VendingUnit ~ V7 ~ software manual

Inhaltsverzeichnis

1 Aufgaben der Benutzer ... 3
2 Ermächtigung/Genehmigung ... 3
3 Arbeiten im Einzel-Betrieb ... 5
3.1 Freigeben des Einzel-Betriebs ... 5
3.1.1 Die Registrierkarte/der Reiter Payment/Zahlung ... 6
3.1.2 Die Registrierkarte/der Reiter Chassis ... 7
3.1.3 Die Registrierkarte/der Reiter Rails/Schienen ... 8
3.2 Einrichtmenü Einzelbetrieb ... 8
3.3 Hardware Menu ... 9
3.3.1 Komponenten-Bildschirme ... 10
3.3.2 Minimal-Bildschirm ... 11
3.3.3 Der Bildschirm Maximal ... 12
3.3.4 Der Bildschirm Turnstile/ Drehkreuz ... 13
3.3.5 Der Bildschirm Rails/Schienen ... 14
3.4 Das Menü System ... 15
3.4.1 Der Bildschirm Sprache ... 16
3.4.2 Der Bildschirm Currency/Währung ... 17
3.4.3 Der Bildschirm Timeouts/Laufzeitüberschreitungen ... 18
3.4.4 Der Bildschirm Advanced Timeouts/Erweiterte Laufzeitüberschreitungen ... 20
3.4.5 Der Bildschirm Datum und Zeit/Date and Time Screen ... 21
3.4.6 Lighting Schedule Screen/Der Bildschirm Beleuchtungsplan ... 21
3.5 Das Menu Security/Sicherheit ... 22
3.5.1 Der Bildschirm User Management/Benutzer Management ... 23
3.5.2 Der Bildschirm Create User/Erstellen eines Benutzers ... 24
3.5.3 Pin-Konfiguration ... 26
3.6 Der Bildschirm Payment/Zahlung ... 27
3.6.1 Der Bildschirm Münzeinwurf/Hopper 1 (2, 3) ... 28
3.6.2 Der Bildschirm Kassette ... 29
3.6.3 Der Bildschirm Kreditkarten ... 30
3.6.4 Der Bildschirm Banknoten-Fach ... 31
3.7 Der Bildschirm Drucker ... 32
3.7.1 Vorlagen-Konfigurationskarte ... 32
3.7.2 Vorhandene Vorlagen-Konfigurationskarte ... 34
3.7.3 Strichcode-Konfigurationskarte ... 35
4 Das Menü Statistiken (Nur Standalone Variante) ... 36
4.1 Aktueller Stand ... 37
4.2 Statistik ... 38
4.2.1 Die Exportdatei hat beispielsweise folgende Struktur für die Drehkreuzstatistik: ... 40
4.2.2 Die Exportdatei hat beispielsweise folgende Struktur für die Statistiken der Gepäckwagen: ... 41
4.2.3 Drucken ... 41

5 Das Menü Service 48
5.1 Das Menu System 49
5.1.1 Der Bildschirm Information 49
5.1.2 Der Bildschirm Status 50
5.1.3 Der Bildschirm Min-Max-Konfiguration 51
5.1.4 Das Menü Setup/Einrichten 52
5.1.4.1 Network Settings Screen/ Der Bildschirm Netzwerks-Einstellungen 53
5.1.4.2 Der Bildschirm Backup- und Wiederherstellungs-Einstellungen 54
5.1.4.3 Der Bildschirm Idle/Ruhe 56
5.1.4.4 Der Bildschirm RFID Reader 58
5.1.5 Der Bildschirm Configuration Parameters/Konfigurations-Parameter 59
5.2 Der Bildschirm System Events/System-Ereignisse 59
5.3 Das Menü Bestand 60
5.3.1 Der Bildschirm Geld 61
5.3.2 Turnstile Setup Screen/Einricht-Bildschirm Drehkreuz 62
5.3.3 Der Bildschirm Schienen 64
5.3.4 Der Bildschirm Hoppers 65
5.3.5 Der Bildschirm Bill Acceptor/Scheinleser 68
5.4 Der Bildschirm Money Events 68
5.5 Das Menü Test 69
5.5.1 Der Bildschirm Schalterprüfung 70
5.5.2 Der Bildschirm RFID Reader/Leser Prüfung 71
5.5.3 Der Bildschirm Prüfung ausführender Geräte 72
5.5.4 Der Bildschirm Prüfung des Drehkreuzes 73
5.5.5 Der Bildschirm Drucker-Prüfung 74
5.5.6 Der Bildschirm Prüfung des Strichcode-Lesers 75
6 Login als einfacher Benutzer (nicht Admin.) 76
6.1 Kassierer 76
6.2 Service-Mitarbeiter 77
6.3 Reparatur-Benutzer 79
7 Sperren des Einzel-Betriebs. Einstellungen der Serververbindung 80
8 Betrieb mit dem Eisernen Kreuz 82
9 AS Betriebsbildschirme 83
9.1 Gepäckwagen-Depot AS-Bildschirme Screens 83
9.1.1 Zahlung ist möglich 83
9.1.2 Zahlung ist nicht möglich 85
9.1.3 Nicht genug Geld 87
9.1.4 Nehmen eines Gepäckwagens 88
9.1.5 Münzen werden nicht angenommen 89
9.1.6 Nur Entnahme 90
9.1.7 Kein Gepäckwagen verfügbar 91
9.1.8 Das Sicherheitskreuz fehlt. 93
9.1.9 Nicht betriebsbereit 93
9.2 Drehkreuz-AS-Bildschirme 94
9.2.1 Zahlung ist möglich 94
9.2.2 Zahlung ist nicht möglich 96
9.2.3 Nicht genug Geld 98
9.2.4 Go In 99
9.2.5 Münzen werden nicht angenommen 100

9.2.6 Zahlungen sind nicht verfügbar 101
9.2.7 Das Sicherheitskreuz fehlt 103
9.2.8 Nicht betriebsbereit 103

Aufgaben der Benutzer

Die Tätigkeiten innerhalb einer AS sind grundsätzlich in vier verschiedenen Aufgaben zusammengefasst.

- Verwalter
- Kassierer
- Dienstleistungs-Nutzer
- Reparatur-Nutzer

Sie können sich bei der Station als Benutzer anmelden, der eine Aufgabe gemäß der obigen Liste hat. Aber auch eine nicht genehmigte Anmeldung ist möglich, wenn entsprechende Einstellungen vorgenommen werden. In einem solchen Falle erfolgt die Anmeldung automatisch durch das Öffnen der Stationstür.

Der Text beschreibt hauptsächlich Menüs, Bildschirme und Arbeiten/Tätigkeiten, die der Benutzer im Rahmen seiner Aufgabe als Verwalter oder dessen, der die nicht genehmigte Anmeldung bei der Station durchgeführt hat, erledigen/bewältigen kann. Die Bildschirme und Menüs, die ein nicht genehmigter /befugter Benutzer erledigen/bewältigen kann, sind in den entsprechenden Kapiteln beschrieben.

Ermächtigung/Genehmigung

Durch 5s langes Berühren der rechten oberen Ecke des Bildschirms wird der Dialog Ermächtigung /Genehmigung aufgerufen.

Bild 1 Bildschirm der Station im Betriebsmodus

Ihnen steht eine gewisse Zeit zur Eingabe einer Ziffernkombination für die Ermächtigung/Genehmigung zur Verfügung. Die Kombination besteht aus der Nummer des Benutzers und seiner Pin (ohne jede Trennung /Zwischenraum).

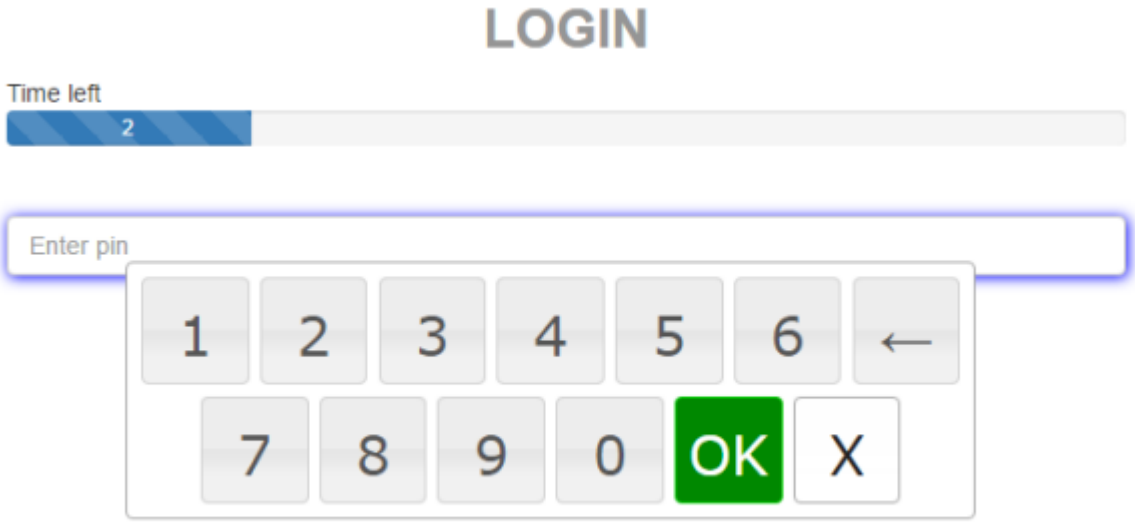


Bild 2 Anmeldung bei der Station

Nach der erfolgreichen Authentifizierung erscheint, wenn sich der Benutzer als Verwalter anmeldet, das Service Menu. Meldet sich der Benutzer nicht als Verwaltern an, so erscheinen andere mögliche screens (Bildschirme).

Arbeiten im Einzel-Betrieb

Freigeben des Einzel-Betriebs

Sie können die Ausgabestation auf Einzel-Betrieb schalten. Klicken Sie im Service Menü auf System.

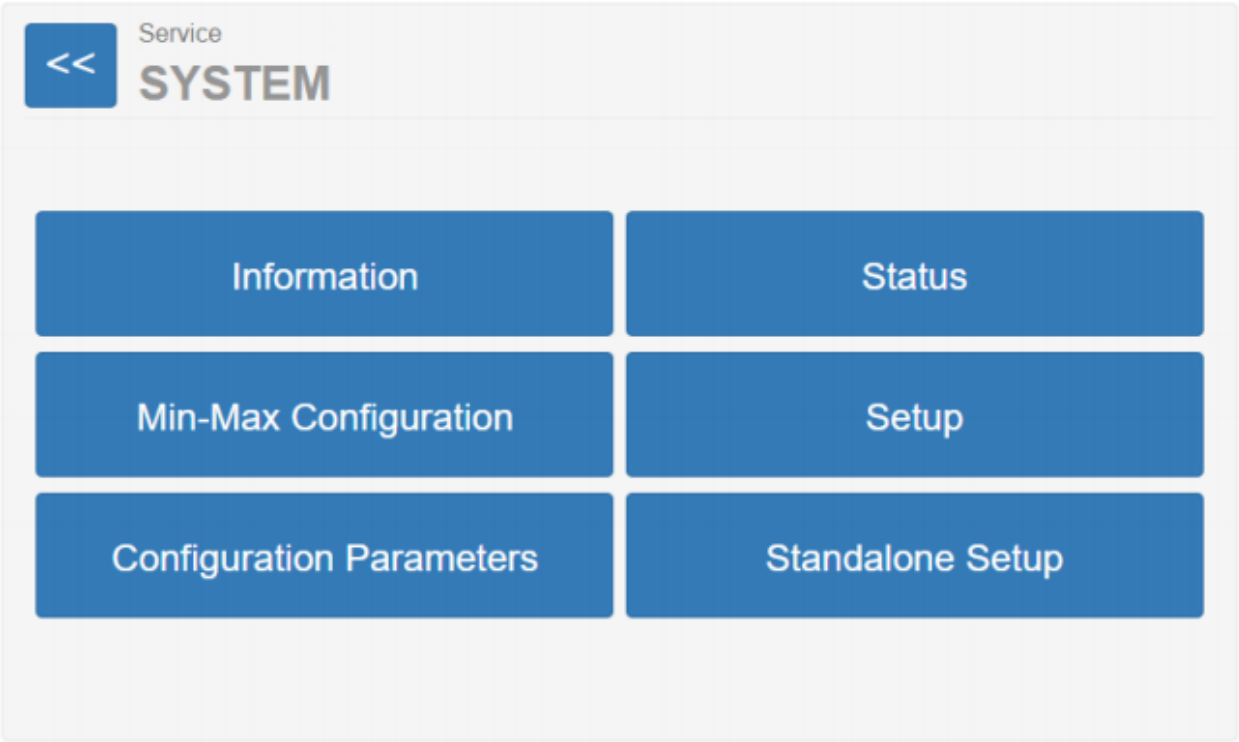


Bild 3 Das Menu System

Klicken Sie dann auf Configuration parameters. Hier können Sie die Art des Einzel-Betriebs der AS wählen, die von dem Typ der AS (Schienen oder Drehkreuz) abhängt. In dem nachstehenden Bild wurde der EinzelBetrieb Drehkreuz gewählt

Die Registrierkarte/der Reiter Payment/Zahlung

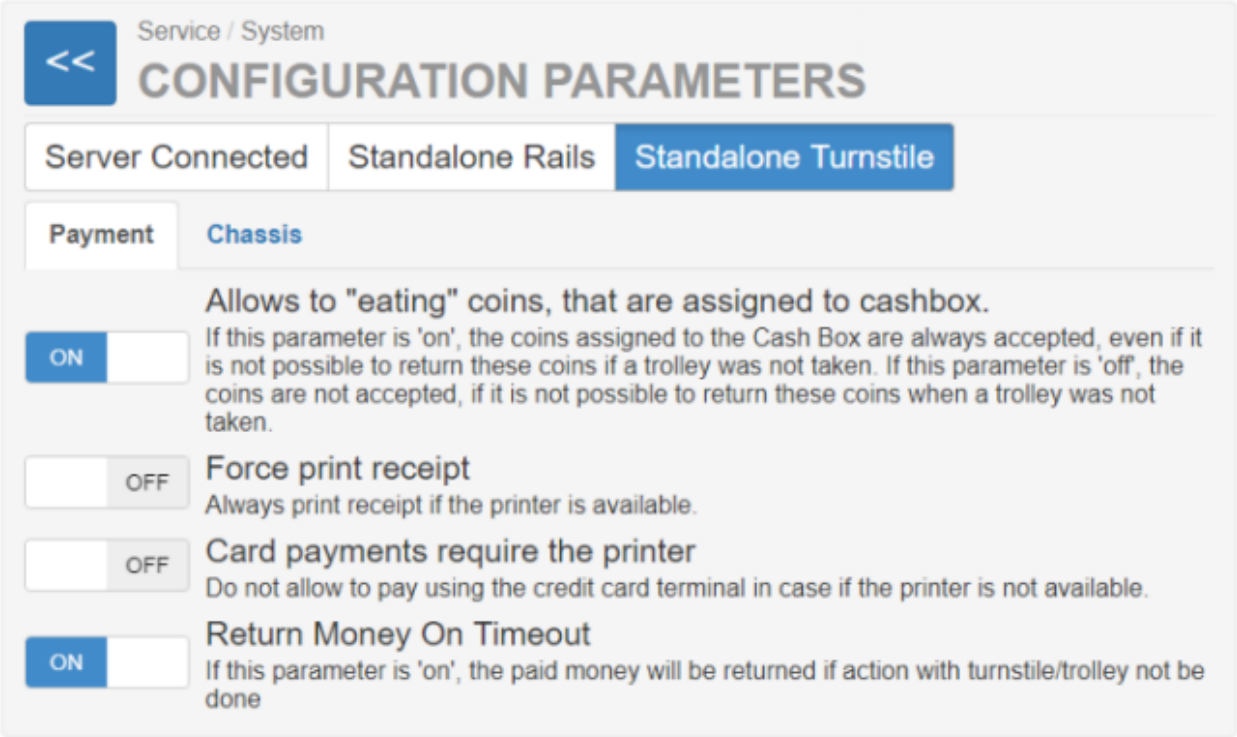


Bild 4 Die Registrierkarte/der Reiter Payment/Zahlung im Einzelbetrieb Drehkreuz

Auf dieser Registrierkarte können Sie die folgenden Optionen ein- bzw. ausschalten:

- **Erlaubt das Annehmen von Münzen, die der Münzannahme zugeordnet sind –** legt fest, ob Münzen in Fällen angenommen werden, in denen die AS kein Geld zurückgeben kann (schalten Sie auf ON /Ein) oder nicht (schalten Sie auf OFF/Aus).
- **Force print receipt (Belegausdruck) –** legt fest, ob, wenn der Drucker verfügbar ist, in allen Fällen ein Beleg ausgedruckt wird.
- **Card payments require the printer (Kartenzahlungen setzen den Drucker voraus) –** legt fest, ob Kartenzahlungen erlaubt sind, wenn der Drucker nicht verfügbar ist.
- **Return Money On Timeout (Geldrückgabe bei Zeitüberschreitung) –** legt fest, ob Geld zurückgegeben wird, wenn jemand zahlt, aber den Gepäckwagen oder das Drehkreuz nicht benutzt.

Die Registrierkarte/der Reiter Chassis

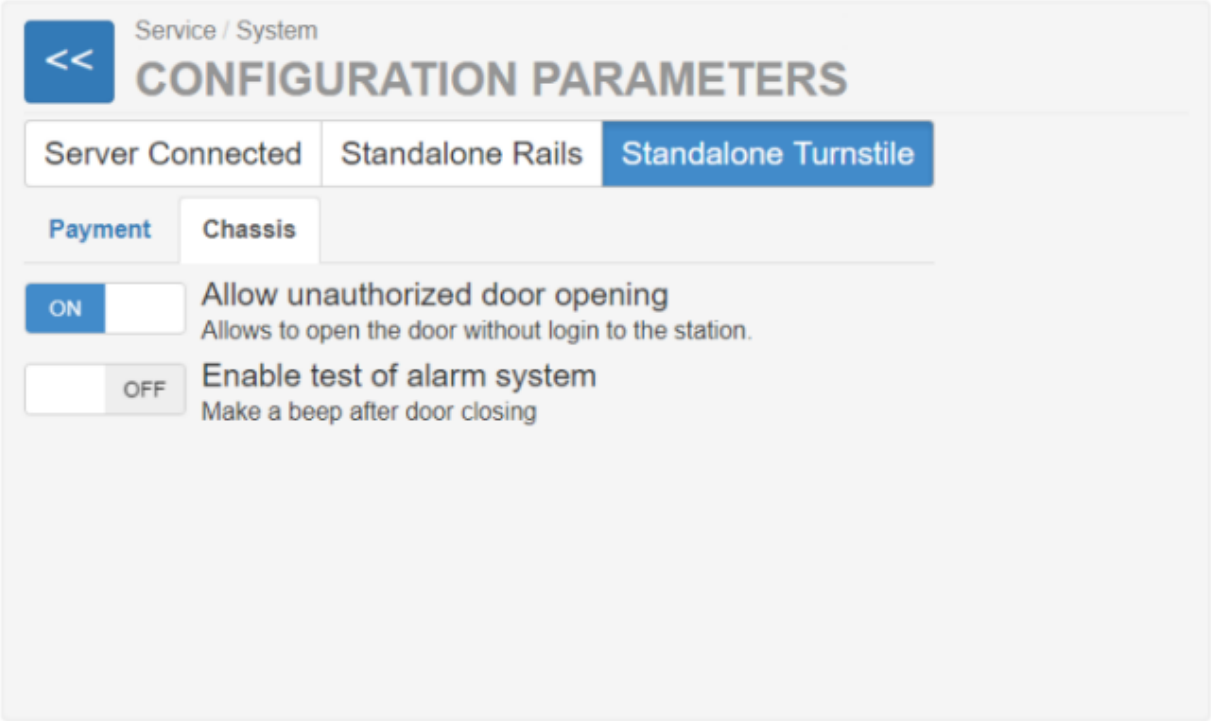


Bild 5 Die Registrierkarte/der Reiter Chassis im Einzelbetrieb Drehkreuz

Auf dieser Registrierkarte können Sie die folgenden Optionen ein- bzw. ausschalten:

- **Unbefugtes Öffnen der Tür erlauben/Allow unauthorized door opening –** erlaubt das Öffnen der Servicetür ohne Anmeldung bei der AS
- **Freigeben der Prüfung des Alarmsystems /Enable test of alarm system –** legt fest, ob nach dem Schließen der Servicetür ein Piep-Signal ertönt.

Die Registrierkarte/der Reiter Rails/Schienen

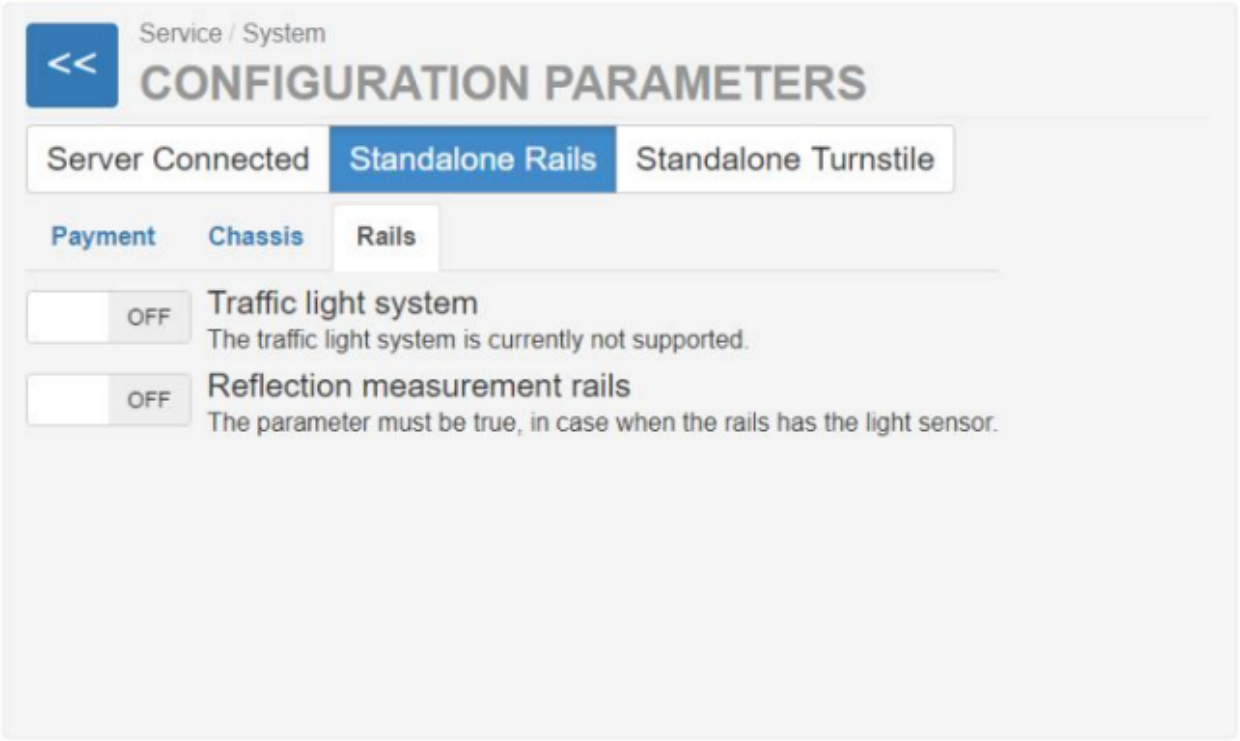


Bild 6 Die Registrierkarte/der Reiter Rails/Schienen in Einzelbetrieb Rails/Schienen

Auf dieser Registrierkarte können Sie die folgenden Optionen ein- bzw. ausschalten:

- **Ampel-/Traffic light system –** unterstützt das Ampelsystem des AS.
- **Reflexionsmessung Schienen/Reflection measurement rails –** schaltet auf Ein, wenn die AS über einen Lichtsensor verfügt.

Einrichtmenü Einzelbetrieb

Rufen Sie den Bildschirm **Service/System** wieder auf und klicken Sie auf **Standalone Setup**. Es erscheint das Einrichtmenü Einzelbetrieb

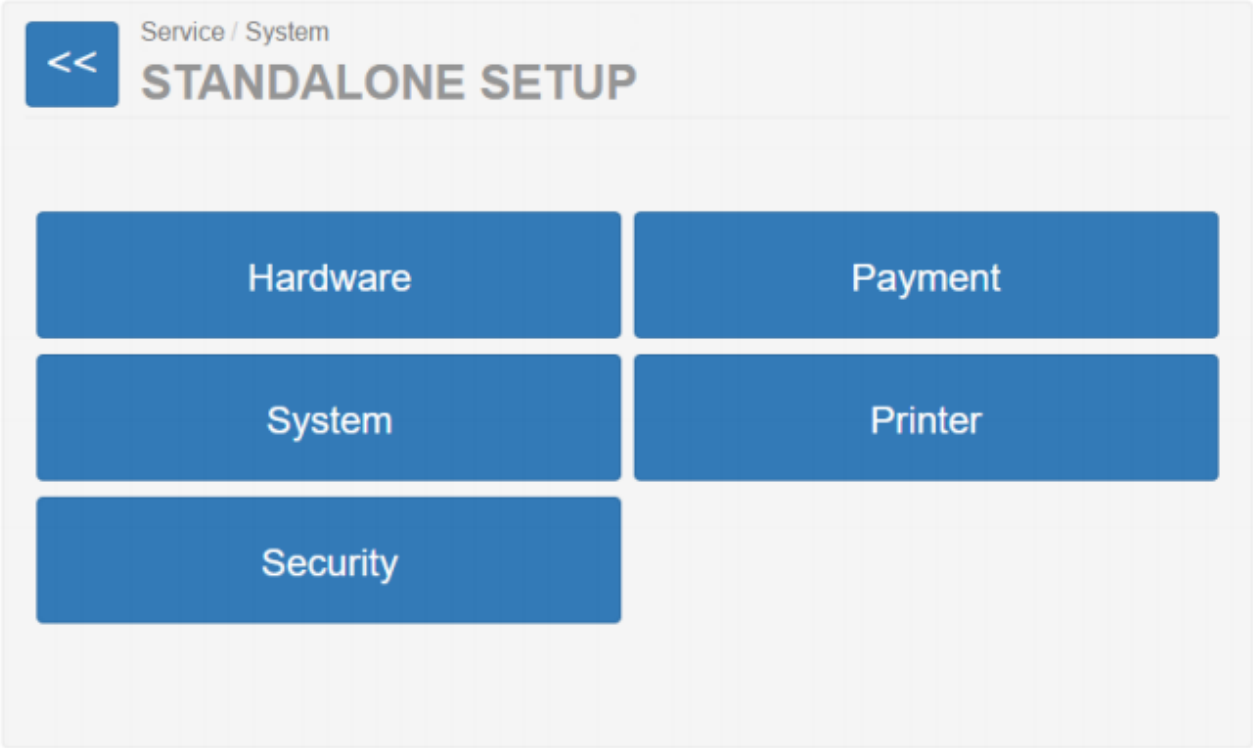


Bild 7 Das Einrichtmenü Einzelbetrieb

Hardware Menu

Klicken Sie im Einrichtmenü Einzelbetrieb auf Hardware. Es erscheint das Menü Hardware.

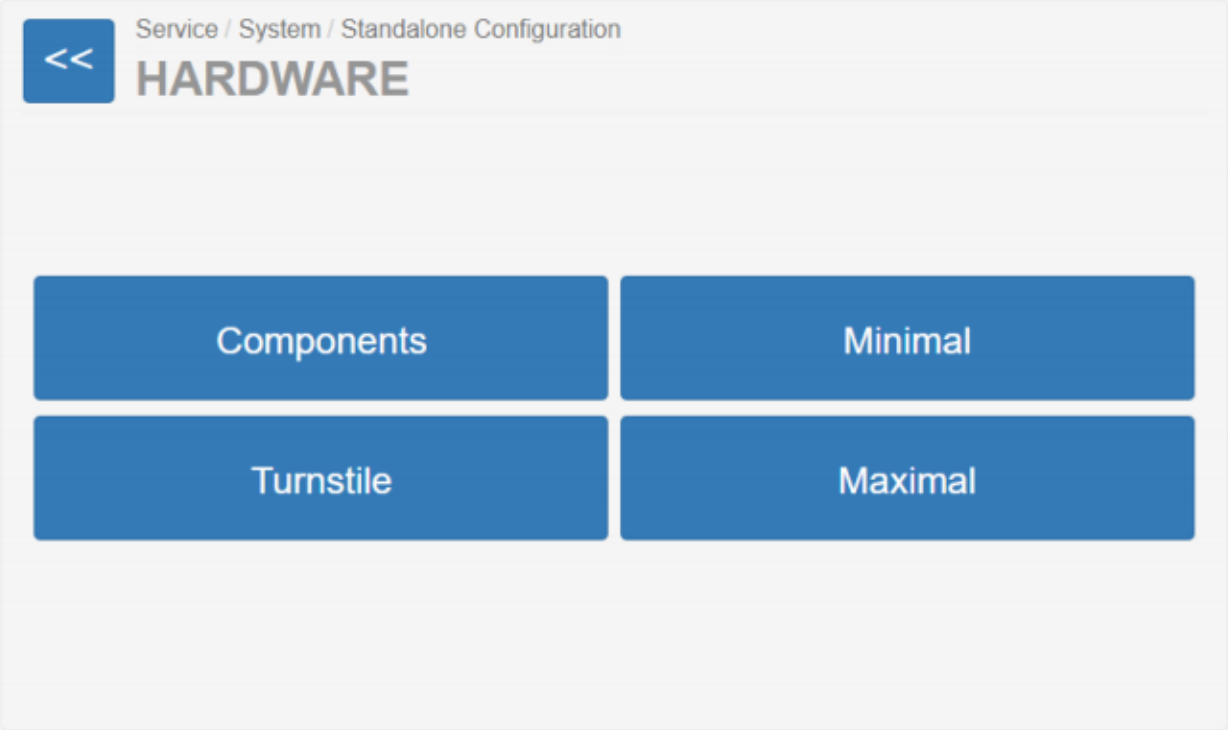


Bild 7 Das Menü Hardware

In diesem Menü haben Sie Zugriff auf die folgenden Positionen

- **Components/Komponenten –** Einstellungen der AS-Anlage
- **Turnstile (or Rails) –** Konfigurations-Einstellungen des Drehkreuzes (oder der Schienen)
- **Minimal –** Mindest-Konfigurations-Einstellungen der AS
- **Maximal –** Maximale-Konfigurations-Einstellungen der AS

Komponenten-Bildschirme

Klicken Sie im Menü Hardware auf **Components**. Es erscheint der Bildschirm Components

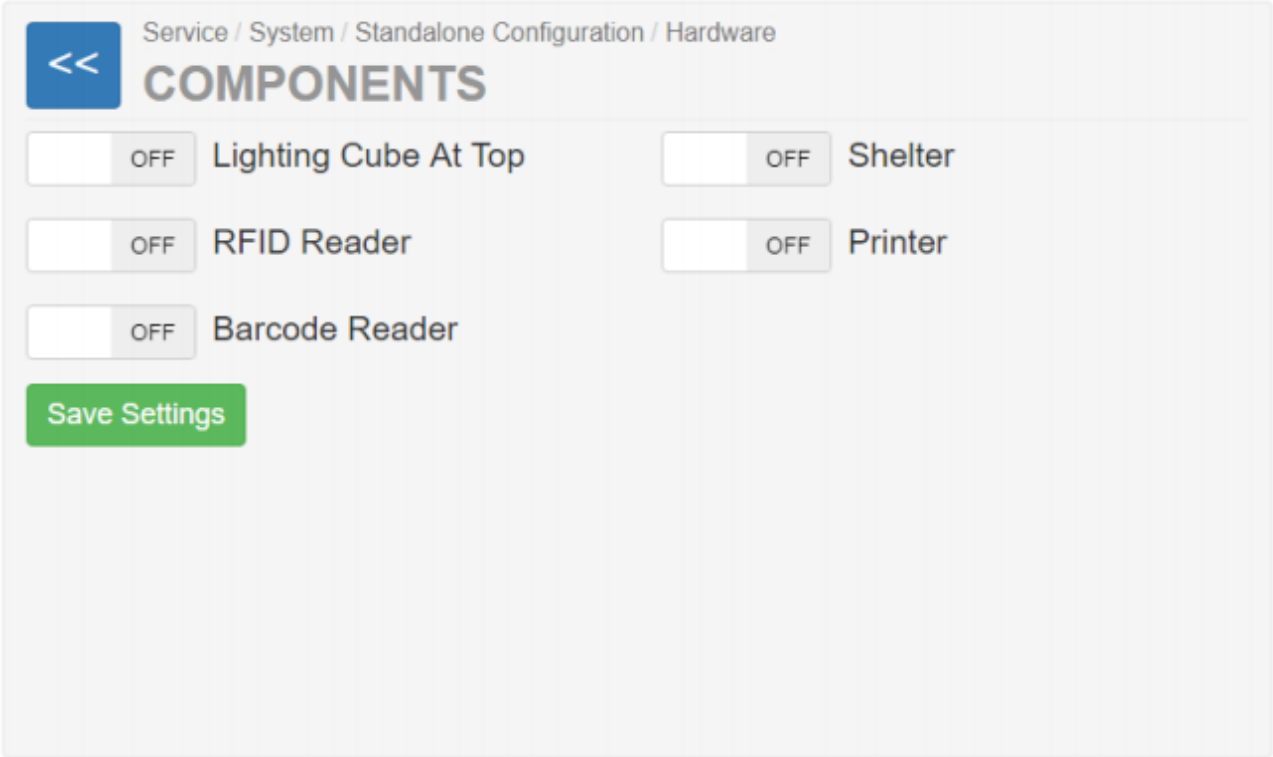


Bild 8 Der Bildschirm „Komponenten“

In diesem Bildschirm können Sie folgenden Optionen der AS-Anlage ein- oder ausschalten:

- **Lighting Cube at Top/Lichtwürfel auf der Spitze –** legt fest, ob sich auf der Spitze der AS ein Lichtwürfel befindet.
- **RFID Reader/RFID-Leser –** legt fest, ob die AS über einen RFID-Leser verfügt.
- **Barcode Reader/Strichcode-Leser –** legt fest, ob die AS über einen Strichcode-Leser verfügt.
- **Shelter/Schutzdach –** legt fest, ob die AS über ein Schutzdach verfügt.
- **Printer/Drucker –** legt fest, ob die AS über einen Drucker verfügt.

Minimal-Bildschirm

Durch Klicken auf **Minimal** im Menü Hardware rufen Sie den Minimal-Bildschirm auf.

In diesem Bildschirm können Sie die Minimal-Konfiguration festlegen, bei der die AS als betriebsbereit zu betrachten ist. Erfüllt die Konfiguration nicht dieses Minimum, so ist die AS als nicht betriebsbereit zu betrachten.

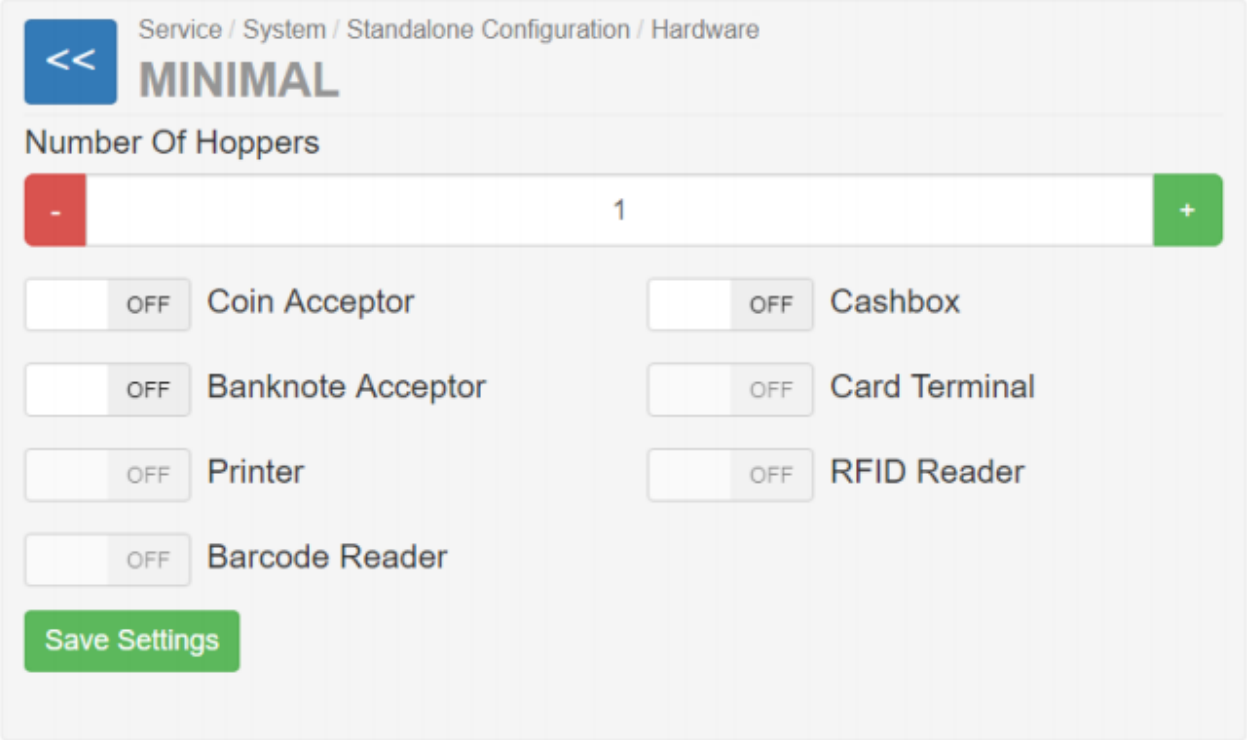


Bild 9 Der Bildschirm „Minimal“

In diesem Bildschirm können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Number of Hoppers /Zahl der Behälter –** bestimmt die Mindestzahl der Behälter an der Station.
- **Coin Acceptor/Münzeinwurf –** bestimmt den für die Minimal-Konfiguration erforderlichen Münzeinwurf.
- **Banknote Acceptor/Banknoteneinzug –** bestimmt den für die Minimal-Konfiguration erforderlichen Banknoteneinzug.
- **Printer/Drucker –** bestimmt den für die Minimal-Konfiguration erforderlichen Drucker.
- **Barcode Reader –** bestimmt den für die Minimal-Konfiguration erforderlichen Strichcodeleser.
- **Cashbox /Geldkassette –** bestimmt die für die Minimal-Konfiguration erforderliche Geldkassette.
- **Card Terminal/Kartenterminal –** bestimmt das für die Minimal-Konfiguration erforderliche Kartenterminal.
- **RFID Reader /RFID-Leser–** bestimmt das für die Minimal-Konfiguration erforderlichen RFID-Leser.

Bearbeiten und sichern Sie die Einstellungen

Der Bildschirm Maximal

Durch Klicken auf **Maximal** im Menü Hardware rufen Sie den Bildschirm Maximal auf.

In diesem Bildschirm können Sie die maximale (normale) Konfiguration aufrufen, bei der die AS als normal betriebsfähig zu betrachten ist.

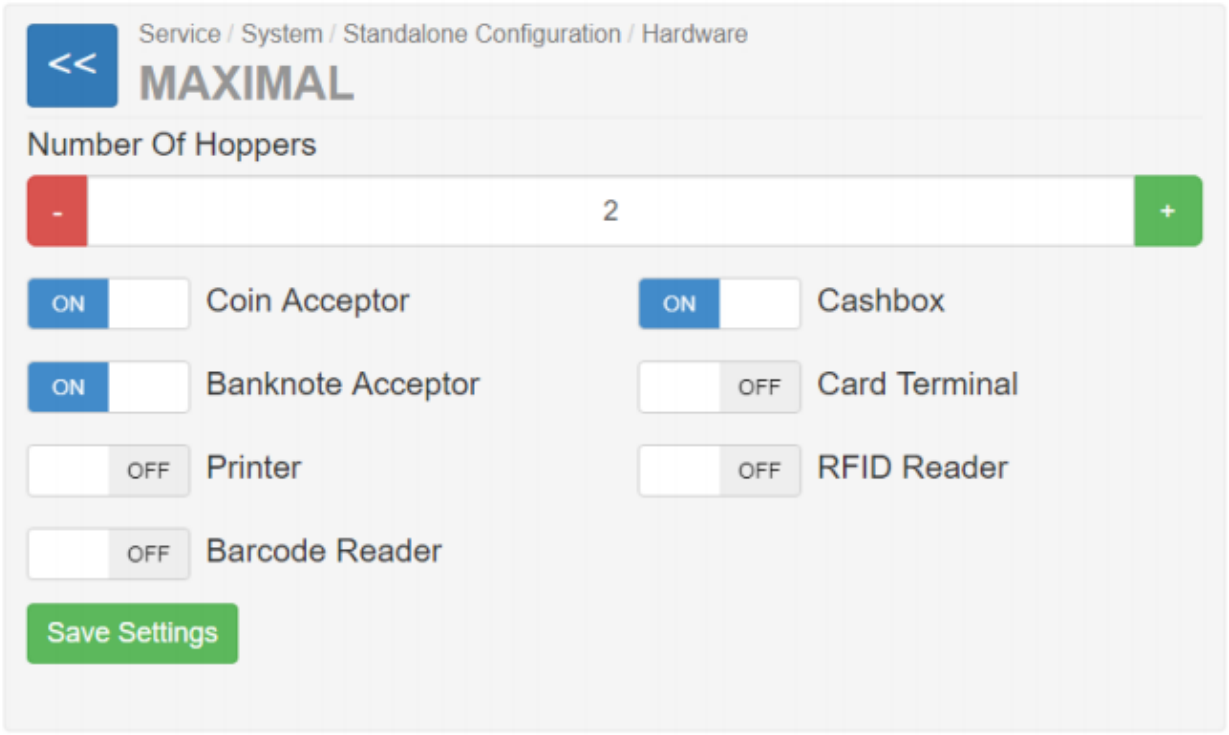


Bild10 Der Bildschirm „Maximal"

In diesem Bildschirm können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Number of Hoppers/Zahl der Behälter –** bestimmt die bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderliche Zahl der Behälter
- **Coin Acceptor/Münzeinwurf –** bestimmt den bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderlichen Münzeinwurf
- **Banknote Acceptor/Banknoteneinzug –** bestimmt den bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderlichen Banknoteneinzug.
- **Printer –** bestimmt den die bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderlichen Drucker.
- **Barcode Reader/Strichkodeleser –** bestimmt den bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderlichen Strichkodeleser.
- **Cashbox/Geldkassette –** bestimmt die bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderliche Geldkassette.
- **Card Terminal/Kartenterminal –** bestimmt das bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderliche Kartenterminal.
- **RFID Reader/RFID-Leser –** bestimmt den bei der Maximal-Konfiguration an der Station erforderlichen RFID-Leser.

Bearbeiten und sichern Sie die Einstellungen.

Der Bildschirm Turnstile/ Drehkreuz

Rufen Sie, in dem Sie im Menü **Hardware** auf **Turnstile/Drehkreuz** klicken, den Bildschirm Drehkreuz auf.

In diesem Bildschirm können Sie die Einstellungen für das Drehkreuz eingeben.

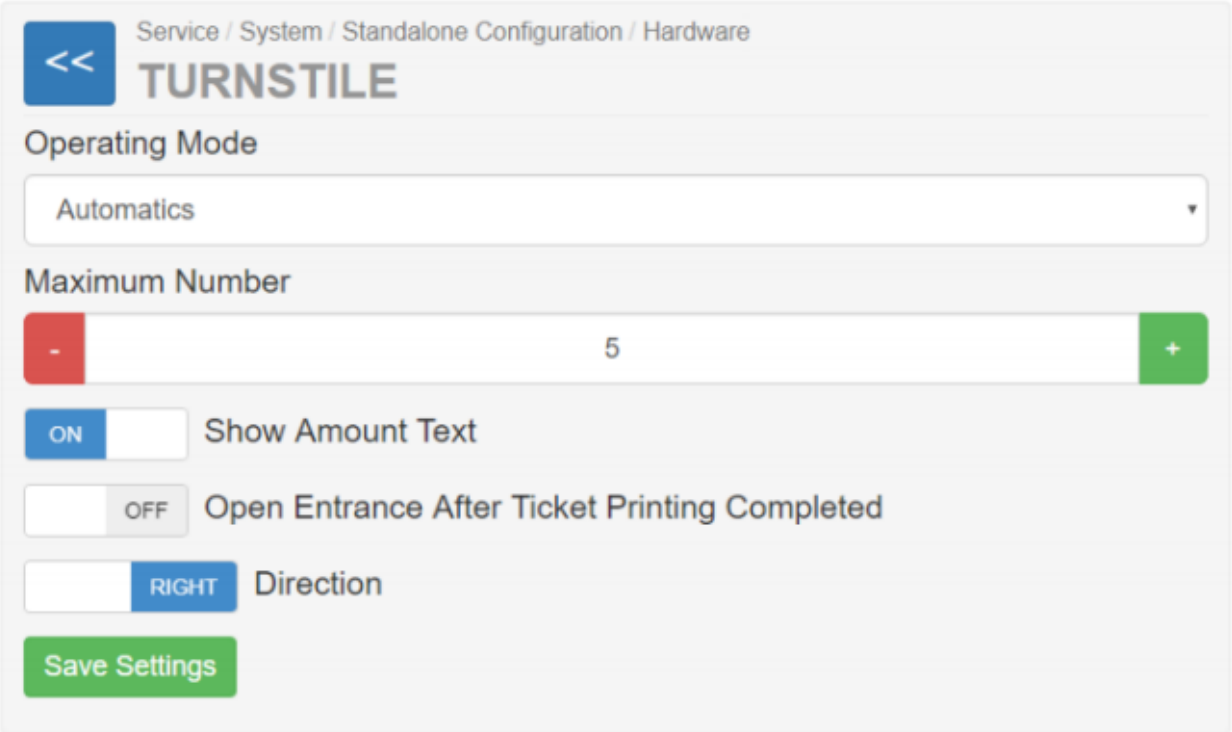


Bild 11 Der Bildschirm „Drehkreuz“

Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Operation Mode/Betriebsart –** bestimmt die Betriebsart der Station (**Automatics/Automatik –** Normalbetrieb, wenn eine Eintrittsgebühr genommen wird, **Enter Open/Freier Zugang –** bei freiem Durchgang durch das Drehkreuz, **Exit Open/Freier Ausgang –** bei freiem Ausgang durch das Drehkreuz, **Open/Offen –** freier Ein- und Ausgang durch das Drehkreuz)
- **Maximum Number/Höchstzahl –** die Höchstzahl der Personen, die den Raum durch das Drehkreuz betreten und sich dort aufhalten dürfen (gültig nur für den Automatikbetrieb)
- **Show Amount Text/ –** bestimmt, ob während des Zahlungsvorgangs Informationen über die Zahlung dargestellt werden.
- **Open Entrance After Ticket Printing Completed /Freier Zugang nach dem Drucken des Tickets –** bestimmt, ob der Drehkreuz-Eingang nach dem Drucken des Tickets offen ist (ON/Ein) oder er sich nach den Zahlen öffnet (Off/Aus)
- **Direction/Richtung –** bestimmt die Durchgangsrichtung, in der das Drehkreuz durchschritten werden kann.

Der Bildschirm Rails/Schienen

Durch Klicken auf **Rails/Schienen** im Menü Hardware wird der Bildschirm Schienen aufgerufen.

In diesem Bildschirm können Sie die folgenden Einstellungen für die Schienen vornehmen.

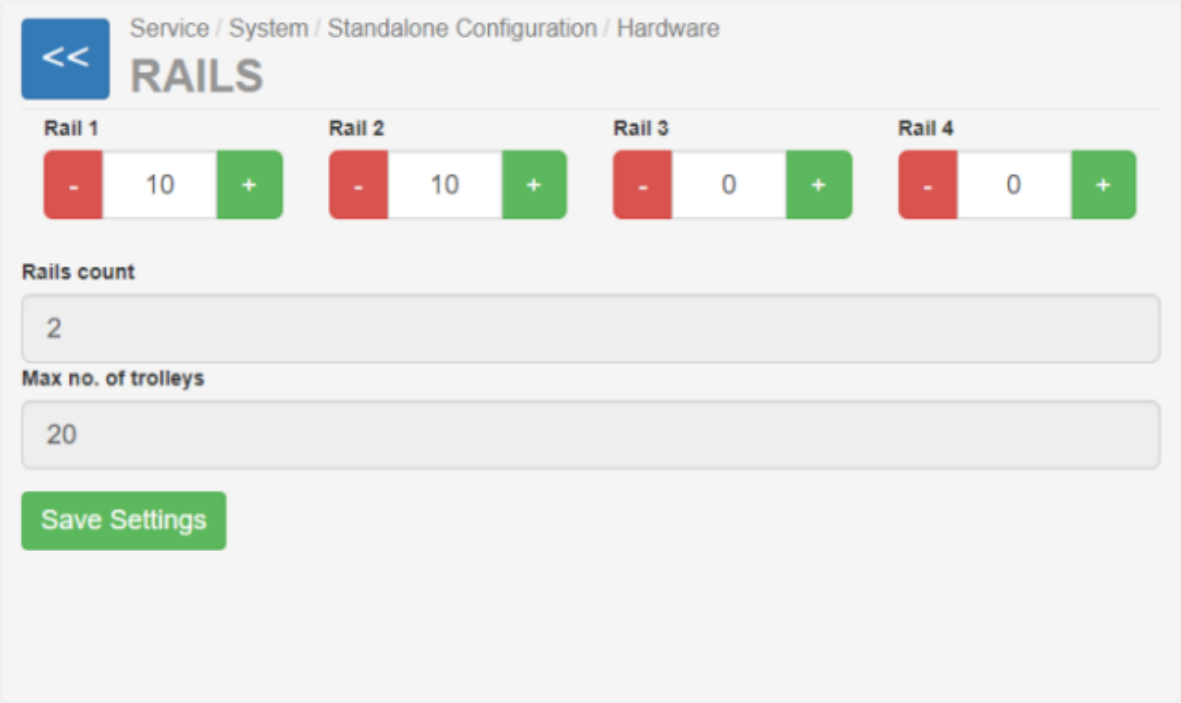


Bild 12 Der Bildschirm „Schienen“

Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Rail1 (2,3,4) / Schienen1 (2,3,4) –** bestimmt die Höchstzahl der Gepäckwagen, die die Schiene 1 (2, 3, 4) aufnehmen kann.

Diese Felder dienen lediglich der Information

- **Rails count/Zahl der Schienen –** Zahl der benutzten Schienen
- **Max no. of trolleys/Höchstzahl –** der im Gebrauch befindlichen Gepäckwagen

Das Menü System

Rufen Sie durch Klicken auf **System** im Einrichtmenü Standalone/Einzelbetrieb das Menü System auf.

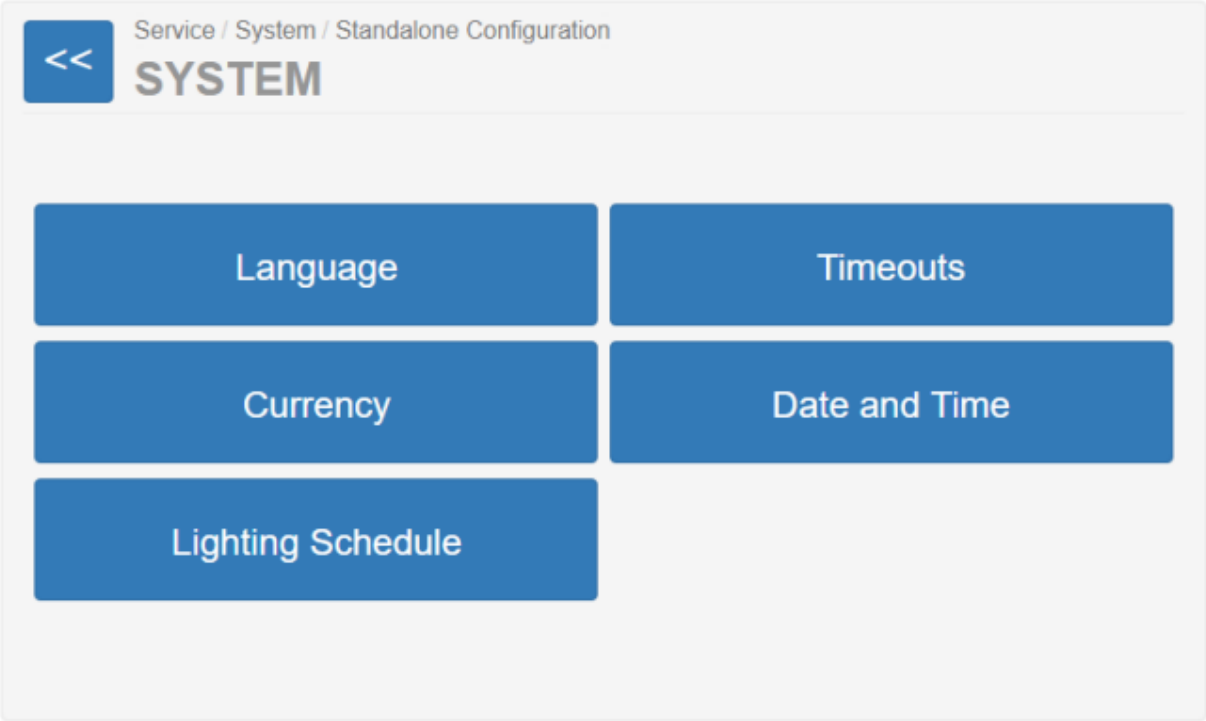


Bild 13 Das Menü System für das Einrichten des Einzelbetriebs

Hier haben Sie Zugriff auf die folgenden Positionen

- **Language/Sprache –** Einstellung der Sprache der AS
- **Currency/Währung –** Einstellung der Währung der AS
- **Timeouts/Laufzeitüberschreitungen –** Einstellung der Laufzeitüberschreitungen der AS
- **Date and Time/Datum und Zeit –** Einstellung von Datum und Zeit der der AS
- **Lighting Schedule/Beleuchtungsplan –** Einstellung der Beleuchtung der AS lighting

Der Bildschirm Sprache

Rufen Sie durch Klicken auf **Language/Sprache** im Menü **System** den Bildschirm **Language/Sprache** auf

Bild 14 Der Bildschirm „Sprache“

Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Main Language/Hauptsprache –** Die Hauptsprache der AS (die Beschreibungen in dieser Sprache erscheinen zuerst auf dem Bildschirm)
- **Second Language/Zweite Sprache –** Die zweite Sprache der AS (die Beschreibungen in dieser Sprache erscheinen an zweiter Stelle auf dem Bildschirm)

Der Bildschirm Currency/Währung

Rufen Sie durch Klicken auf **Currency/Währung** im Menü **System** den Bildschirm Currency/Währung auf.

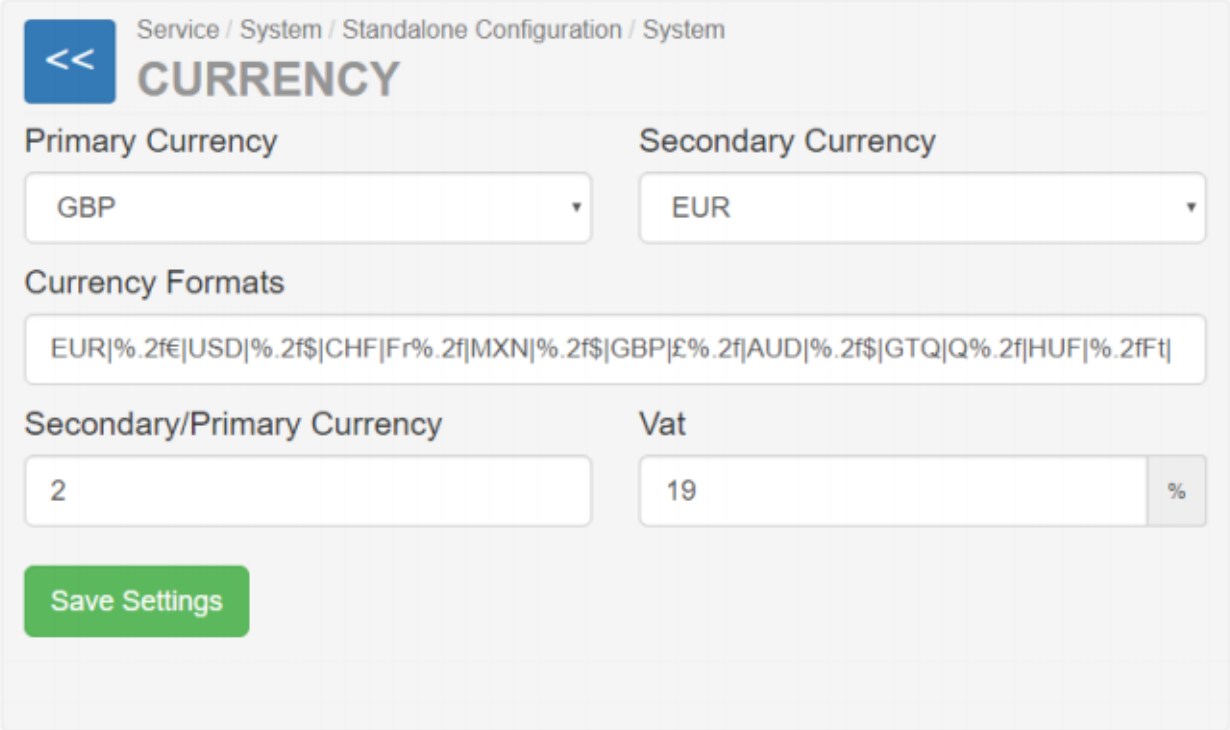


Bild 15 Der Bildschirm „Währung"

Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Primary Currency/Hauptwährung –** die Hauptwährung des Münzeinwurfs der Station.
- **Secondary Currency/Zweite Währung –** die zusätzliche, von dem Münzeinwurf der Station akzeptierte Währung
- **Currency Formats/Währungsformate –** in diesem Feld können Sie alle möglichen Bezeichnungen und Kurzzeichen von Währungen für alle Stationen eingeben.
- **Secondary/Primary Currency /Zweite/erste Währung –** der Wechselkurs. Sie können diesem Wert von Hand eingeben.
- **Vat/MwSt –** Die von den Stationen verwendete Mehrwertsteuer in Prozent. Als ganze Zahl eingeben

Der Bildschirm Timeouts/Laufzeitüberschreitungen

Rufen Sie durch Klicken auf **Timeouts/Laufzeitüberschreitungen** im Menü **System** den Bildschirm Timeouts/Laufzeitüberschreitungen auf.

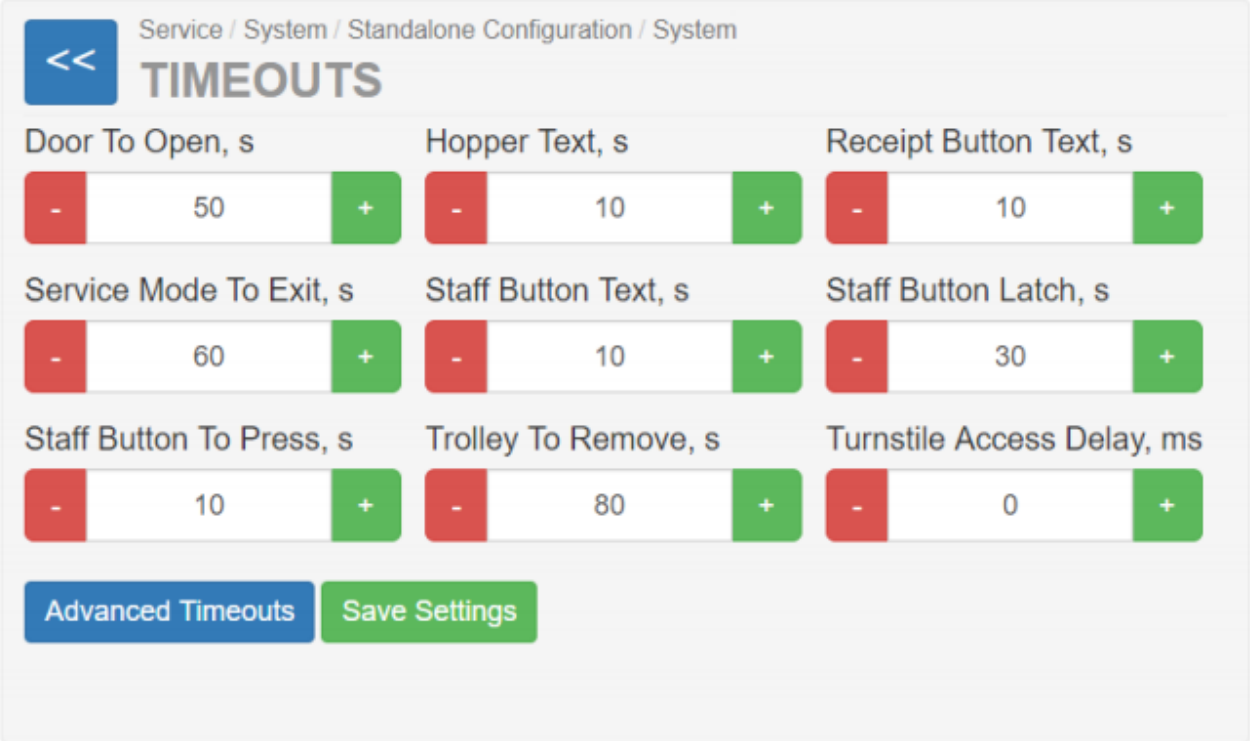


Bild 16 Der Bildschirm „Laufzeitüberschreitungen“

Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Door To Open/Zu öffnende Tür, s –** Dem Mitglied des Servicepersonals zum Öffnen der Tür verbleibende Zeit, ehe eine Störmeldung ausgelöst wird.
- **Hopper Text, s –** Dieser Parameter wird zurzeit nicht verwendet.
- **Receipts Button Text, s –** während dieses Zeitraumes nach der Zahlung wird das Schaltfeld Quittung auf dem Bildschirm dargestellt.
- **Service Mode To Exit, s –** Wird das Servicepersonal nach dem Einloggen während dieses festgelegten Zeitraumes nicht tätig, so wird es automatisch wieder ausgeloggt.
- **Stuff Button Text, s –** Während dieses Zeitraumes wird der Text des Schaltfeldes Servicepersonal auf dem Bildschirm der Station dargestellt.
- **Stuff Button Latch, s –** Während dieses Zeitraumes muss das Servicepersonal einen Gepäckwagen in die Station gestellt haben (gilt nur bei Gepäckwagen-AS)
- **Stuff Button To Press, s –** Dem Servicepersonal verbleibende Zeit bis das Schaltfeld Servicepersonal wieder betätigt werden muss.
- **Trolley To Remove, s –** Während dieses Zeitraumes muss der Gepäckwagen nach der Zahlung aus der Station genommen werden (gilt nur bei Gepäckwagen-AS)
- **Turnstile Access Delay, s –** Während dieses Zeitraumes muss der Kunde nach der Zahlung das Drehkreuz passiert haben. (gilt nur bei Drehkreuz-AS)

Der Bildschirm Advanced Timeouts/Erweiterte Laufzeitüberschreitungen

Rufen Sie durch Klicken auf **Advanced/Erweitert** im Bildschirm Timeouts/Laufzeitüberschreitungen den Bildschirm Advanced Timeouts/Erweiterte Laufzeitüberschreitungen auf.

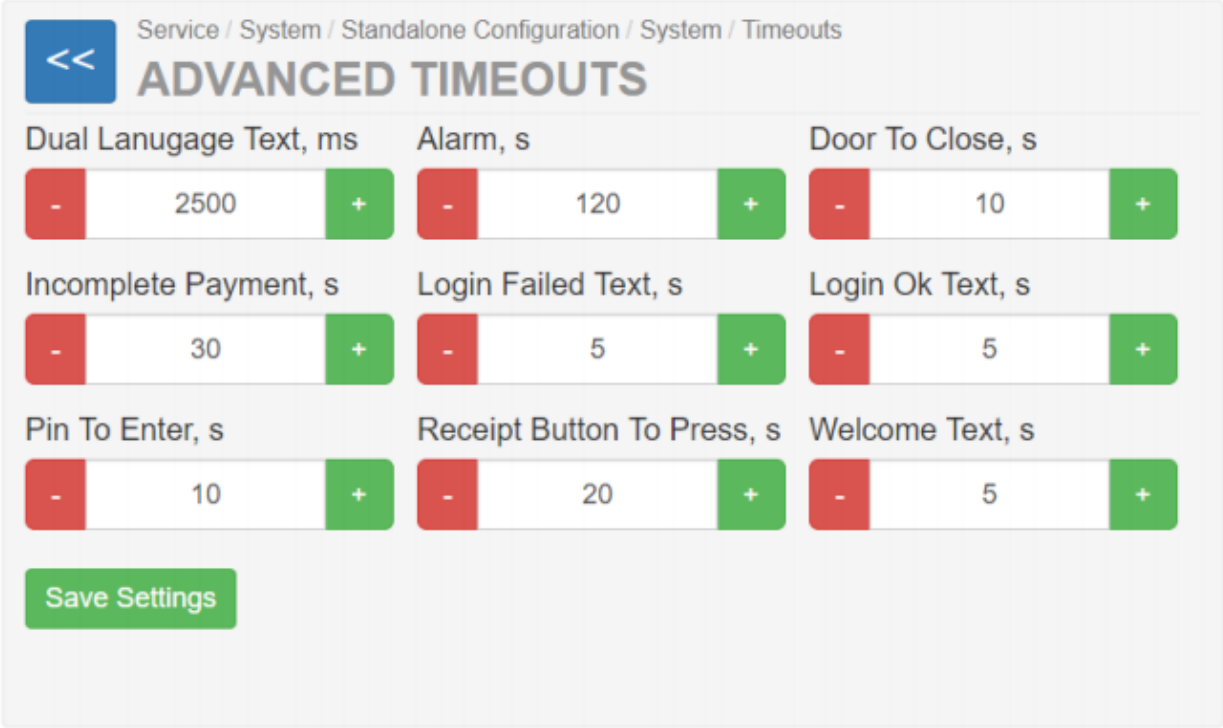


Bild 17 Der Bildschirm „Erweiterte Laufzeitüberschreitungen“

Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Dual Language Text/Zweisprachiger Text, ms –** die Darstellungszeit einer Meldung in einer Sprache, dann wird zur einer anderen Sprache gewechselt.
- **Alarm/Störmeldung, s –** Zeitraum in dem ein Höralarm abgeschaltet werden kann.
- **Door To Close, s –** Zeit in Sekunden in der das Servicepersonal nach dem Ausloggen die Tür geschlossen haben muss, danach wird eine Störmeldung ausgelöst.
- **Incomplete Payment/Unvollständige Zahlung, s –** die Zeitdauer, für die die Mitteilung über unvollständige Zahlung dargestellt wird.
- **Login Failed Text/Text fehlgeschlagenes Login, s –** der Zeitraum, für die die Mitteilung über ein fehlgeschlagenes Login dargestellt wird.
- **Login OK Text, s –** t der Zeitraum, für den die Mitteilung über ein erfolgreiches Login dargestellt wird.
- **Pin To Enter/Zeitraum für die Eingabe der Login-Pin, s –** der Zeitraum für die Eingabe der Login-Pin
- **Receipt Button To Press, s –** der Zeitraum für den Aufruf des Normalbetriebs nach Erhalt der der Druck-Bestätigung
- **Welcome Text/Begrüßungstext, s –** der Zeitraum für den der Begrüßungstext auf dem Bildschirm der Station dargestellt wird.

Der Bildschirm Datum und Zeit/Date and Time Screen

Durch Klicken auf **Date and Time/Datum und Zeit** im Menü System wird der Bildschirm Datum und Zeit aufgerufen.

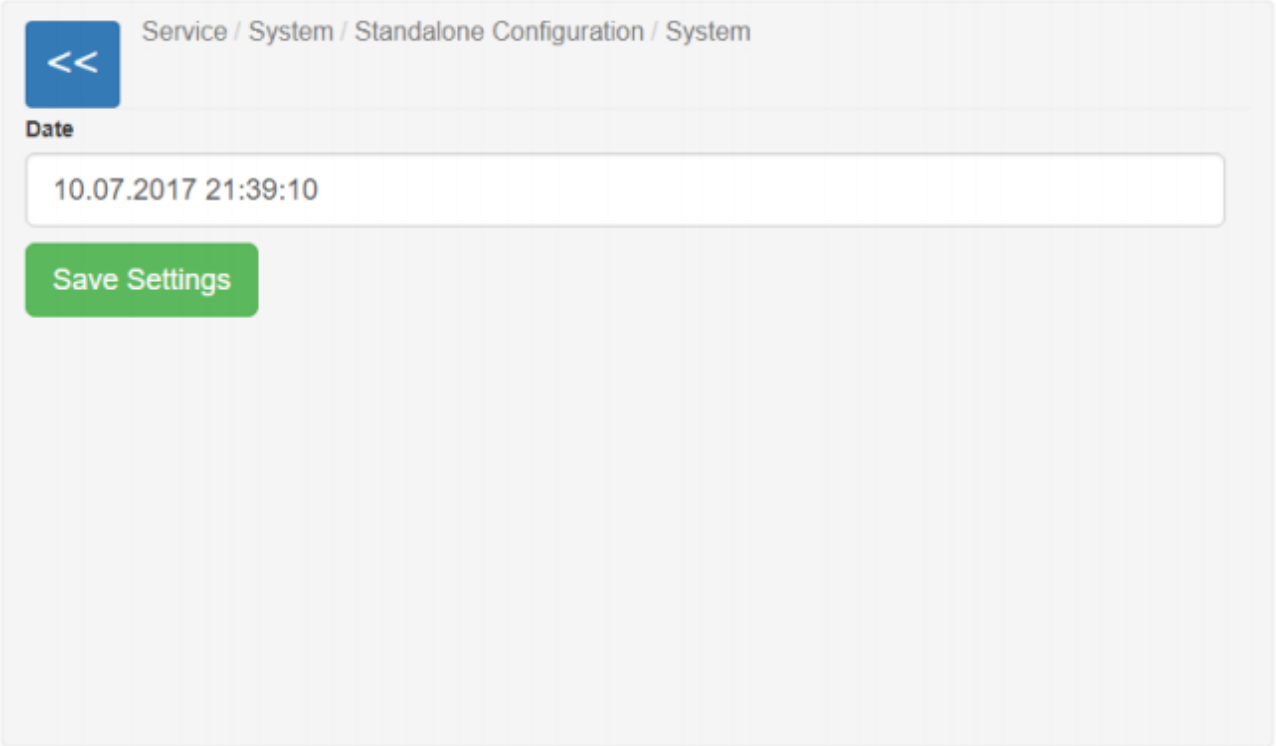


Bild 18 Der Bildschirm „Datum und Zeit“

In diesem Bildschirm können Sie das aktuell Datum und die Zeit von Hand eingeben.

Lighting Schedule Screen/Der Bildschirm Beleuchtungsplan

Durch Klicken auf **Lighting Schedule/Beleuchtungsplan** im Menü System wird der Bildschirm Beleuchtungsplan aufgerufen

Zur Freigabe der Steuerung des Beleuchtungsplan, setzen Sie Enable/Freigabe auf ON/Ein.

Geben Sie dann die Zeiten für das Ein- bzw. Ausschalten der Stations-Beleuchtung ein.

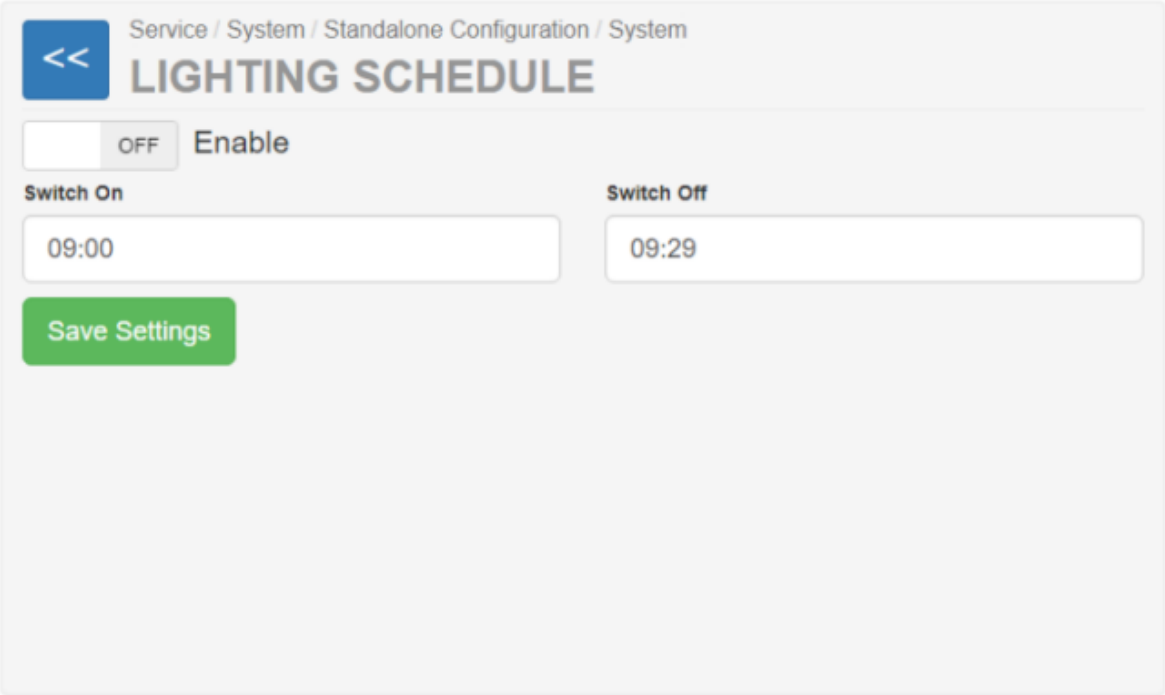


Bild 19 Der Bildschirm „Beleuchtungsplan“

Das Menu Security/Sicherheit

Zum Aufrufen des Menüs Security/Sicherheit klicken Sie im Einrichtmenü Standalone/Einzelbetrieb auf **Security/Sicherheit**.

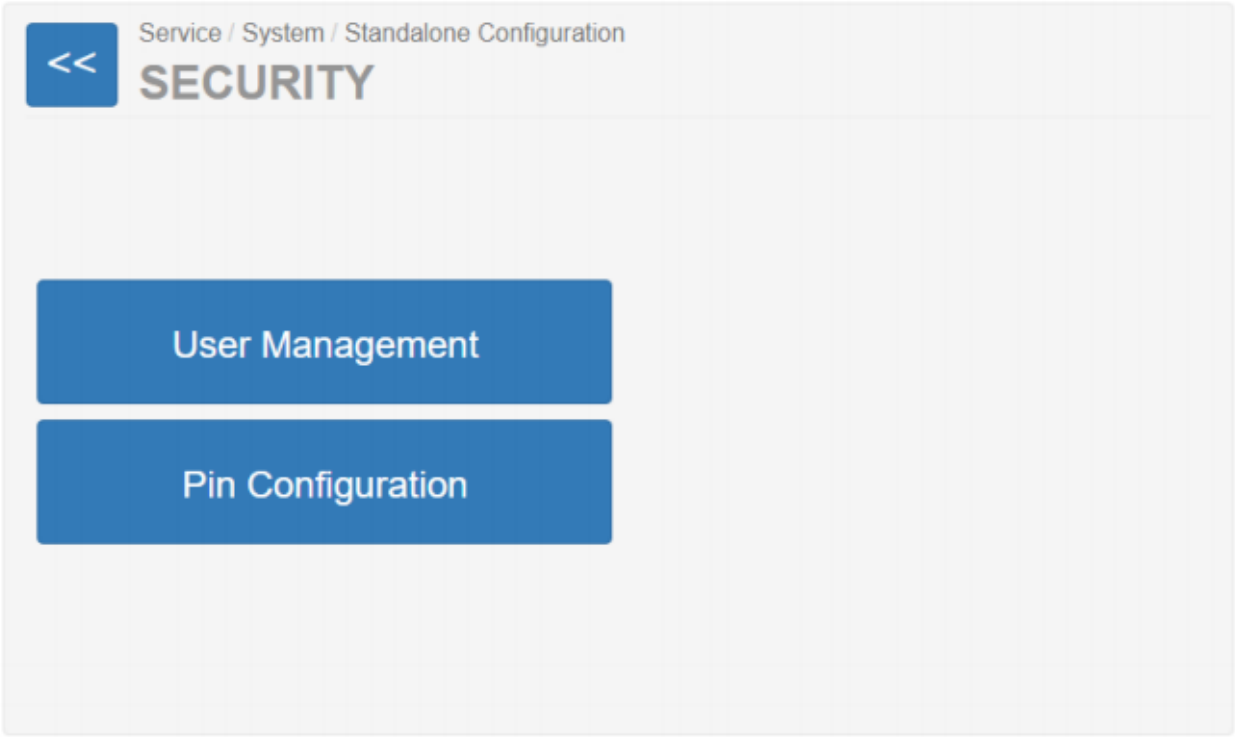


Bild 20 Das Menü Sicherheit

Hier haben Sie Zugriff auf die Positionen:

- Language/Sprache – Benutzer Management
- Currency/Währung –Konfiguration der PIN

Der Bildschirm User Management/Benutzer Management

Zum Aufrufen des Bildschirms Benutzer Management klicken Sie im Menü Security/Sicherheit auf User **management/ Benutzer Management**.

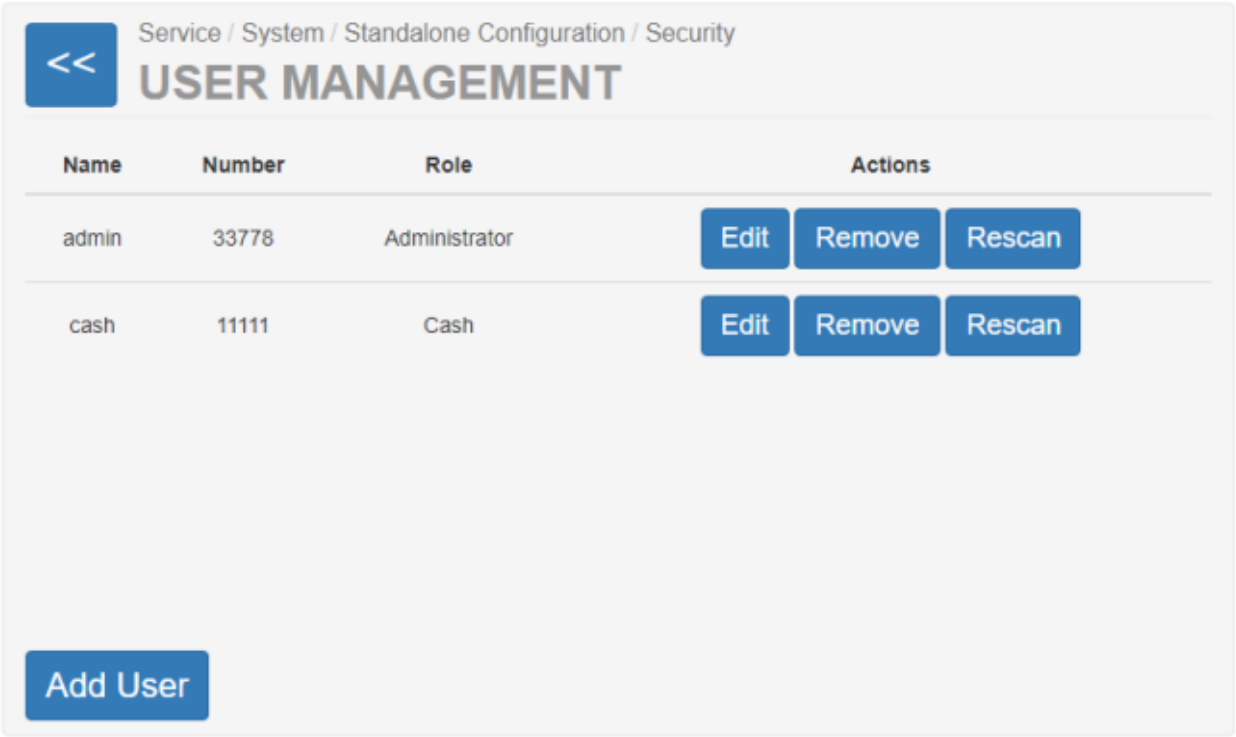


Bild 21 Der Bildschirm „Benutzer Management“

Hier können Sie sehen, welche Benutzer bei der Station registriert sind. Sie können einen Benutzer hinzufügen/bearbeiten/entfernen oder seine persönliche RFID-Karte überprüfen.

Der Bildschirm Create User/Erstellen eines Benutzers

Zum Aufruf des Bildschirms Create User/Erstellen eines Benutzers klicken Sie im Bildschirm User Management/Benutzer Management auf **Add/Hinzufügen**.

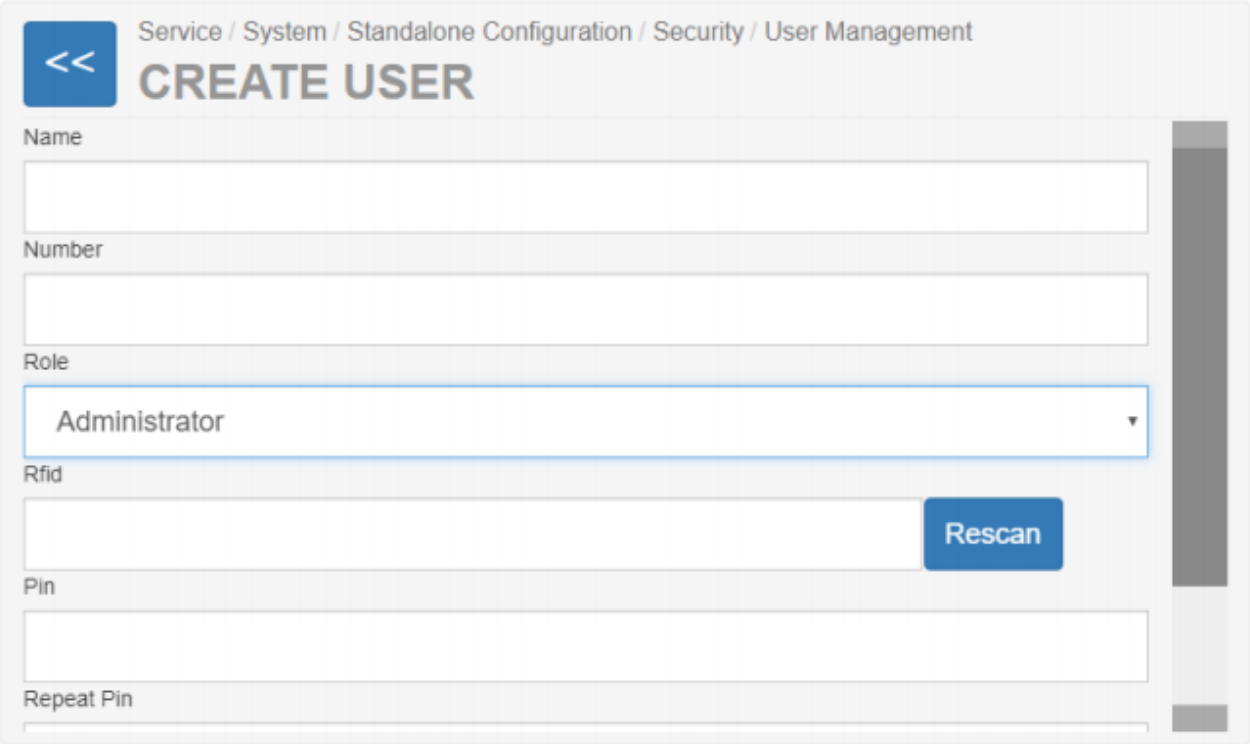


Bild 22 Der Bildschirm „Benutzer-Erstellen“

Hier können Sie die nachstehenden Felder ausfüllen.

- **Name –** Name des Benutzers
- **Number/Nummer –** numerischer Wert der Personalnummer des Benutzers der im Bildschirm Authorization/Genehmigung mit der PIN als Einlogg-Kombination verwendet wird.
- **Role/Funktion –** die Funktion des Benutzers (Verwalter/Administrator, Kasse, Service, Reparatur)
- **RFID –** Seriennummer der RFID Karte des Benutzers. Durch Betätigen des Schaltfeldes Rescan wird der Bildschirm für die Registrierung einer neuen RFID-Seriennummer in dem System aufgerufen.
- **PIN –** der numerische Wert der PIN des Benutzers, der zusammen mit der Nummer im Bildschirm Authorization als Login-Kombination verwendet wird.
- **Repeat Pin/PIN Wiederholen –** Feld für die Wiederholung der PIN. Durch Betätigen von OK werden die Änderungen gespeichert

Durch Betätigen von **OK** werden die Änderungen gespeichert.

Bild 23 Dialog Karte erneut scannen

Pin-Konfiguration

Durch Klicken auf **Pin Configuration** im Menü Security/Sicherheit wird der Bildschirm Pin-Konfiguration aufgerufen.

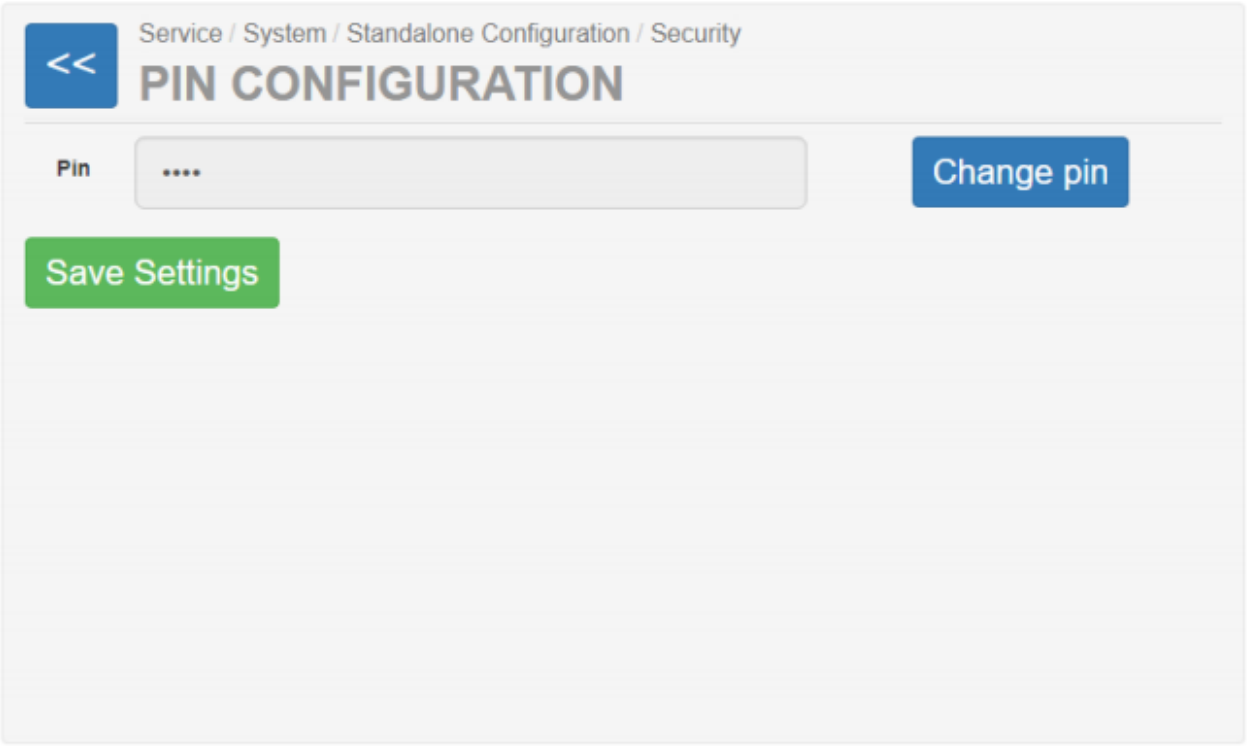


Bild 24 Der Bildschirm „Pin-Konfiguration“

Nach Betätigen des Schaltfeldes **Pin-Konfiguration** kann die Pin des Benutzers geändert werden.

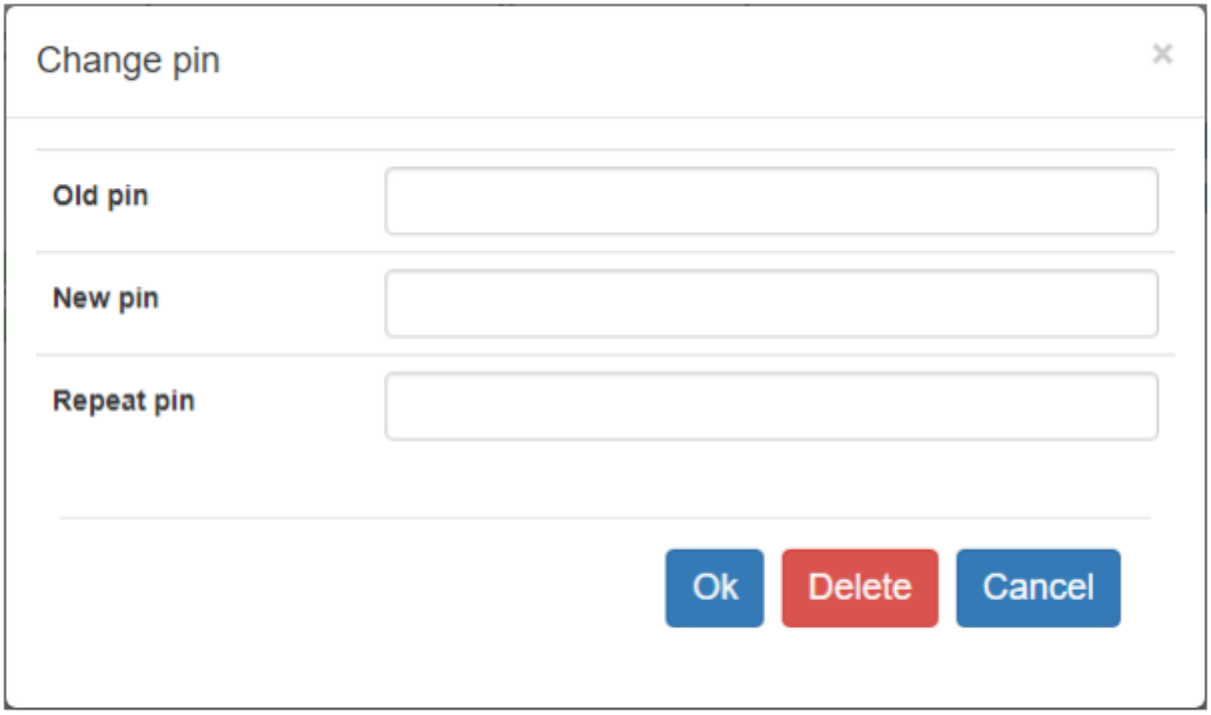


Bild 25 Der Dialog Pin ändern

Zum Ändern der Pin geben Sie die alte und die neue Pin ein und bestätigen die neue Pin, dann betätigen Sie das Schaltfeld **OK** und anschließend **Save Settings/Einstellungen speichern**.

Der Bildschirm Payment/Zahlung

In diesem Bildschirm können Sie das Zahlungssystem der AS konfigurieren.

Für eine Trolley-Station gibt es die folgenden Zahlungssysteme:

- **Deposit/Pfand –** der Zahlungsbetrag ist nur ein Pfand, das eingeworfene Bargeld wird bei Rückgabe des Gepäckwagens vollständig zurückgezahlt.
- **Rental/Miete –** der Zahlungsbetrag besteht nur aus der Mietgebühr, d.h. bei der Rückgabe des Gepäckwagens wird nichts zurückgezahlt.
- **Hybrid (Pfand + Miete) –** der Zahlungsbetrag setzt sich aus Miete und Pfand zusammen, d.h. nur das Pfand wird bei Rückgabe des Gepäckwagens zurückgezahlt.

Für Drehkreuz-Stationen gibt es die nachstehenden Zahlungssysteme:

- **Eintrittskarte –** der Kunde zahlt für das Passieren des Drehkreuzes und erhält einen Gutschein, den er beim Erwerb von Waren oder Dienstleistungen einlösen kann.
- **Gebühr –** der Zahlungsbetrag besteht nur aus der Mietgebühr, d.h. es wird nichts zurückgezahlt.
- **Hybrid (Gebühr + Gutschein) –** der Zahlungsbetrag setz sich aus Gebühr und Gutschrift zusammen.

Durch Klicken auf Zahlung im Einzelstation-Einrichtmenü wird der Bildschirm Zahlung aufgerufen.

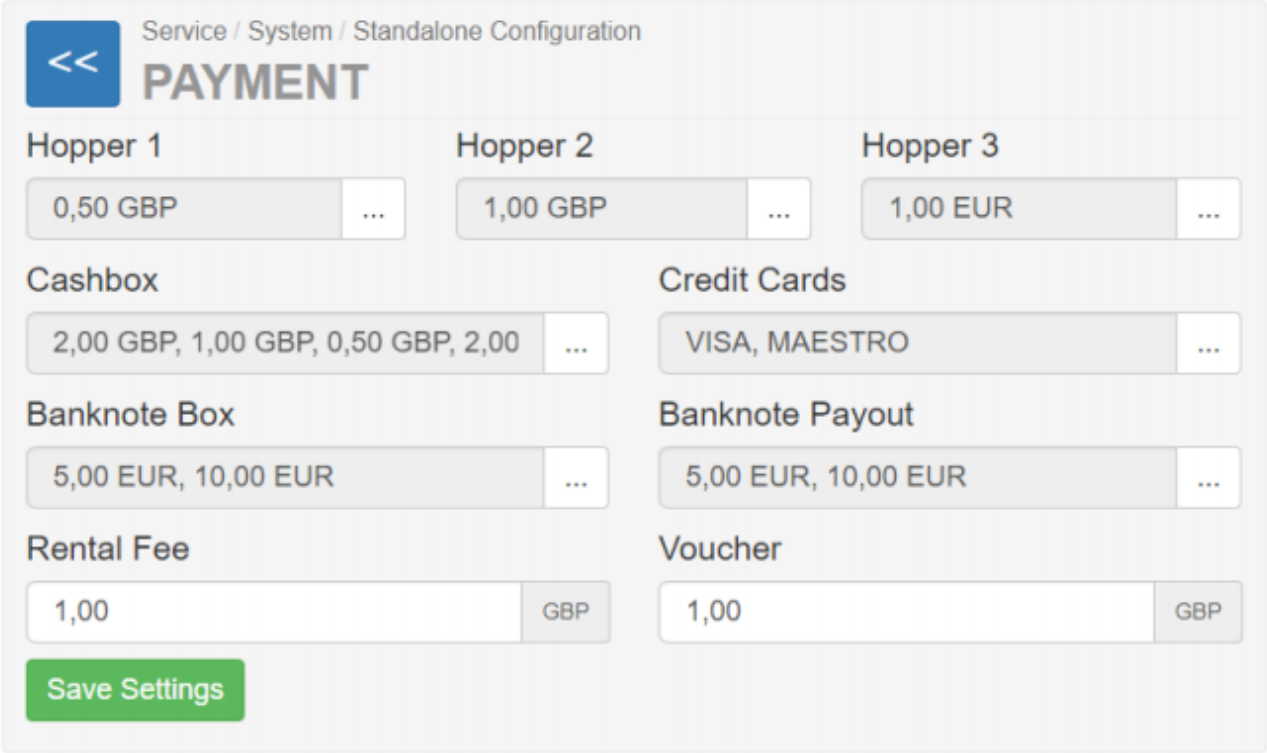


Bild 26 Der Bildschirm „Zahlung“

Hier lassen sich die Zahlungsbedingungen einstellen

- **Münzeinwurf /Hopper 1 (2, 3) –** der Nennwert der von dem Münzeinwurf Hopper 1 (2, 3) akzeptierten Münzen, nach Betätigen von “…” kann der Wert geändert werden.
- **Cashbox/ Kassette –** der Nennwert der von der Kassette akzeptierten Münzen
- **Kreditkarten –** Arten von Kreditkarten, die von der AS akzeptiert werden
- **Banknoten-Box –** die als Zahlungsmittel akzeptierten Banknoten werden hier festgelegt.
- **Banknoten-Auszahlung –** die auszahlbaren Banknoten werden hier festgelegt
- **Mietgebühr –** Betrag der Mietgebühr für die Station
- **Gutschrift –** Kostender Gutschrift (Kautionsteil der Zahlung für die Gepäckwagen-AS).

Der Bildschirm Münzeinwurf/Hopper 1 (2, 3)

Hier kann der Nennwert der akzeptierten Münzen (EIN/AUS-schalten) und die Höchstzahl der akzeptierten Münzen (Schaltfelder +/-). festgelegt werden.

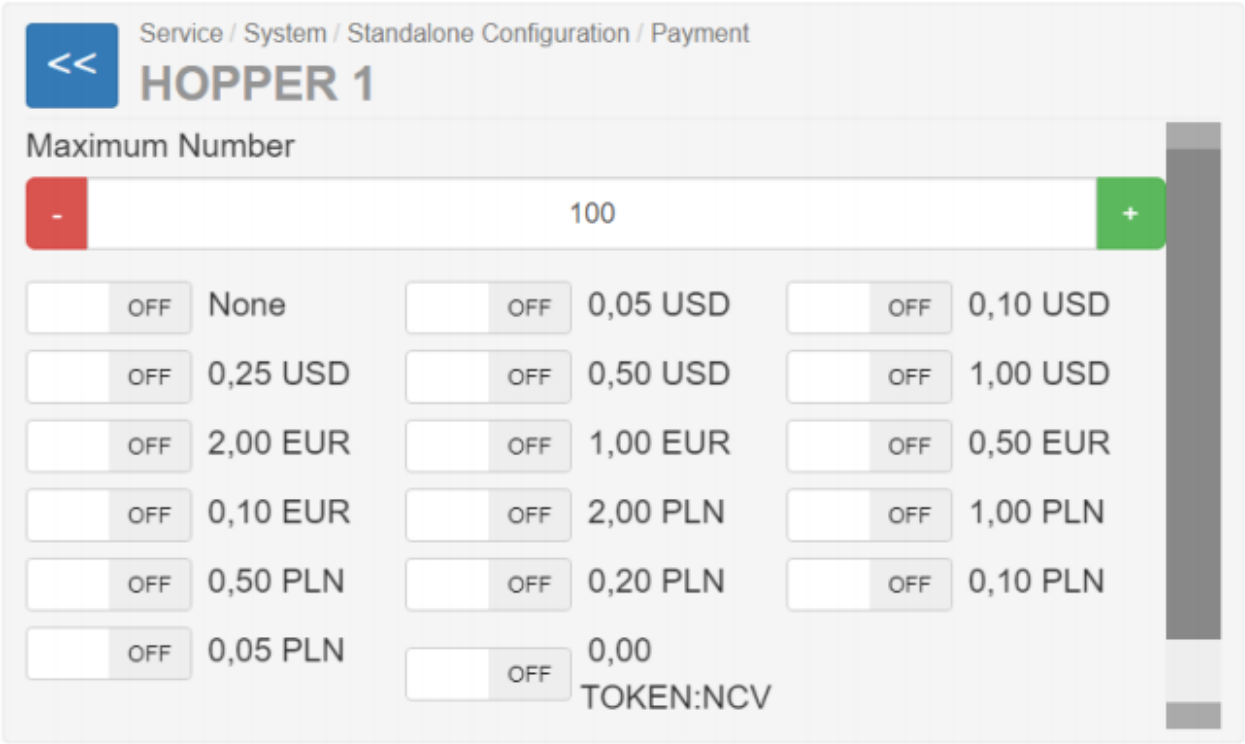


Bild 27 Der Bildschirm „Münzeinwurf"

Der Bildschirm Kassette

Hier kann der Nennwert der akzeptierten Münzen (EIN/AUS-schalten) und die Höchstzahl der von der Kassette akzeptierten Münzen (Schaltfelder +/-). festgelegt werden.

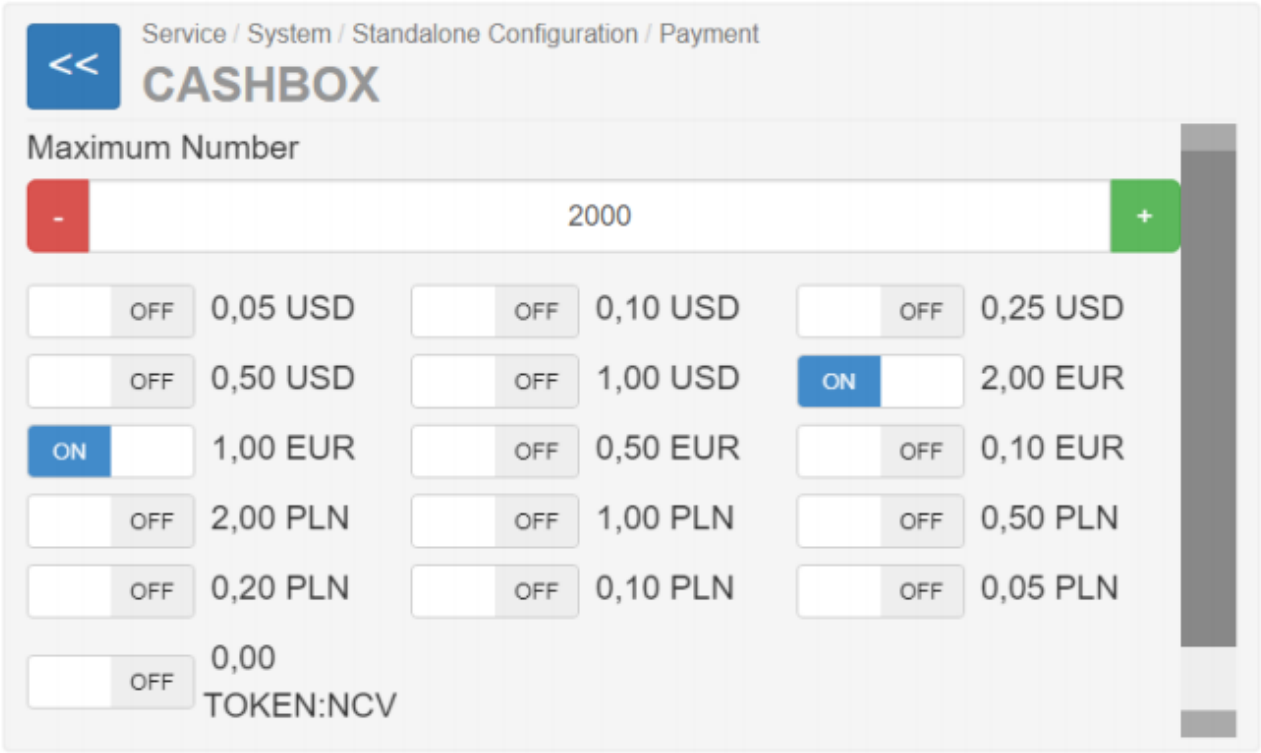


Bild 28 Der Bildschirm „Kassette“

Der Bildschirm Kreditkarten

Hier lassen sich die Arten von Kreditkarten festlegen, die von der AS angenommen werden (EIN /AUSSchalten).

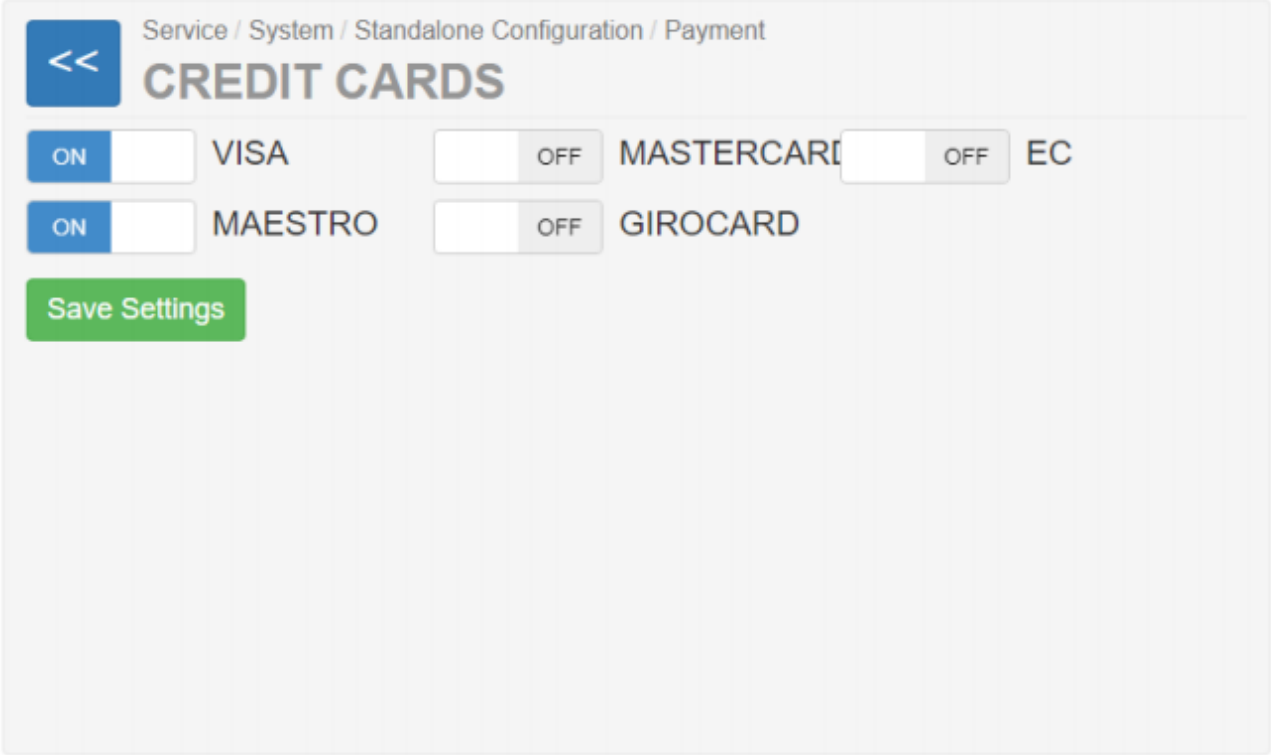


Bild 29 Der Bildschirm „Kreditkarten“

Der Bildschirm Banknoten-Fach

Hier kann der Nennwert der akzeptierten Banknoten (EIN/AUS-Schalten) und die Höchstzahl der von dem Banknotenfach akzeptierten Banknoten (Schaltfelder +/-) festgelegt werden.

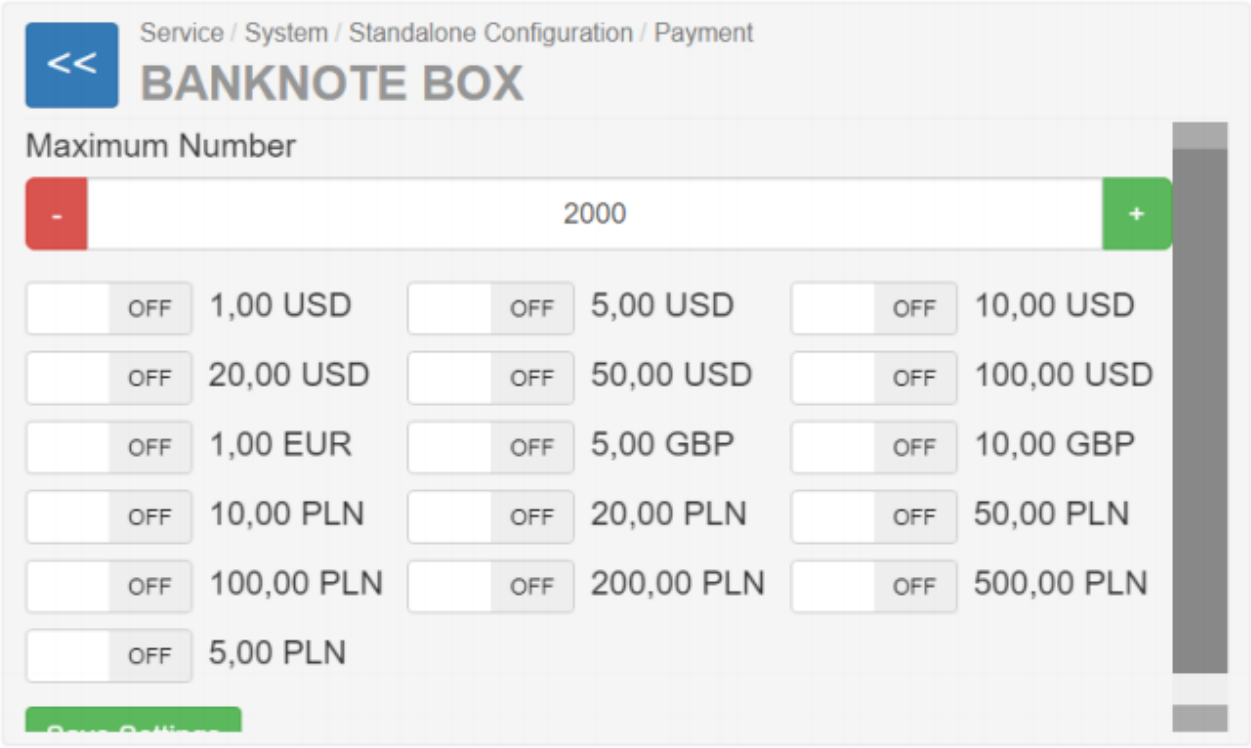


Bild 30 Der Bildschirm „Banknoten-Fach“

Der Bildschirm Drucker

Durch Klicken auf Printer im Einrichtmenü Einzelstation wird der Bildschirm Drucker aufgerufen.

Hier können Sie Einstellungen auf den nachstehend aufgeführten Registrierkarten verwalten:

- von Konfiguration Vorlagen
- Präsentieren von Vorlagen-Konfigurations-Karten
- Strichcode-Konfigurationskarte

Vorlagen-Konfigurationskarte

Auf der Karte können Sie bestimmte, von der Art des Bezahlsystems abhängige Druckkonfigurationen ein-/ausschalten.

Zum Beispiel schalten Sie in der Spalte Einzahlung/Guthaben “Kreditkarte” EIN so druckt die AS nach einer Kreditkartenzahlung den Beleg aus, wenn mit einem Einzahlungs-/Guthaben-System gearbeitet wird..

Genauso können Sie das Drucken verschiedenen Ereignisprotokolle freigeben / sperren.

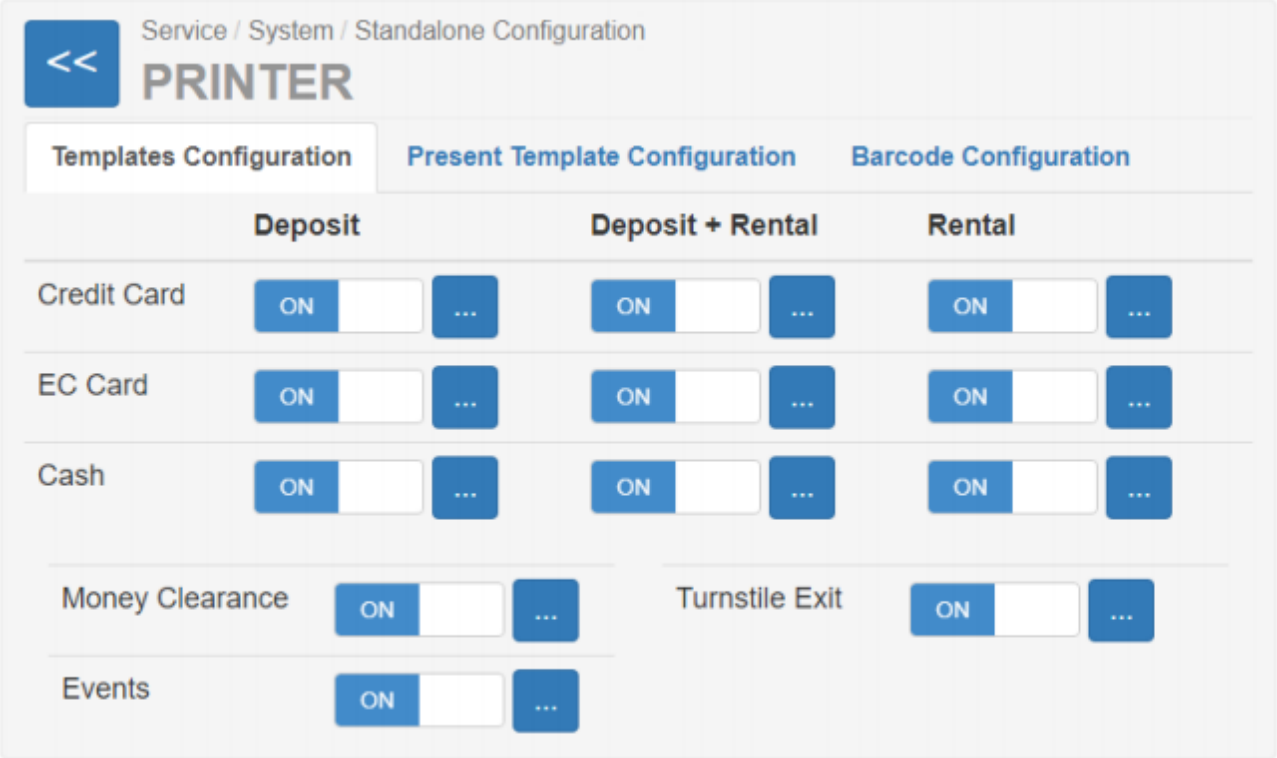


Bild 31 Der Bildschirm Drucker. Template Configuration Tab for Turnstile VU

Betätigen Sie zum Auswählen und Hochladen der Beleg-Layoutdatei das Schaltfeld “...”

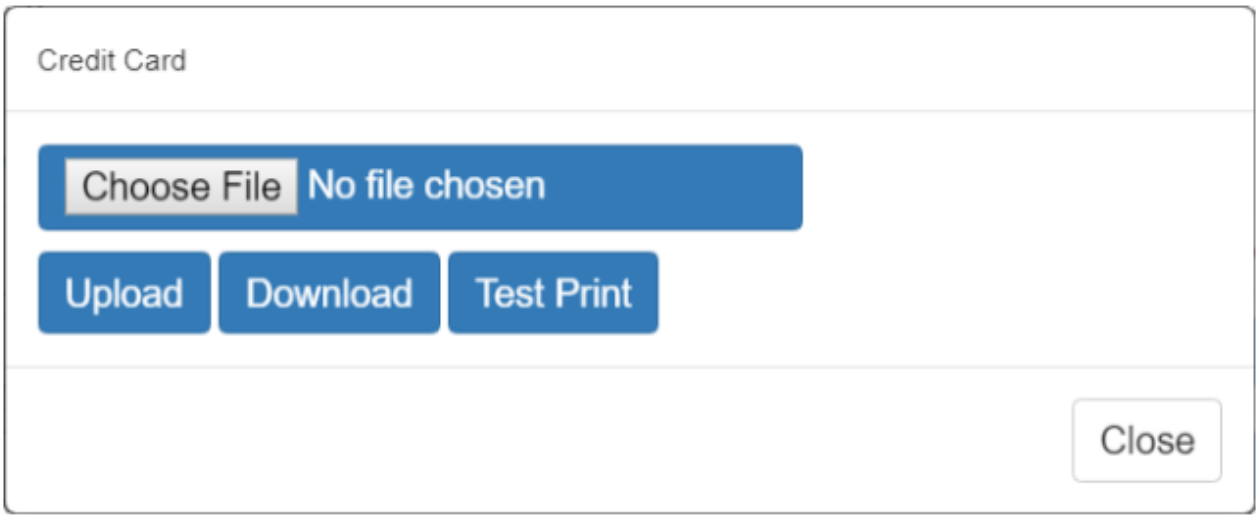


Bild 32 Lade-Dialog für den Kreditkarten-Beleg

Hier können Sie ferner durch Betätigen des Schaltfeldes “Test print” Testdrucke durchführen.

Bei der Drehkreuz-AS wird ein ähnlicher Bildschirm verwendet.

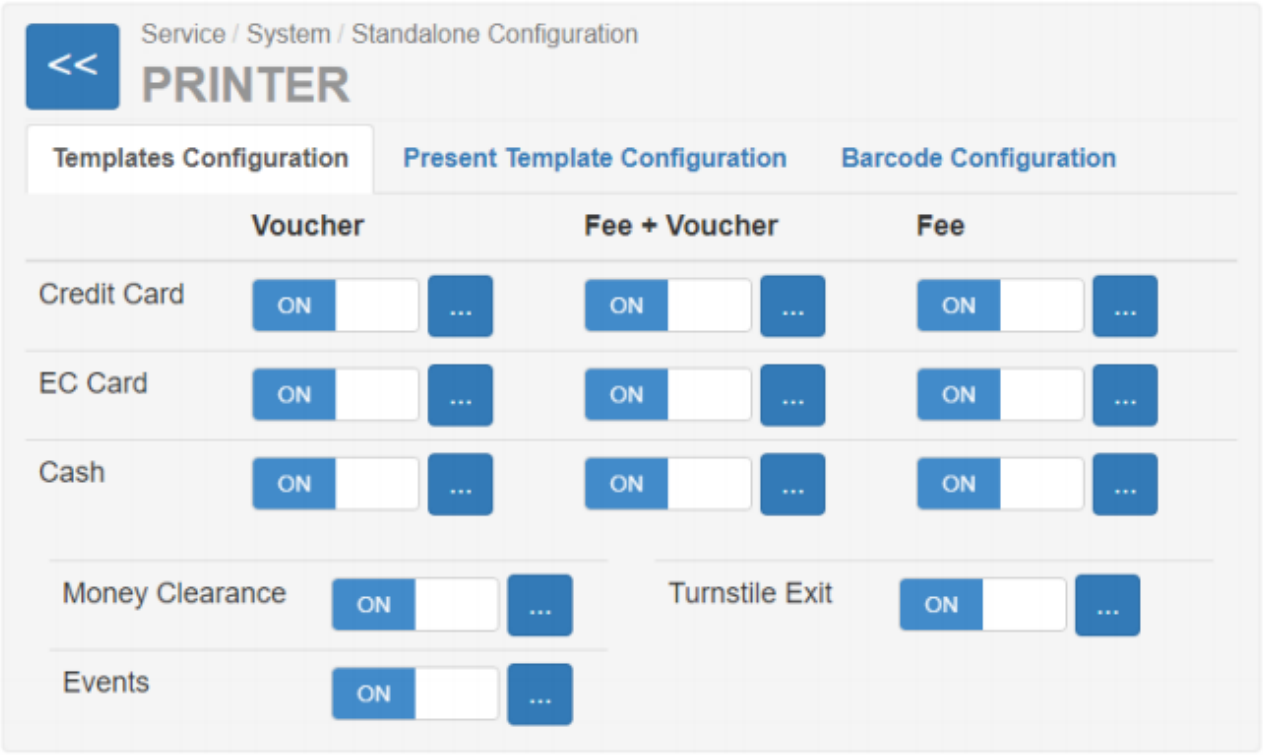


Bild 33 Der Bildschirm Drucker. Vorlagen-Konfigurations-Karte für Gepäckwagen-Depot-AS

Vorhandene Vorlagen-Konfigurationskarte

Auf der Karte können Sie die die Konfiguration des Druckerpapier-Spenders einrichten.

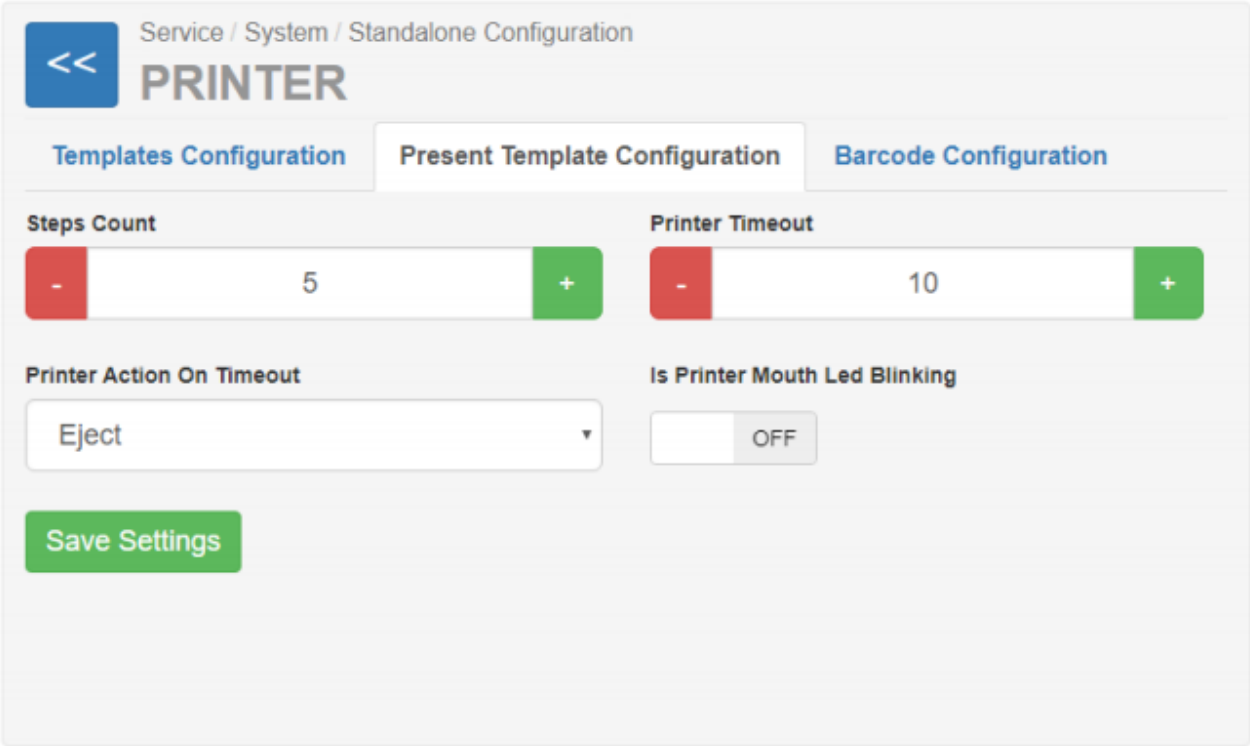


Bild 34 Der Bildschirm Drucker. Presenter Template Configuration Tab

Hier können Sie die Einstellungen des *presenter* verwalten.

- **Schrittzahl –** durch Betätigen des Schaltfeldes +\- *to define steps of paper ejected through presenter*
- **Drucker Laufzeitüberschreitung –** die Zeitspanne in s die der Drucker wartet, damit der Kunde seinen Beleg entnimmt Reaktion des Druckers auf eine Laufzeitüberschreitung
- **Reaktion des Druckers auf eine Laufzeitüberschreitung:** Ausgeben oder Zurückziehen
- **Blinkt die Printer Mouth Led –** will the printer flash or not during the timeout period **???**

Betätigen Sie zum Ändern der Einstellungen das Schaltfeld **Einstellungen speichern**.

Strichcode-Konfigurationskarte

Auf der Karte können Sie das Drucken des Strichcodes einrichten.

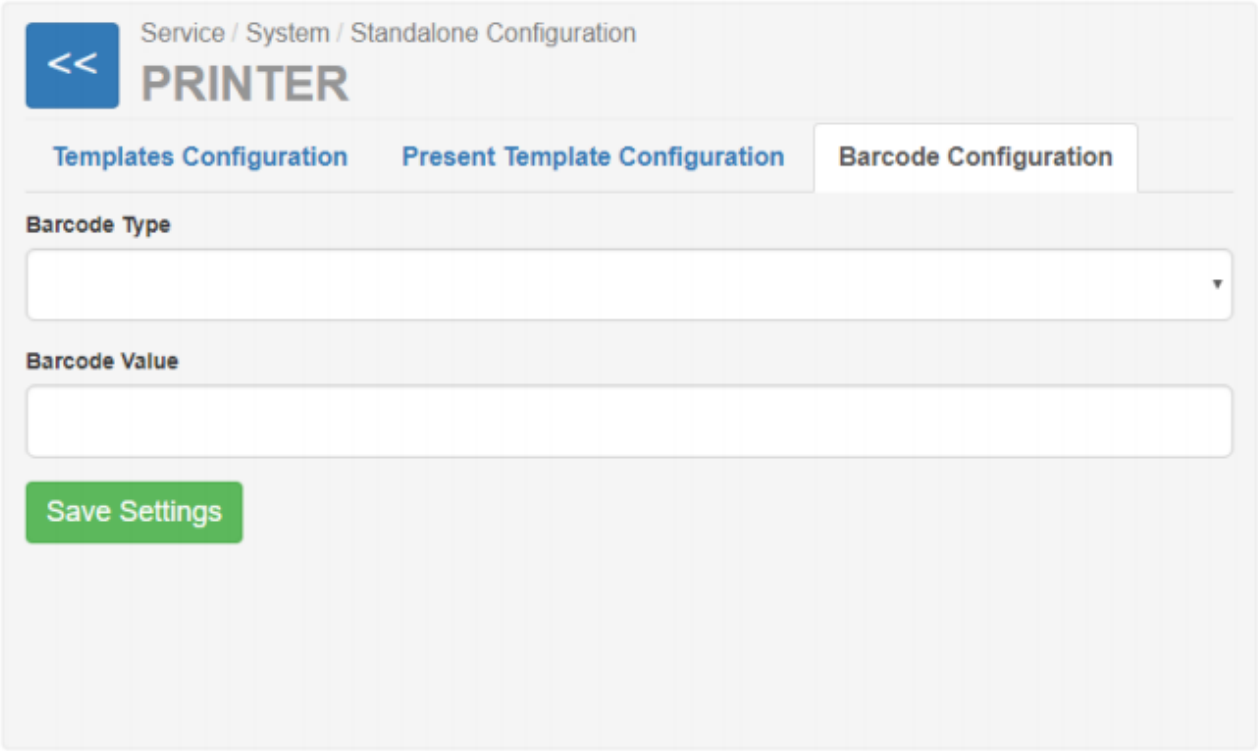


Bild 35 Der Bildschirm Drucker. Strichcode-Konfigurationskarte

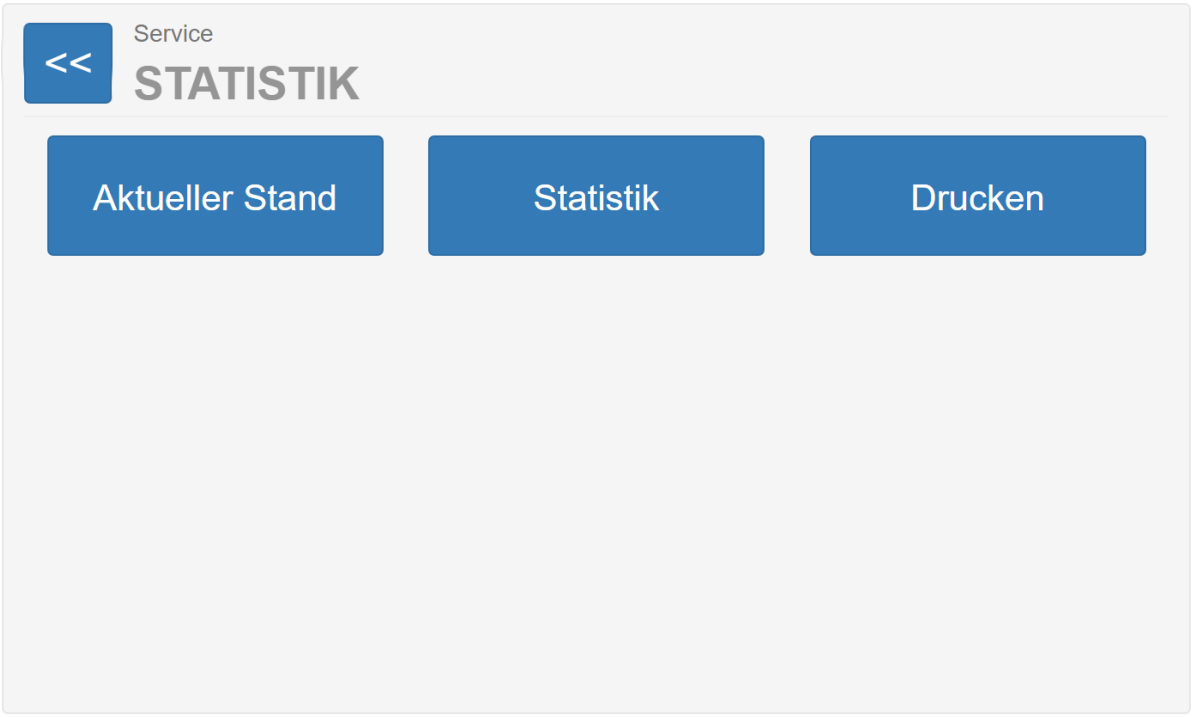
Hier können Sie die *presenter* Einstellungen verwalten.

- **Typ des Strichcodes –** Typ des von dem Drucker verwendeten Strichcodes
- **Strichcode-Wert –** der von dem Drucker ausgedruckte Strichcode-Wert

Das Menu Statistiken (Nur Standalone Variante)

Die Statistikseite ist nur im Standalone-Modus verfügbar.

Beinhaltet drei Seiten: **Aktueller Status**, **Statistiken**, **Druck**.



Aktueller Stand

Ermöglicht die Anzeige der aktuellen Zahlungsstatistiken, Statistiken der Gepäckwagen oder Statistiken der Drehsperren in Abhängigkeit vom Modus.

Diese Seite zeigt den aktuellen Geldbetrag, den Münzen, Banknoten und Kreditkarten eingebracht haben und die Anzahl der Eingänge durch die Drehsperre bzw. die Anzahl der Gepäckwagen auf den Schienen.

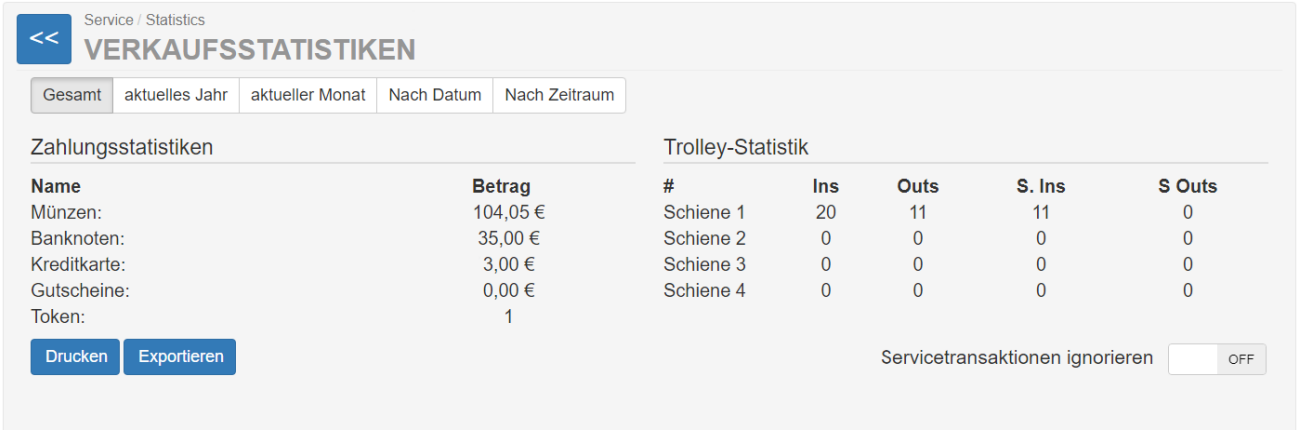
Statistik

Diese Seite zeigt, je nach Modus, Zahlungsstatistiken, Statistiken der Gepäckwagen oder Statistiken der Drehsperren an.

Statistiken der Drehsperren:

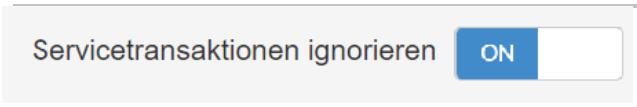
1.	Ins	Die Anzahl der Leute, die eingetreten sind
2.	Outs	Die Anzahl der Leute, die ausgegangen sind
3.	S Ins	Die Anzahl der Personen, die im Servicemodus eingetreten sind

Statistiken der Gepäckwagen



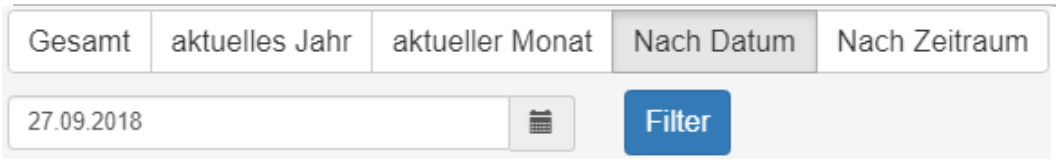
1.	Ins	Die Anzahl der eingesetzten Gepäckwagen
2.	Outs	Die Anzahl der entlassenen Gepäckwagen.
		Die Anzahl der im Servicemodus

3.	S Ins	eingesetzten Gepäckwagen
4.	S Outs	Die Anzahl der im Servicemodus entlassenen Gepäckwagen

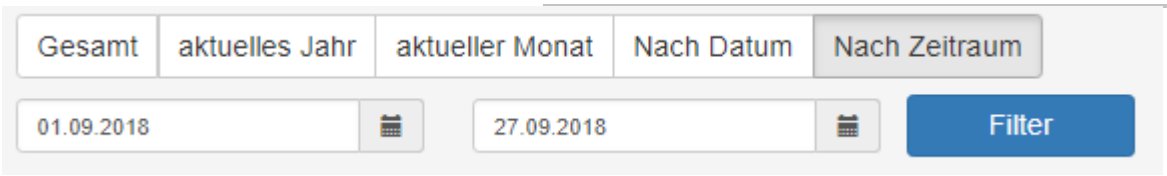


Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Serviceaktivität bei der Anzeige von Statistiken ignoriert.

Sie können Statistiken im **Ganzen** anzeigen - also für den ganzen Zeitraum, bis zum aktuellen **Jahr** und bis zum aktuellen **Monat**.



Sie können Statistiken nach ausgewähltem Datum anzeigen.



Sie können Statistiken nach ausgewählte Zeitraum anzeigen.

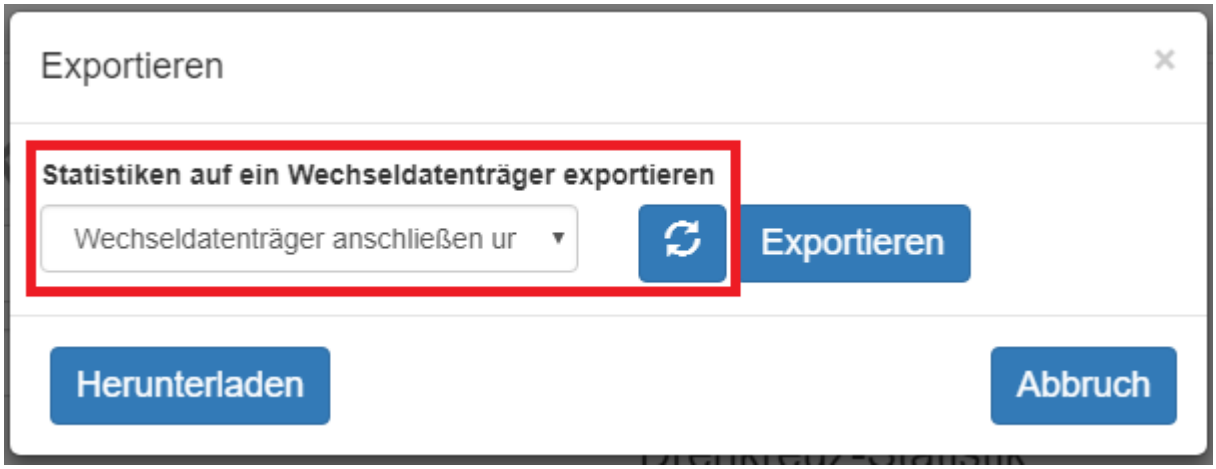
Für den Ausdruck sollten Sie Statistiken nach Gesamtzeitraum, Jahr, Monat, Datum oder nach

Zeitbereich auswählen und den links abgebildeten Knopf betätigen.

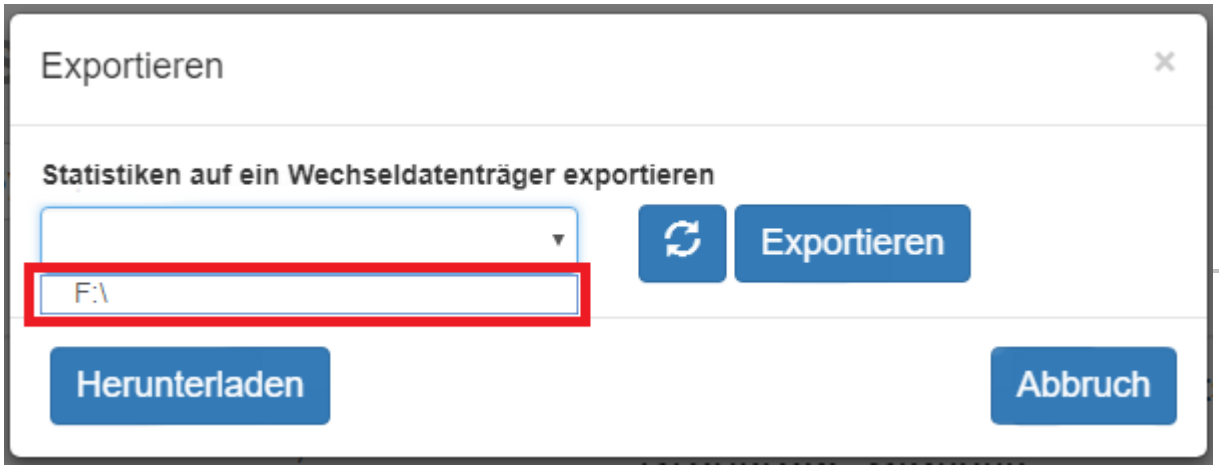
Für den Export sollten Sie Statistiken nach Gesamtzeitraum, Jahr, Monat, Datum oder nach

Zeitbereich auswählen und den links abgebildeten Knopf betätigen.

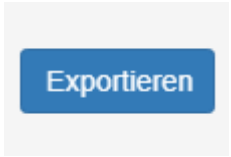
Dann sollten Sie ein entfernbares Gerät einlegen und den links abgebildeten Knopf betätigen.



Wählen Sie dann ein entfernbares Gerät aus:



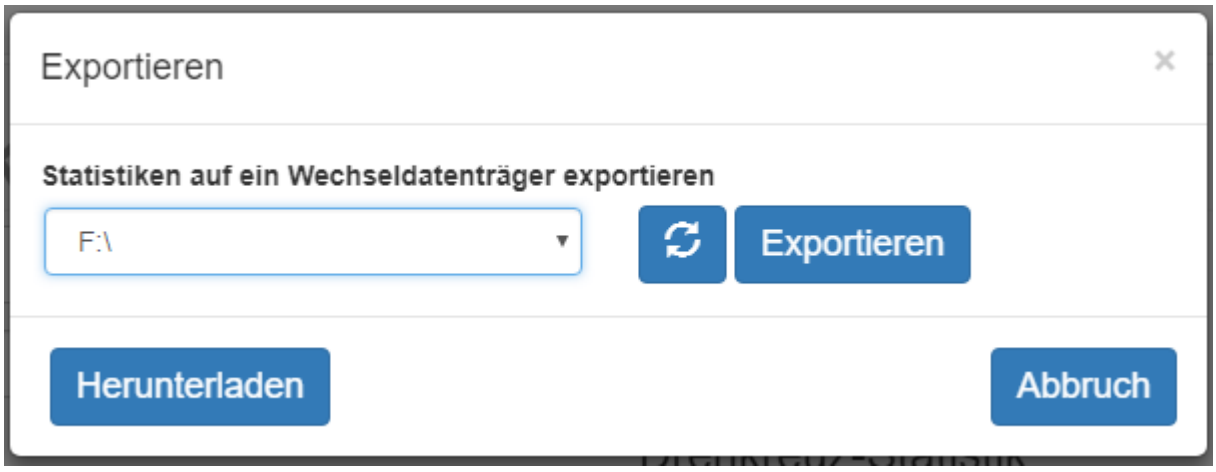
Für die



Exportstatistik sollten Sie daraufhin den links liegenden Knopf betätigen, sodass die Datei im **.csv**-Format gespeichert wird.

Sie können auch das aktuelle System exportieren, indem sie den links liegenden Knopf betätigen.

Danach können Sie den Speicherort der **.csv**-Datei bestimmen:



Die Exportdatei hat beispielsweise folgende Struktur für die Drehkreuzstatistik:

	A	B	C	D	E	F	G	H
1	Datum	Münzen	Banknoten	Kreditkarten	Tokenzahlung	InGo	OutGo	S-InGo
2	2018.09.27	9	0	0	0	20	11	11

1. Datum - Wenn Ereignisse aufgetreten sind.
2. Coins - Der durch Münzen bezahlte Betrag.
3. Banknoten - Der durch Geldscheine bezahlte Betrag.
4. Kreditkarten - Der durch Kreditkarten bezahlte Betrag.
5. Tokenzahlung - Der durch Token bezahlte Betrag.
6. InGo - Die Anzahl eingegangener Personen.
7. OutGo - Die Anzahl ausgegangener Personen.
8. S-InGo - Die Anzahl der im Servicemodus eingegangenen Personen.

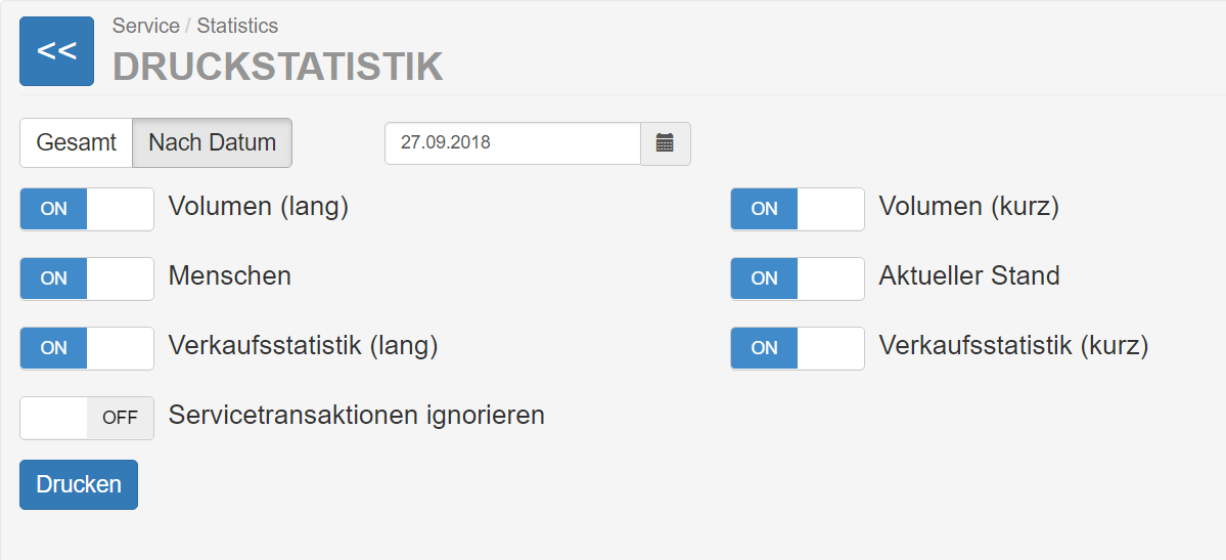
Die Exportdatei hat beispielsweise folgende Struktur für die Statistiken der Gepäckwagen:

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Datum	Münzen	Banknoten	Kreditkarten	Tokenzahlung	Schiene 1E	Schiene 1A	Schiene 1S-E	Schiene 1S-A	Schiene 2 E
2	2018.09	9	0	0	0	20	11	11	0	0

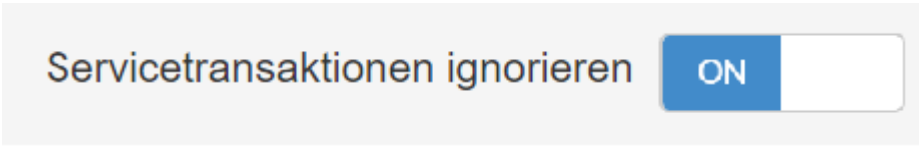
1. Datu
   - Wenn Ereignisse aufgetreten sind.
2. Coins - Der durch Münzen bezahlte Betrag.
3. Banknoten - Der durch Geldscheine bezahlte Betrag.
4. Kreditkarten - Der durch Kreditkarten bezahlte Betrag.
5. Tokenzahlung - Der durch Token bezahlte Betrag.
6. Schiene (Seriennummer der Schiene) Input - Die Anzahl der eingeführten Gepäckwagen für die Schienen (Seriennummer der Schiene).
7. Schiene (Seriennummer der Schiene) Output - Die Anzahl der entlassenen Gepäckwagen für die Schienen (Seriennummer der Schiene).
8. Schiene (Seriennummer der Schiene) S-Input - Die Anzahl der im Servicemodus eingeführten Gepäckwagen für die Schienen (Seriennummer der Schiene).
9. Schiene (Seriennummer der Schiene) S-Output - Die Anzahl der im Servicemodus entlassenen Gepäckwagen (Seriennummer der Schiene).

Drucken

Ermöglicht das Drucken von **gesamten** Statistiken und Statistiken, die nach **Datum** sortiert sind, mit aktivierten Feldern.

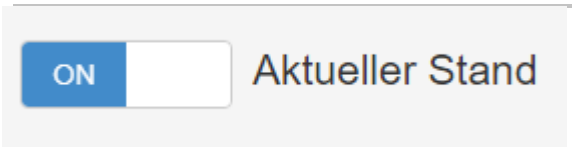


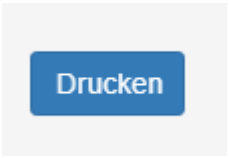
Wenn dieses



Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Serviceaktivität beim Drucken ignoriert.

Druckbeispiele:

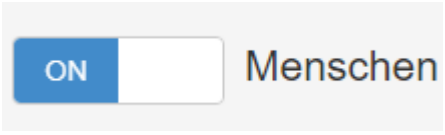


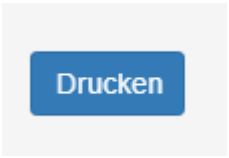


Wenn Sie das links abgebildete Feld auswählen und den links abgebildeten Knopf betätigen, können Sie Informationen über den Geldbetrag, den Sie durch Münzen, Banknoten und Kreditkarten erhalten haben, sowie die Menge an Geld im Hopper, erhalten:

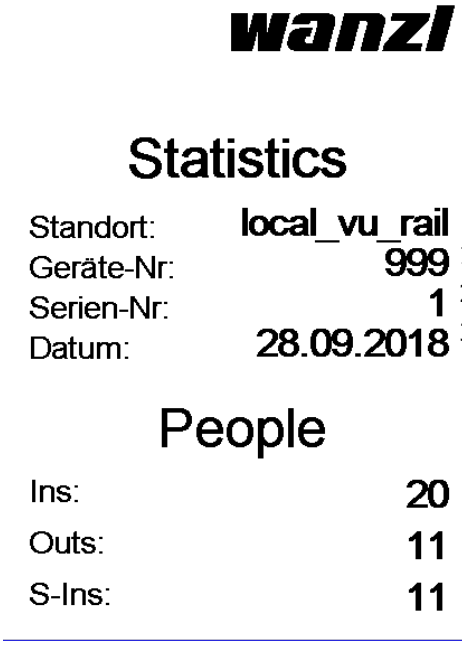
Wenn Sie das links liegende Feld auswählen und den links liegenden Knopf betätigen, können Sie Information über die Bewegungen der Menschen erhalten.

1. Ins - Die Anzahl der eingetretenen Leute.
2. Outs - Die Anzahl der ausgetretenen Leute.
3. S Ins - Die Anzahl der im Servicemodus eingetretenen Leute.



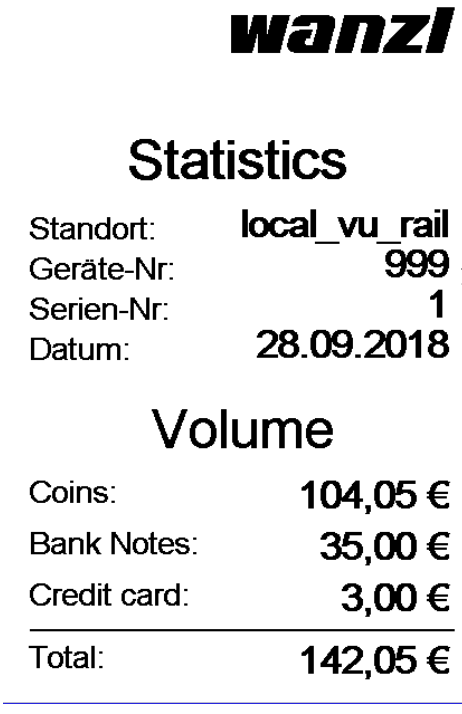


Wenn Sie das links liegende Feld auswählen und den links liegenden Knopf betätigen, können Sie Informationen über den Geldbetrag, den Sie durch Münzen, Banknoten und Kreditkarten erhalten haben, sowie die Menge an Geld im Hopper, erlangen.



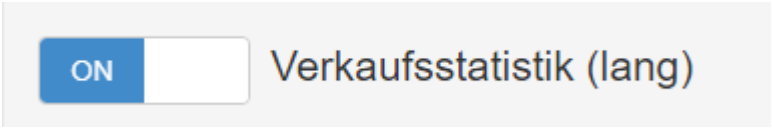
Wenn Sie das links liegende Feld auswählen und den links liegenden Knopf betätigen, können Sie Informationen über den Geldbetrag, der durch Münzen, Banknoten und Kreditkarten eingebracht wurde, sowie über die Bewegung der Menschen erlangen:

1. Ins - Die Anzahl der eingetretenen Leute.
2. Outs - Die Anzahl der ausgetretenen Leute.
3. S Ins - Die Anzahl der im Servicemodus eingetretenen Leute.

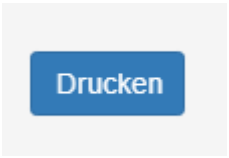


Wenn Sie das links liegende Feld auswählen und den links liegenden Knopf betätigen, können Sie Informationen über den Gesamtbetrag des Geldes und die Bewegung der Menschen erlangen.

1. In-/Outs - Die Anzahl der Personen, die eingetreten sind und die Anzahl der Personen, die rausgegangen sind, sowie die Anzahl der Personen, die im Servicemodus eingetreten sind.



Wenn Sie alle Felder auswählen und den links liegenden Knopf betätigen, können Sie alle Informationen erlangen.



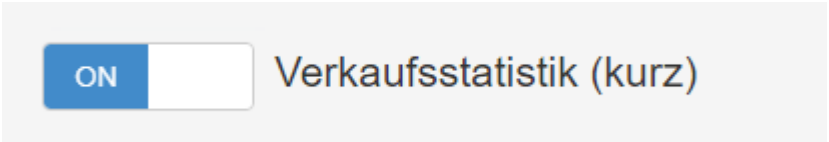
wanzl

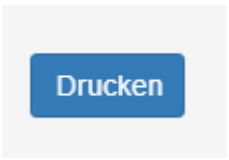
Statistics

Standort:	local_vu_rail
Geräte-Nr:	999
Serien-Nr:	1
Datum:	28.09.2018

Total

Coins:	104,05 €
Bank Notes:	35,00 €
Credit card:	3,00 €
Total:	142,05 €
Ins:	20
Outs:	11
S-Ins:	11





Statistics

Standort:	local_vu_rail
Geräte-Nr:	999
Serien-Nr:	1
Datum:	28.09.2018

Total

Total:	142,05 €
In-/Outs:	42

Drucken

wanzl

Statistics

Standort:	local_vu_rail
Geräte-Nr:	999
Serien-Nr:	1
Datum:	28.09.2018

Volume

Coins:	104,05 €
Bank Notes:	35,00 €
Credit card:	3,00 €
Total:	142,05 €

Volume

Total:	142,05 €

People

Ins:	20
Outs:	11
S-Ins:	11

Actual Stocks

Hopper 1:	7,20 €
Hopper 2:	27,00 €
Hopper 3:	TOKEN:NCV
Cashier:	173,90 €
Bank Notes:	70,00 €
Payout:	10,00 €
Credit card:	3,00 €
Trolley:	0

Total

Coins:	104,05 €

Bank Notes:	35,00 €
Credit card:	3,00 €
Total:	142,05 €
Ins:	20
Outs:	11
S-Ins:	11

Total

Total:	142,05 €
In-/Outs:	42

Das Menü Service

Das **Menü Service** erscheint nach der erfolgreicher Autorisierung bei der Station.

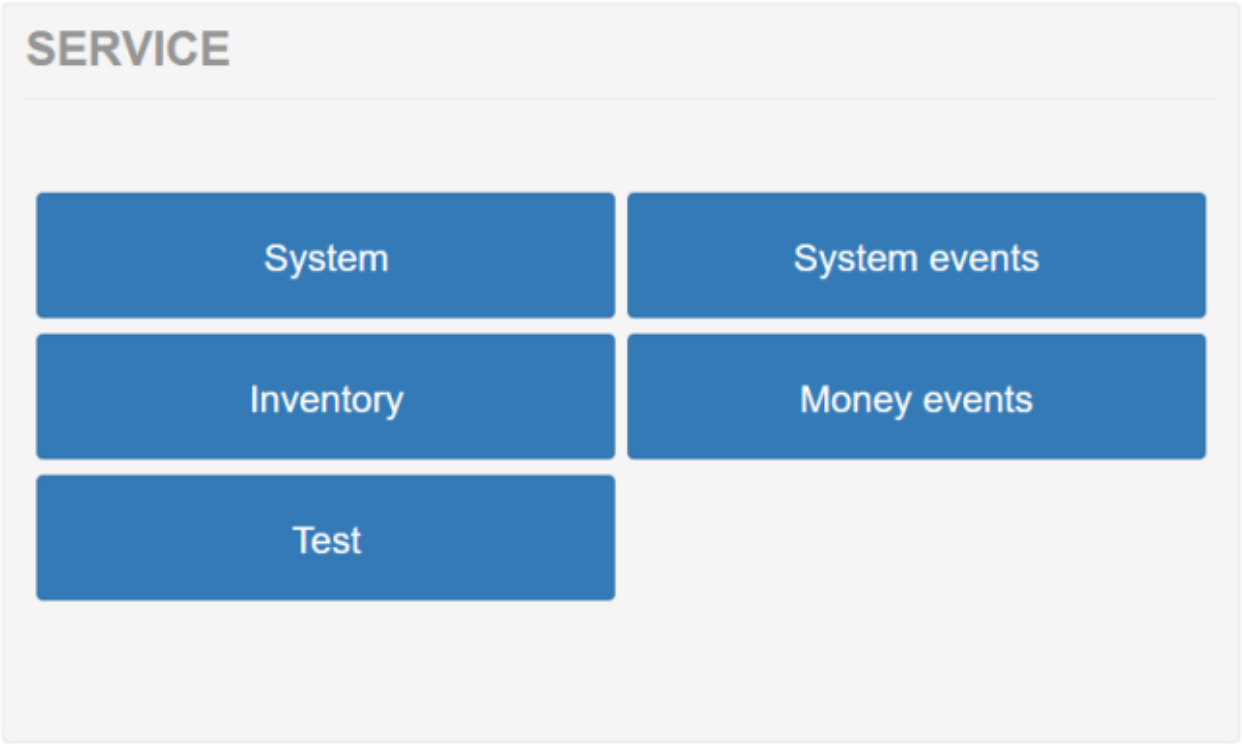


Bild 36 Das Menü Service

Hier haben Sie Zugriff auf die Positionen

- **System –** ruf das Menü System auf
- **System Ereignisse –** ruft den Bildschirm System Ereignisse auf
- **Bestand –** ruft das Menü Bestand auf.
- **Money events –** ruft den Bildschirm Money Events auf

- **Test –** ruft das Menü Test auf

Das Menu System

Durch Klicken auf **System** im Menu Service wir das Menü System aufgerufen.

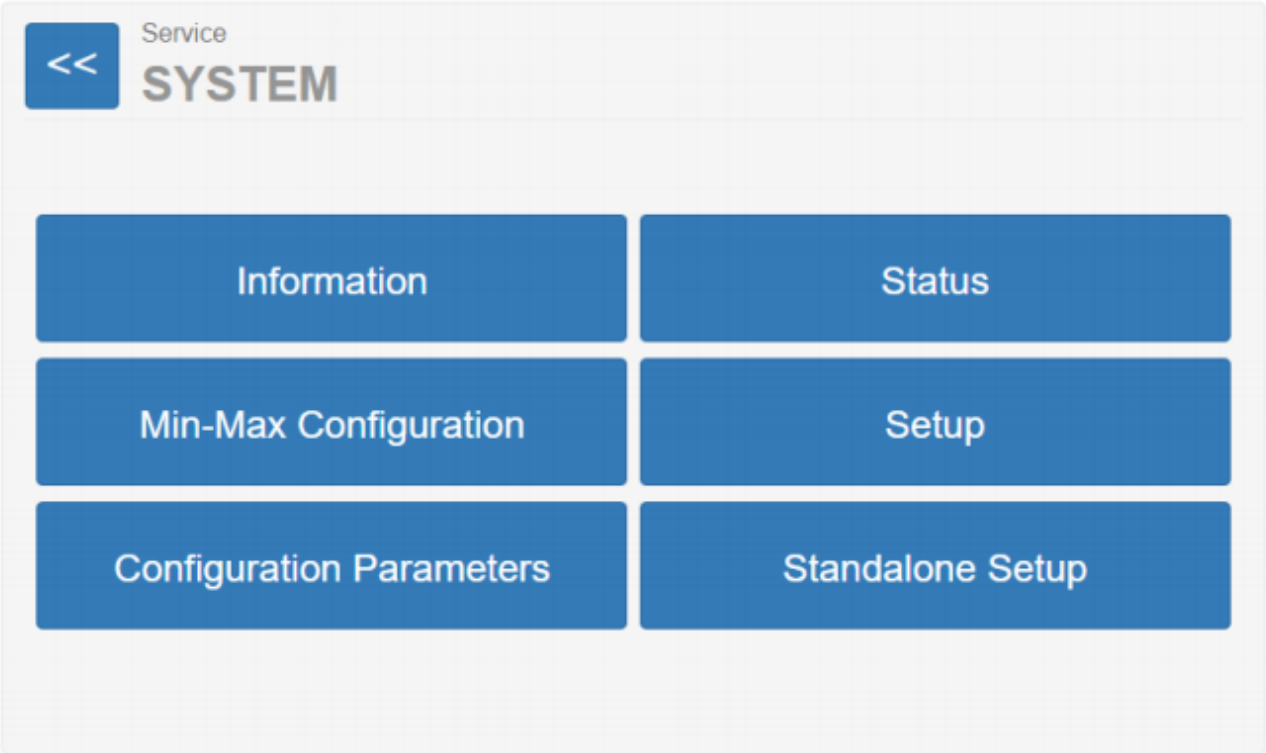


Bild 37 Das Menu System

Hier haben Sie Zugriff auf die Positionen:

- **Information –** stellt alle das System betreffenden Informationen dar.
- **Status –** stellt den aktuellen Zustand der Station dar.
- **Min-Max Konfiguration –** ruft den Bildschirm Min-Max Konfiguration auf.
- **Einrichten –** das Station-Einricht-Menu
- **Konfigurations-Parameter –** die Stations-Konfigurationsparameters für Einzel- und Serverstationen
- **Standalone Setup –** the Standalone Mode settings menu

Der Bildschirm Information

Durch Klicken auf **Information** in Menü System wird der Bildschirm Information aufgerufen.

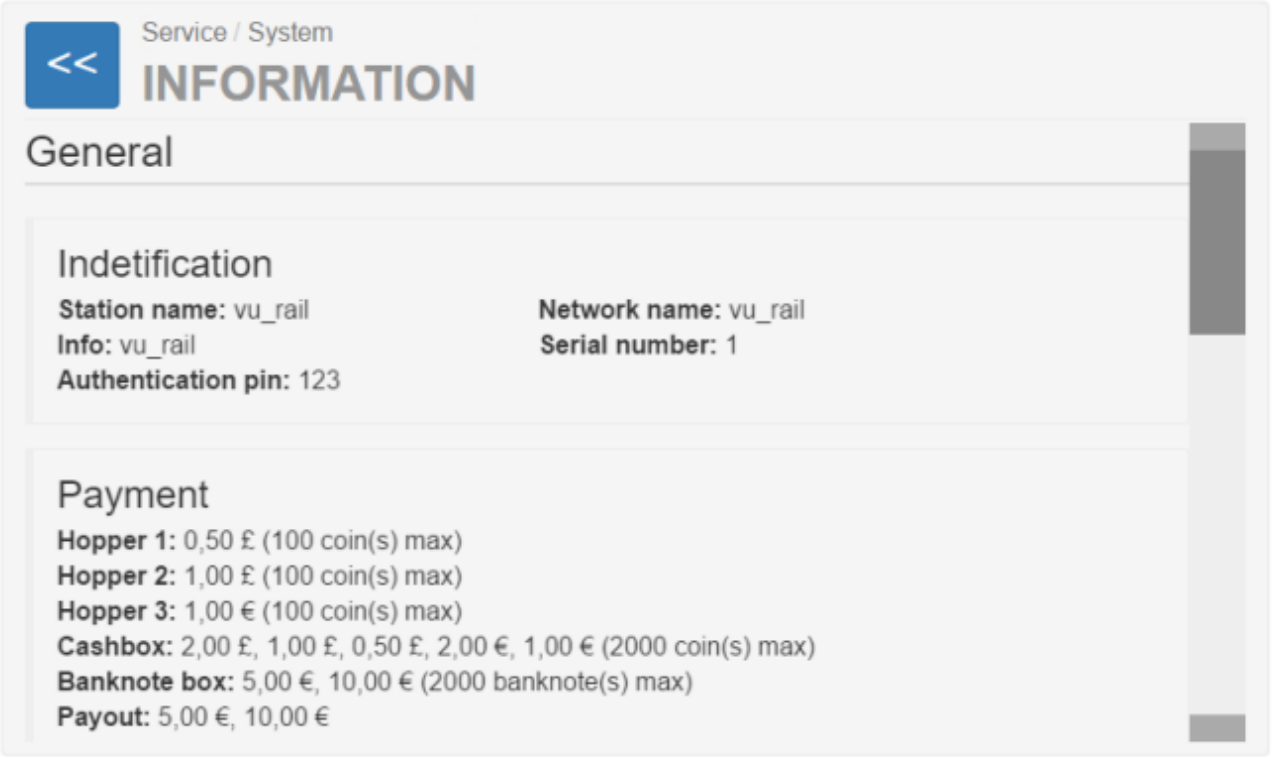


Bild 38 Der Bildschirm „Information"

Hier stehen Ihnen, in einige Abschnitte unterteilt, alle Informationen über die Station zur Verfügung.

- **Identifikation –** die Identifikationsdaten der Station
- **Payment/Zahlung –** die Nennwerte der Münzen und Banknoten sowie die Arten der von der Station akzeptierten Kreditkarten
- **Hardware –** die bei der Station verwendeten Komponenten
- **Betriebssystem und Software-Version –** die Versionen der in der Station benutzten Software

Der Bildschirm Status

Durch Klicken auf **Status** im Menu System wird der Bildschirm Status aufgerufen.

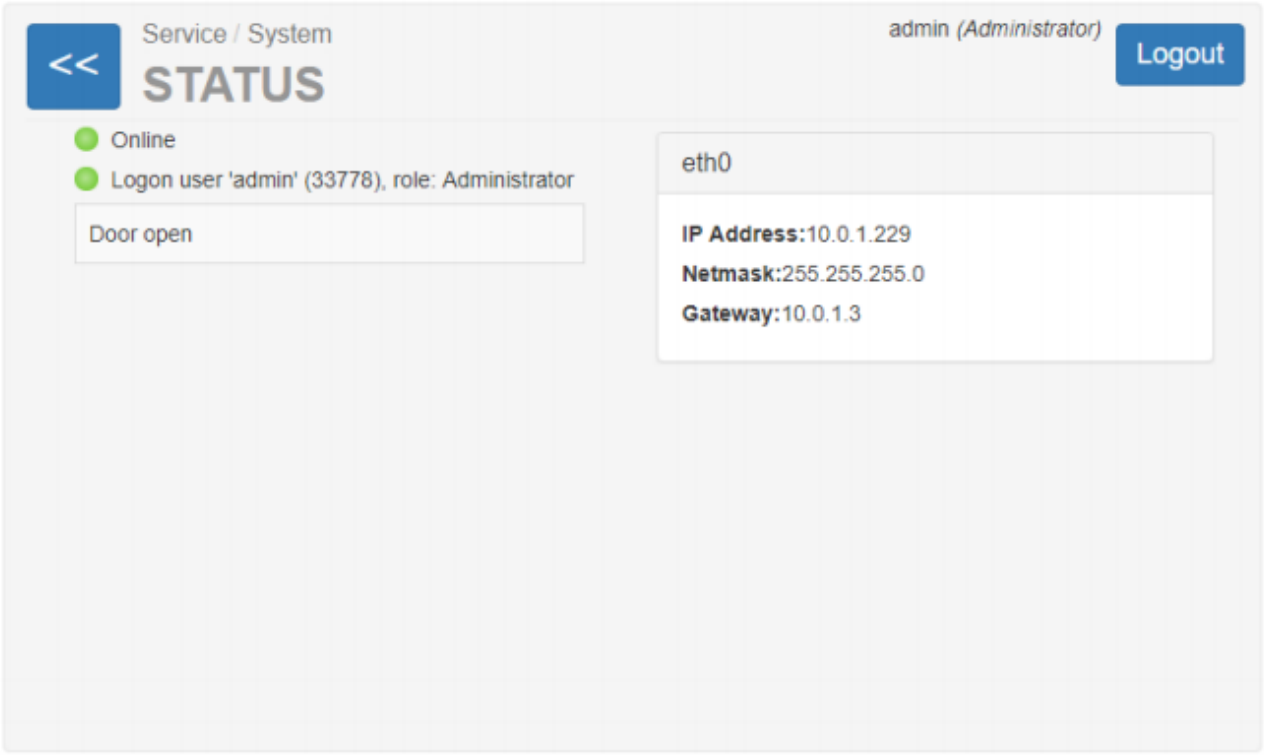


Bild 39 Der Bildschirm „Status“

Hier stehen Ihnen Informationen zur Verfügung wie z.B.:

- **Online –** erledigt die Arbeit in der Station
- **Login user/Eingeloggte Benutzer –** welcher Benutzer ist eingeloggt?
- Liste der aktuellen Ereignisse in der Station
- Die Netzwerk-Schnittstellendaten der Station

Der Bildschirm Min-Max-Konfiguration

Durch Klicken auf **Min-Max Konfiguration** im Menü System wird der Bildschirm Min-Max-Konfiguration aufgerufen.

Bild 40 Der Bildschirm „Min-Max-Konfiguration"

Hier haben Sie einen Überblick über die MIN-MAX Konfigurationswerte und den aktuellen Zustand der Komponenten in Tabellenform.

Die Informationen sind in Spalten angeordnet

- **Device name/Gerätename –** die Bezeichnung der Komponente der Station
- **Min –** Wert der Minimal-Konfiguration
- **Current /Aktuell –** Wert bei dem aktuellen Zustand der Station
- **Full/Max. –** Wert bei maximaler (normaler) Konfiguration
- **Status –** die den aktuellen Zustand der Komponente kennzeichnende Variable gegenüber der normalen Konfiguration (OK, Warnung, usw.)

Das Menü Setup/Einrichten

Durch Klicken auf **Setup** in Menü System wird das Menü Setup aufgerufen.

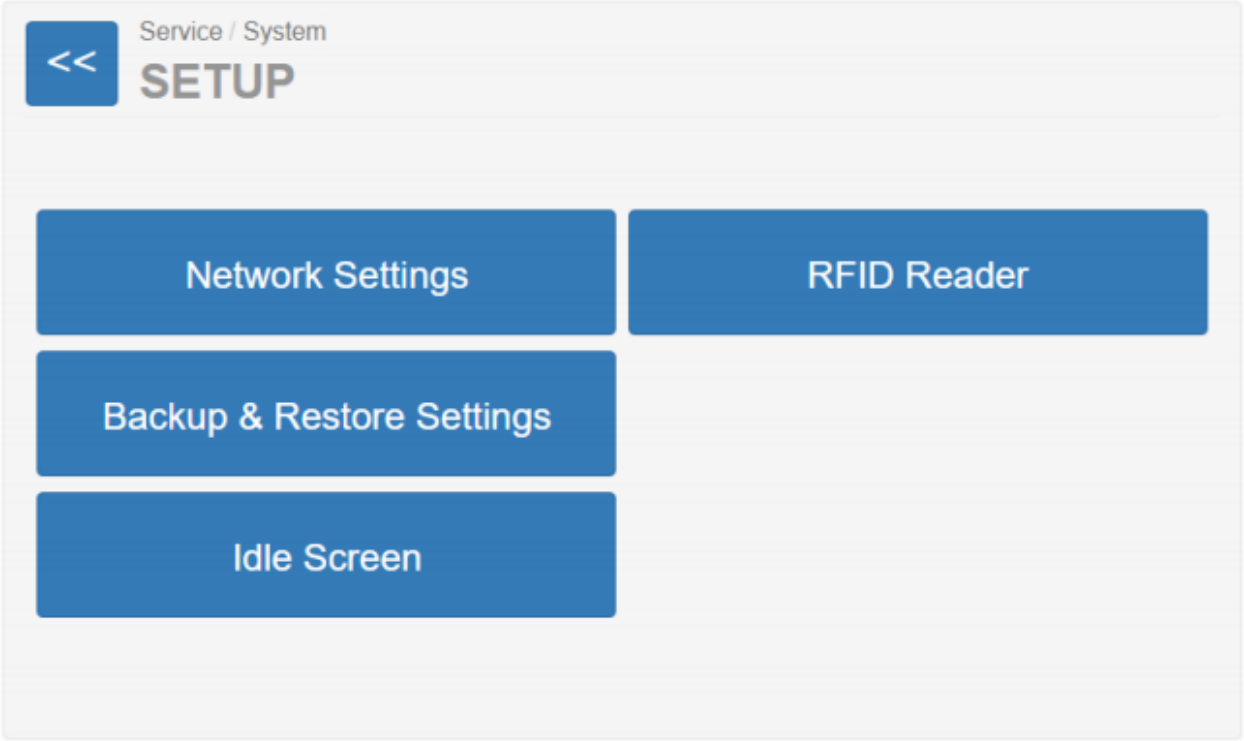


Bild 41 Das Menü Setup/Einrichten

Hier haben Sie Zugriff auf die Positionen

- **Network Settings/Netzwerk-Einstellungen –** Verwalten der Netzwerk-Einstellungen der Station
- **RFID Reader/Leser –** die Einstellungen des RFID-Lesers (nur für AS im Drehkreuz-Betrieb)
- **Backup & Restore Settings/Sicherungs- und Wiederherstellungs-Einstellungen –** verwalten von Sicherungs- und Wiederherstellungs-Einstellungen
- **Idle Screen/ Der Leerlauf-Bildschirm –** Einstellungen des Leerlauf-Bildschirms

Network Settings Screen/ Der Bildschirm Netzwerks-Einstellungen

Durch Klicken auf Network Settings/ Netzwerks-Einstellungen im Menü Einrichten wird der Bildschirm Netzwerks-Einstellungen aufgerufen.

Im Bildschirm Netzwerks-Einstellungen können die Netzwerk-Schnittstellen der Station konfiguriert werden. Die hier vorgenommenen kundenspezifischen Einstellungen werden nach einem Neustart wirksam und können mit Linux- und Windows-Hosts verwendet werden.

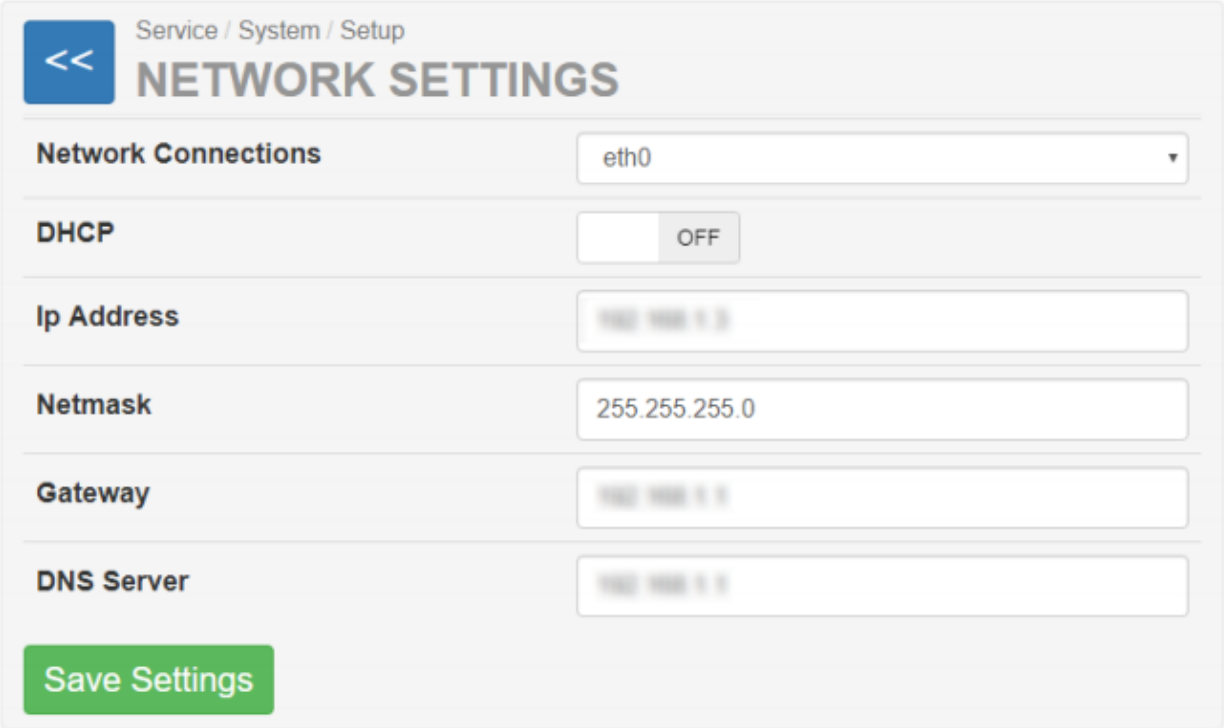


Bild 42 Der Bildschirm „Netzwerkseinstellungen"

Mit Hilfe der DHCP lässt sich die Verbindung auch automatisch verwalten (Einschalten im Feld DHCP) oder es geht auch manuell (Aus).

Netzwerkeinstellungen sind:

- Network Connections /Netzwerkverbindungen – Name der Netzwerkschnittstelle
- IP Address/IP-Adresse – die IP Adresse der Netzwerkschnittstelle
- Netmask – die subnet netmask
- Gateway – IP des Gateways
- DNS Server – IP des DNS-Servers

Der Bildschirm Backup- und Wiederherstellungs-Einstellungen

Durch Klicken auf **Backup & Restore Settings/ Backup- und Wiederherstellungs-Einstellungen** im Menü Einrichten wird der Bildschirm Backup- und Wiederherstellungs-Einstellungen aufgerufen.

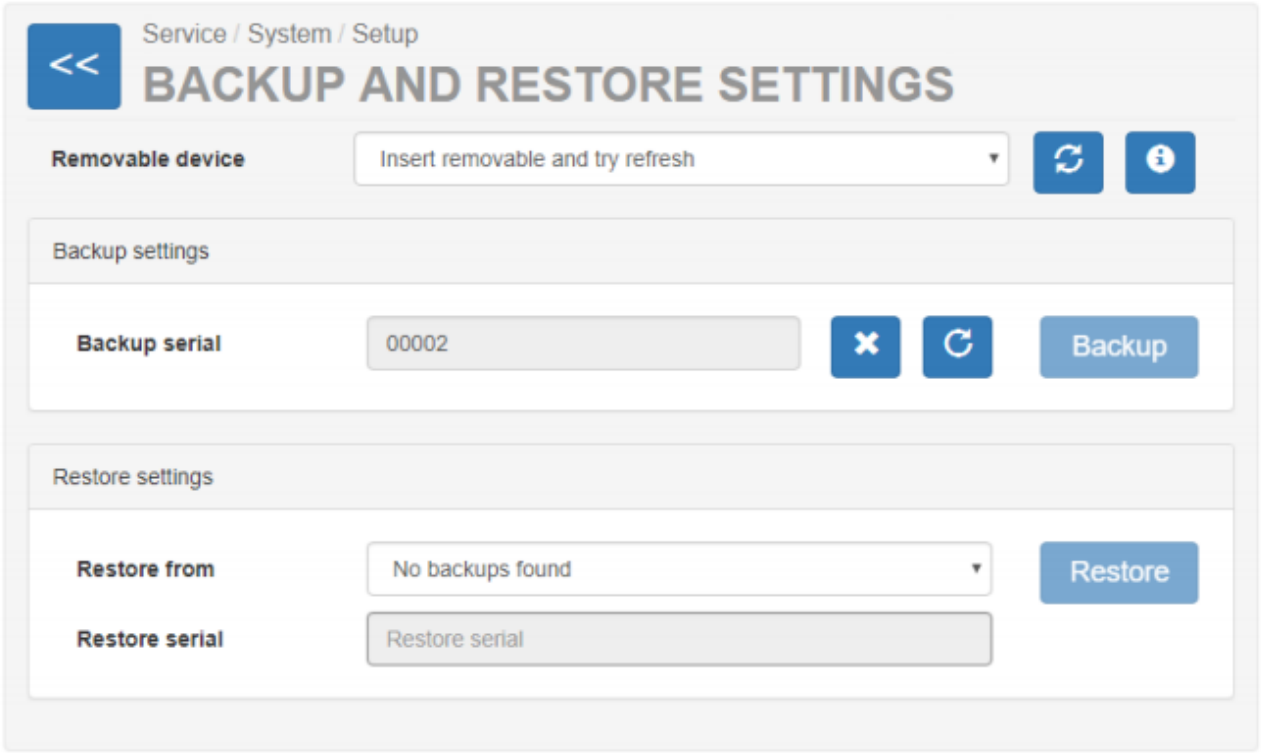


Bild 43 Der Bildschirm „Backup- und Wiederherstellungs-Einstellungen“

- **Wechseldatenträger–** Stecken Sie den USB-Stick und klicken Sie auf um die Liste der Sicherungs-USB-Sticks zu aktualisieren
- **Sichern der Serien-Nr. –** die Seriennummer der aktuellen Einstelldatei. Stellen Sie die Seriennummer mit auf null
- Stellen Sie die Seriennummer mit zurück auf den aktuellen Wert. Klicken Sie Backup/Sichern um die Sicherungsdatei zu speichern.
- **Restore from/Wiederherstellen mit –**Name der Sicherungsdatei
- **Restore from/Wiederherstellen mit –** der aktuellen Seriennummer der Wiederherstellungs-datei. Ist die Seriennummer Null so müssen Sie sie von Hand eingeben. Klicken Sie zum Wie-derherstellen der AS Einstellungen mit der Sicherungsdatei auf **Restore/Wiederherstellen**.

Der im Hauptverzeichnis ihres USB-Sticks gespeicherte Ordner hat den Namen "Einstellungs-Sicherung". Dieser Ordner enthält alle Sicherungsdateien in Ordnern mit Namen wie z.B. Sicherungs-Seriennummer.

Jeder Ordner enthält als Pflichtdatei "Einstellungen.xml" und als optionale Dateien z.B. "Text-Resources.txt", "StaffPersonal.ini", "RIFD-Cards.csv".

Der Bildschirm Idle/Ruhe

Der Bildschirm wird durch Klicken auf **Idle Screen/Ruhe-Bildschirm** im Einrichtmenü aufgerufen und zeigt die Einstellungen dieses Bildschirms an.

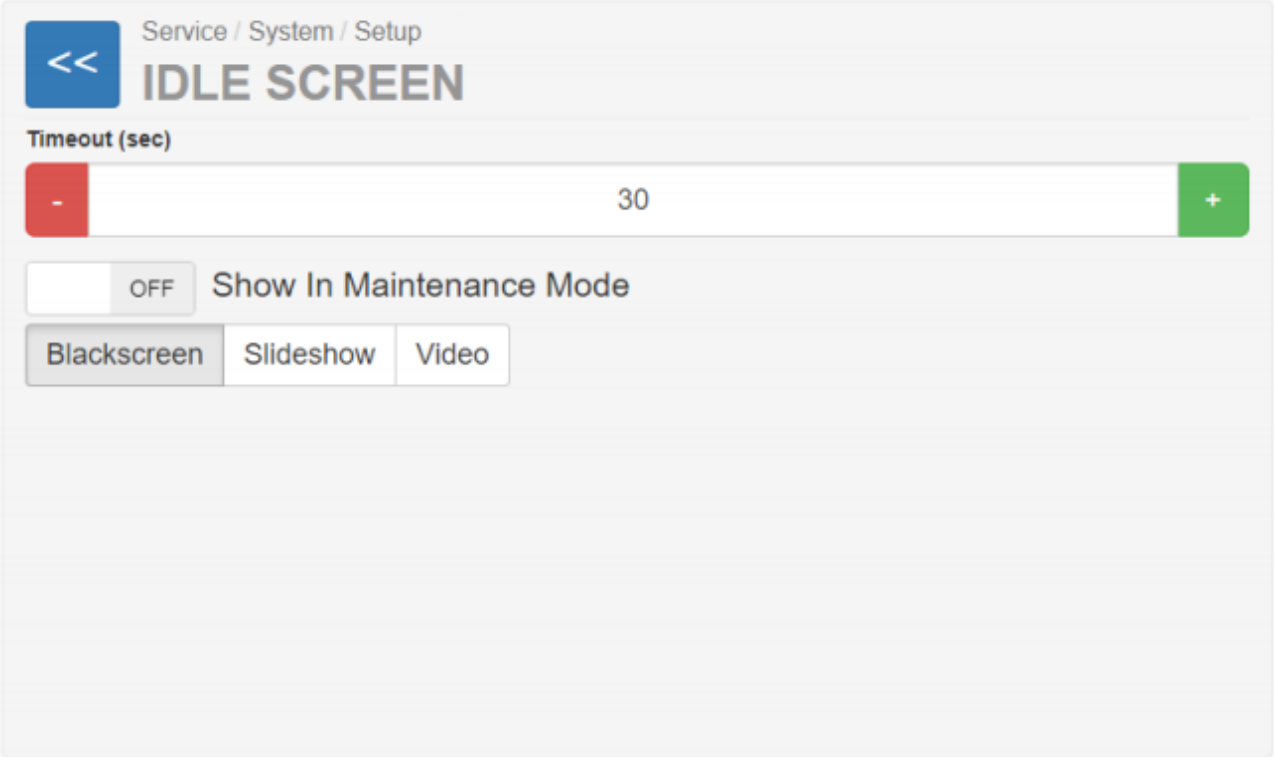


Bild 44 Ruhe-Bildschirm. Tab Schwarzer Bildschirm

Hier können Sie die Ansicht des AS-Bildschirms im Ruhezustand verwalten.

Einrichten der Einstellungen:

- **Timeout/Auszeit (s) –** die Zeitspanne in s ehe der Ruhe-Bildschirm erscheint. Ist dieser Wert 0, so wird der Bildschirm nicht dargestellt.
- **Show In maintenance Mode/Im Wartungsbetrieb darstellen –** ob der Ruhe-Bildschirm im Wartungs- (außerordentlichen) Betrieb dargestellt wird
- **Blackscreen/Schwarzer Bildschirm –** Klicken Sie auf dieses Tab wenn als Ruhe-Bildschirm der schwarze Bildschirm gewünscht wird.
- **Slideshow/Diaschau –** Nach Klicken Sie auf dieses Tab können Sie als Ruhe-Bildschirm eine Diaschau konfigurieren.
- **Video –** Nach Klicken Sie auf dieses Tab können Sie als Ruhe-Bildschirm Video-Darstellungen einrichten.

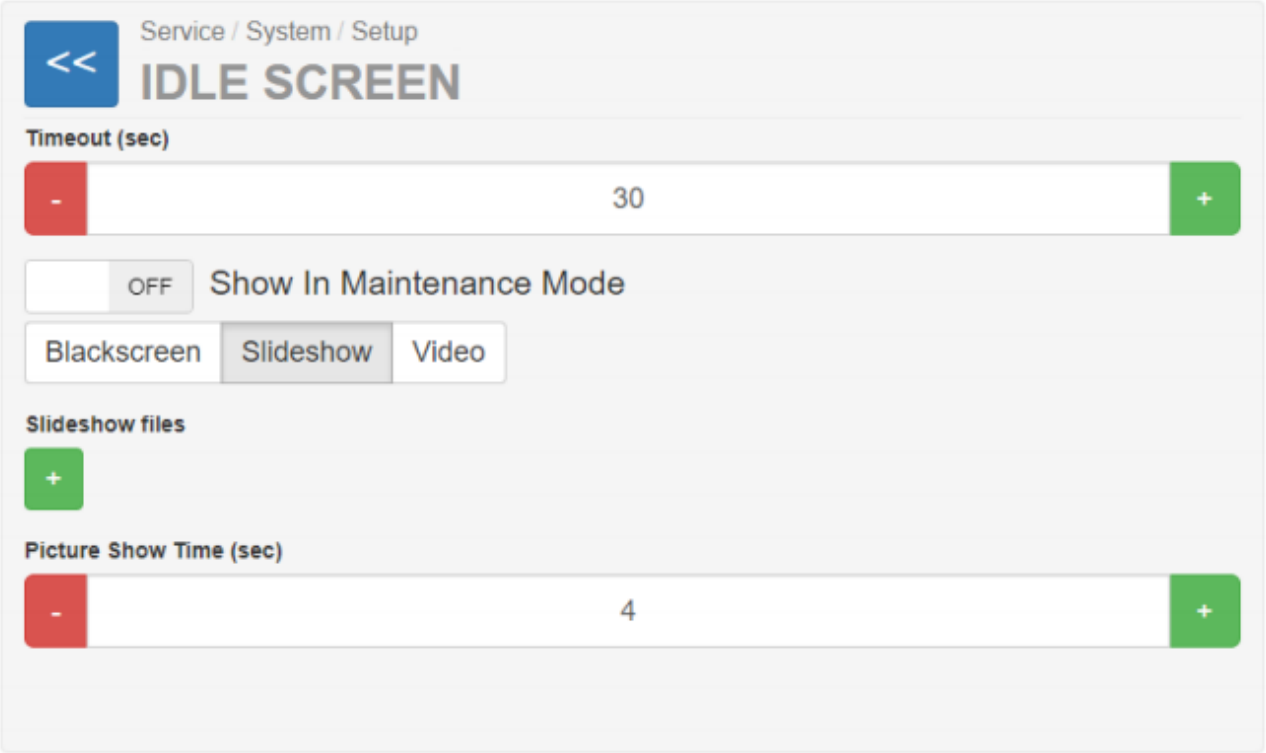


Bild 45 Ruhe-Bildschirm. Tab Dia-Schau

Betätigen Sie das Schaltfeld **Slideshow/Diaschau** wenn als Ruhe-Bildschirm eine Diaschau dargestellt werden soll.

Durch Klicken auf **+ Slideshow files/Diaschau-Dateien** fügen Bilder zur Diaschau hinzu. Durch Klicken auf **+/-** im Bereich **Picture Show Time/Bilddarstellungszeit (s)** können Sie die Dauer der Darstellung des einzelnen Bildes einstellen.

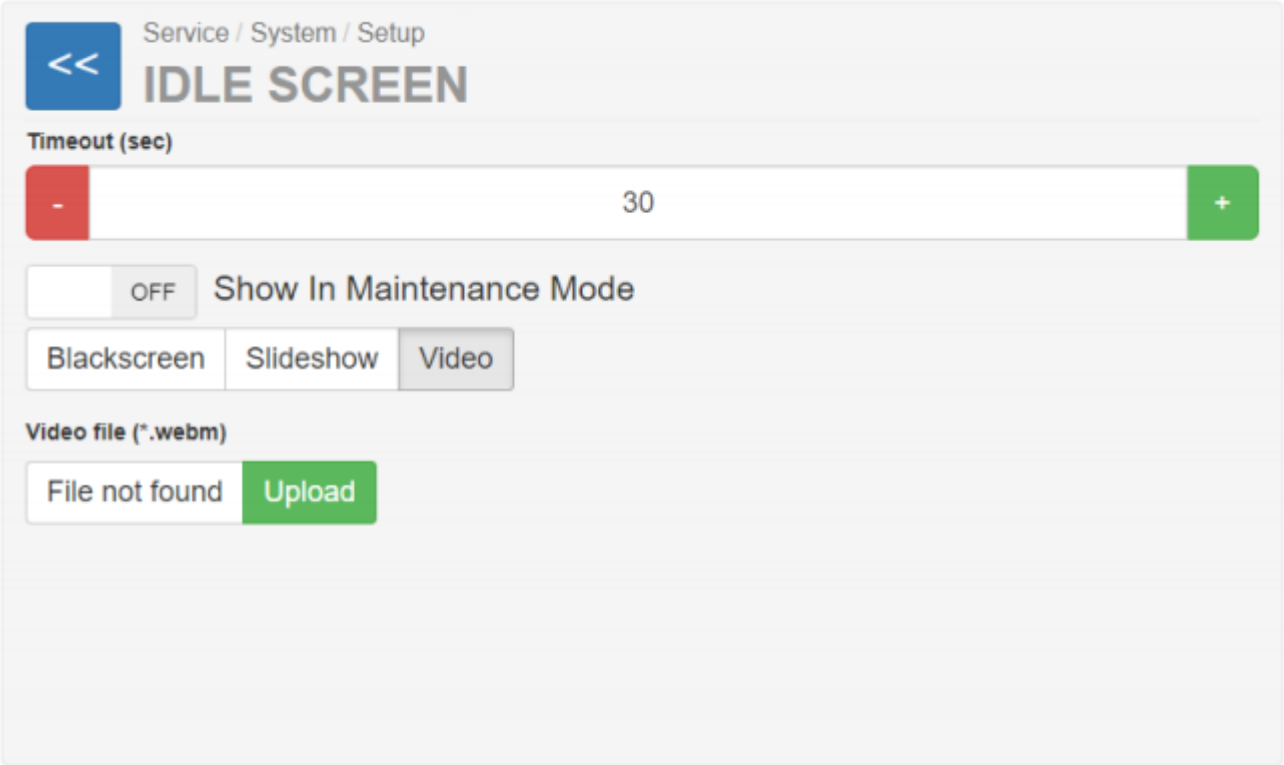


Bild 46 Ruhe-Bildschirm. Tab Video 0

Zum Darstellen einer Video-Datei auf dem Ruhebildschirm betätigen Sie das Schaltfeld **Video**.

Zum Auswählen einer Videodatei Klicken Sie auf das Tab File not Found/Datei nicht gefunden und betätigen dann das Schaltfeld **Upload/Hochladen**.

Der Bildschirm RFID Reader

Dieser Bildschirm kann nur bei Drehkreuz-AS dargestellt werden. Zum Aufrufen des Bildschirm RFID Reader Klicken Sie im Menü Einrichten auf **RFID Reader**.

Bild 47 Der Bildschirm „RFID Reader“

In diesem Bildschirm können Sie dem System RFID-Karten von AS-Service-Mitarbeitern hinzufügen, so dass diese dann freien Durchgang durch das Drehkreuz haben.

Führen Sie die Karte in den RFID Reader ein und klicken Sie dann auf **Add/Hinzufügen**. Die Kartendaten werden in die obige Liste eingespeist. Durch Klicken auf **Remove/Entfernen** können Sie Karten aus der Liste entfernen.

Der Bildschirm Configuration Parameters/Konfigurations-Parameter

Durch Klicken auf **Configuration Parameters/ Konfigurations-Parameter** im Menü System Menu wird der Bildschirm Konfigurations-Parameter aufgerufen.

Die Einstellmöglichkeiten in diesem Bildschirm sind in dem obigen Bild enthalten.

Der Bildschirm System Events/System-Ereignisse

Zum Aufrufen des Bildschirm System-Ereignisse Klicken Sie im Menü Service auf **System Events /SystemEreignisse**.

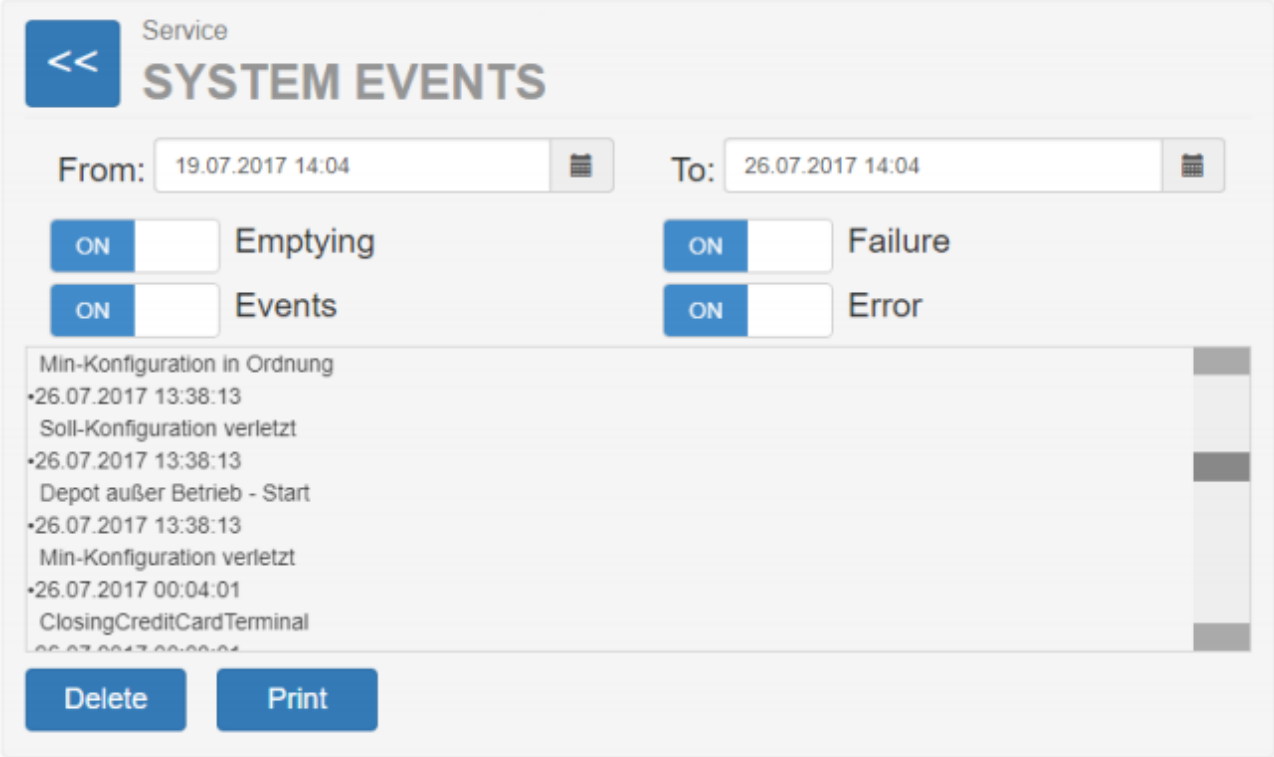


Bild 48 Der Bildschirm „System-Ereignisse“

Hier sehen Sie ein Protokoll von System-Ereignissen. Zum Bestimmen von Ausgabe-Ereignissen können Sie Ereigniskategorien ein-/ausschalten.

Durch Betätigen von **Delete/Löschen** können Sie die Ereignisliste erneuern und durch Betätigen von **Print /Drucken** ausdrucken.

Das Menü Bestand

Durch Klicken auf **Inventory/Bestand** im Menü rufen Sie das Menü Bestand auf.

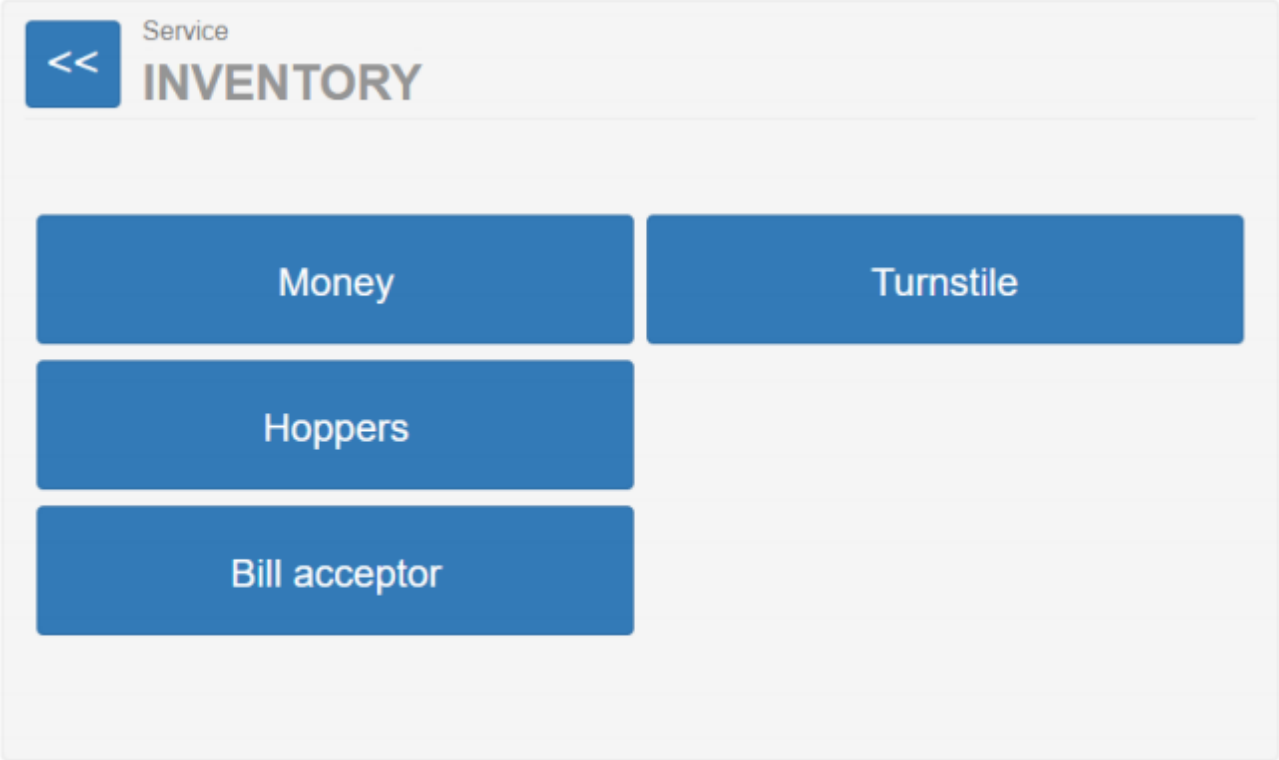


Bild 49 Das Menü Inventory/Bestand

In diesem Menü haben Sie Zugriff auf Positionen wie z.B.:

- Money/Geld– stellt einen Bericht über den in der Station vorhandenen Geldbetrag
- Turnstile/Drehkreuz (Trolley/Gepäckwagen Depot) – verwalten des Drehkreuzes (Schienen)
- Hoppers/Behälter – verwalten der Behälter
- Bill acceptor/Scheinleser – verwalten des Scheinlesers

Der Bildschirm Geld

Durch Klicken auf **Money/Geld** im Menü Inventory/Bestand wird der Bildschirm Geld aufgerufen.

Bild 50 Der Bildschirm Geld

In diesem Bildschirm können Sie sehen, wieviel Geld sich in den verschiedenen Geldbehältern der AS (Trichter/Behälter, Kassette, usw.) befindet und wann die Leerung erfolgt.

Turnstile Setup Screen/Einricht-Bildschirm Drehkreuz

Durch Klicken auf **Turnstile/Drehkreuz** im Menü Bestand wird der Einricht-Bildschirm Drehkreuz aufgerufen. Dieser Bildschirm steht nur in den AS mit Drehkreuz zur Verfügung.

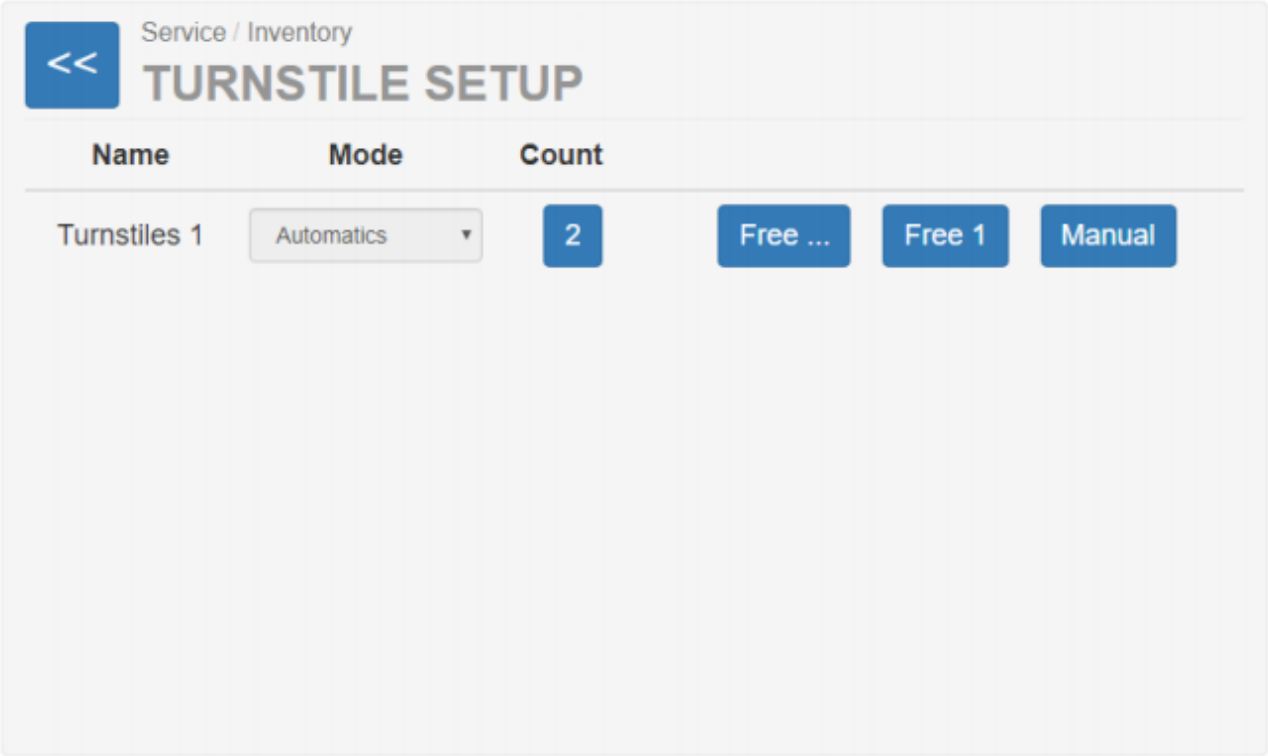


Bild 51 Einricht-Bildschirm Drehkreuz

Hier haben Sie einen Überblick über die Betriebsart des Drehkreuzes (**Automatik –** Normalbetrieb, wenn die Eintrittsgebühr erhoben wird, **Enter Open/Eintritt frei –** freier Eintritt durch das Drehkreuz, **Exit Open /Ausgang offen –** freier Ausgang durch das Drehkreuz, **Open/Offen –** freier Ein- und Ausgang durch das Drehkreuz) und Ermittlung der Zahl der durch das Drehkreuz gegangenen Personen (Spalte **Anzahl**).

Durch Betätigen des Schaltfeldes **Free/Frei** wird der Durchgang durch das Drehkreuz freigegeben. Es wird der nachstehende Dialog dargestellt

Bild 52 Korrekter Zähl-Dialog

Geben Sie durch Betätigen des Schaltfeldes +/- die Zahl der Personen an. Klicken Sie dann auf **OK** damit die Personen passieren können.

Möchten Sie nur einer Person den freien Durchgang ermöglichen, so betätigen Sie das Schaltfeld **Free 1/ 1 Frei**.

Sie können das Drehkreuz aber völlig im Handbetrieb betreiben. Hierzu betätigen Sie das Schaltfeld **Manual /Hand**. Es wird der nachstehende Dialog dargestellt.

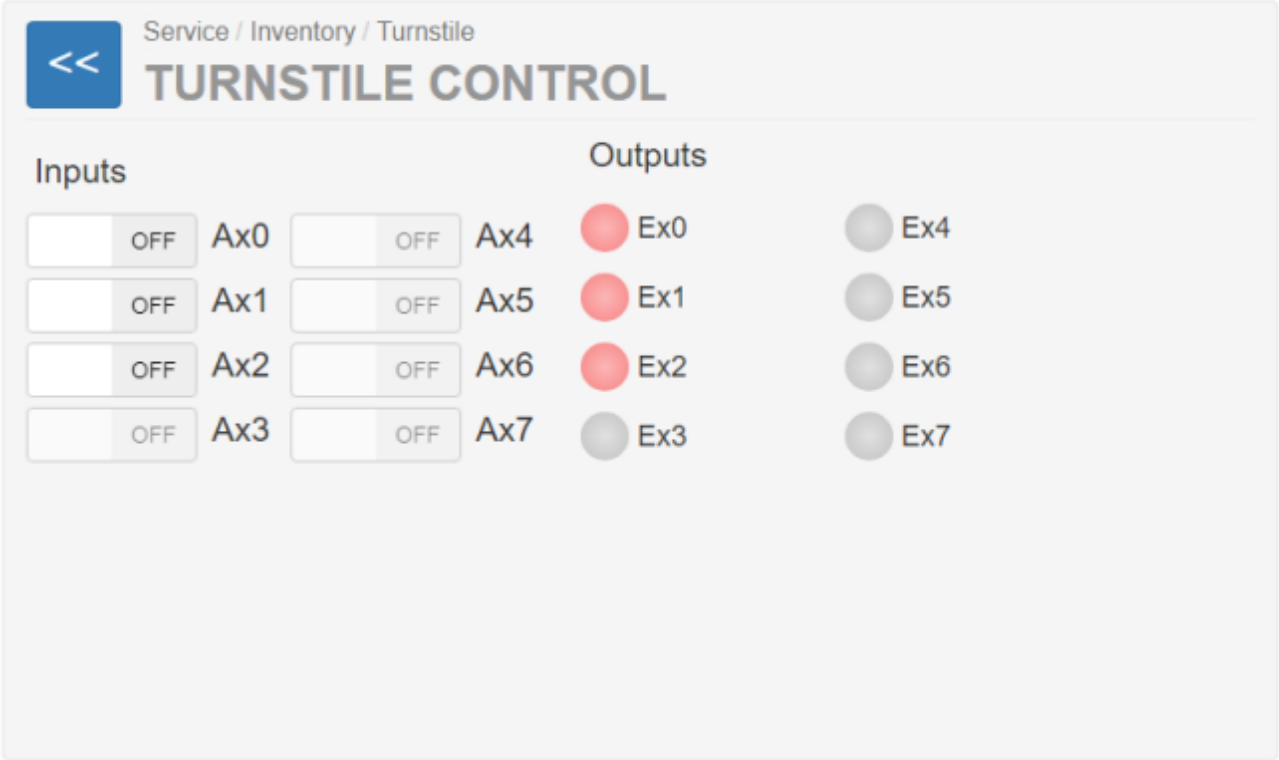


Bild 53 Steuer-Bildschirm Drehkreuz

In diesem Bildschirm können Sie Eintritt durch das Drehkreuz Ein-/Ausschalten und den Ausgang sperren.

Der Bildschirm Schienen

Durch Klicken auf **Trolley Depot/ Gepäckwagen-Depot** im Menü Bestand rufen Sie den Bildschirm Schienen auf. Dieser Bildschirm kann nur bei AS mit Gepäckwagen-Depot aufgerufen werden.

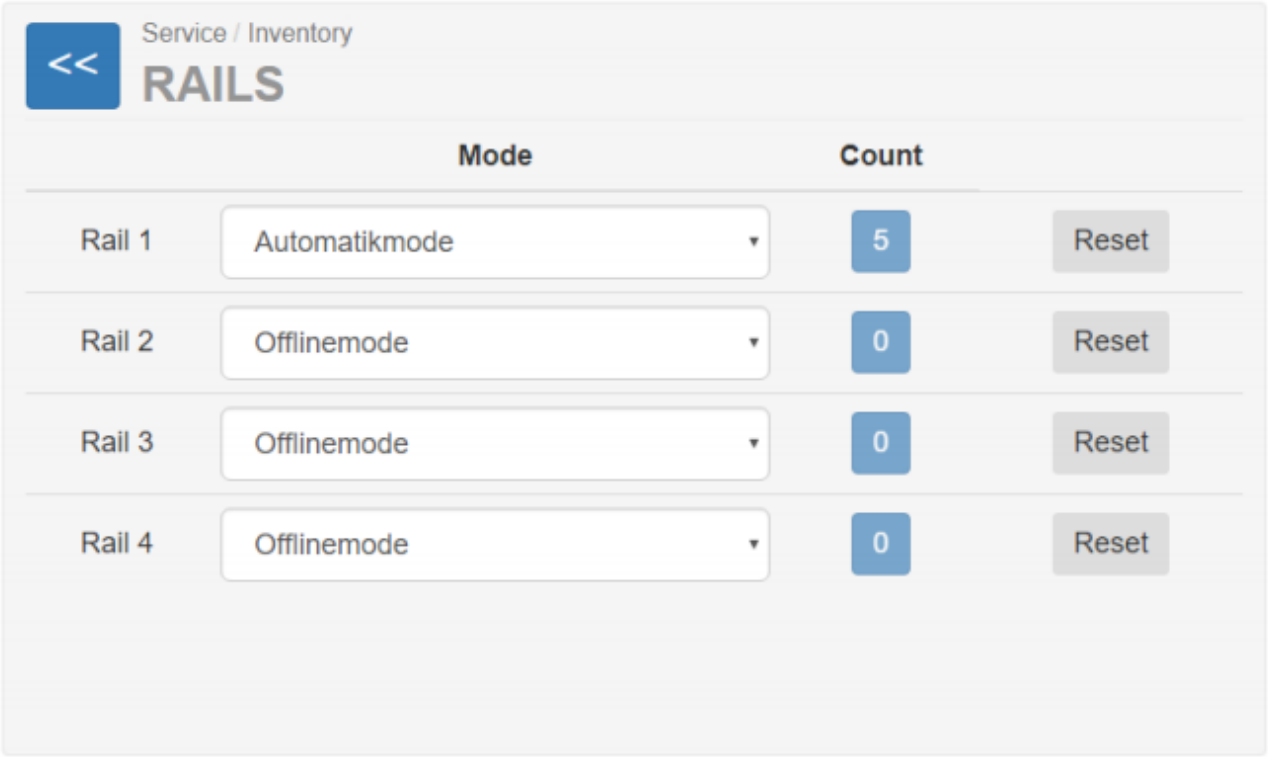


Bild 54 Der Bildschirm „Schienen“

In diesem Bildschirm können Sie die Schienen wählen und die Betriebsart (Automatik, Service, Fehler, Offline) festlegen. In der Betriebsart Service können Sie die Zahl der Gepäckwagen korrigieren. Durch Klicken auf **Wert** in der Spalte Zahl wird der nachstehende Dialog aufgerufen:

Bild 55 Der Dialog Schienen-Gepäckwagen ändern/wechseln

Durch Betätigen von **+/-** kann die Zahl der Gepäckwagen auf der Schiene geändert werden, schließen Sie den Vorgang mit **OK** ab.

Der Bildschirm Hoppers

Durch Klicken auf **Hoppers** im Menü Bestand wird der Bildschirm Hoppers aufgerufen.

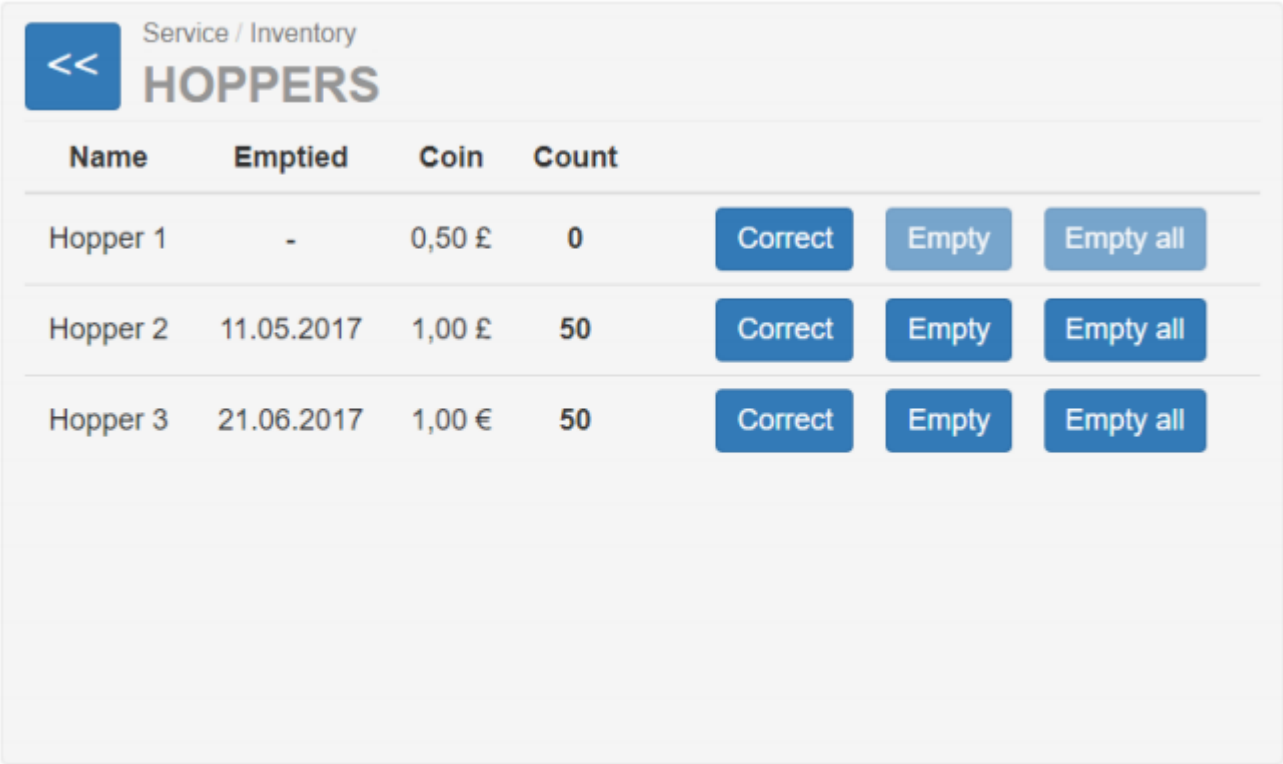


Bild 56 Der Bildschirm „Hoppers“

In diesen Bildschirm können Sie den Hopper wählen und die Zahl der Münzen korrigieren. Betätigen Sie zum Abschluss das Schaltfeld **Correct/Korrigieren**.

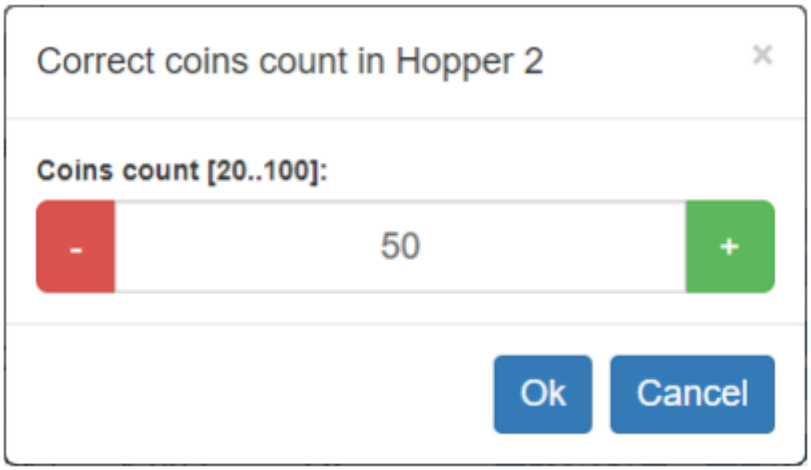


Bild 57 Der Dialog Korrigieren der Zahl der Münzen im Hopper/Trichter

Durch Betätigen von **+/-** können Sie die Zahl der Münzen korrigieren, betätigen Sie dann **OK**.

Hier können Sie auch die Hoppers/Trichter teilweise oder vollständig leeren. Zum teilweisen leeren des gewählten Hoppers/Trichters Klicken Sie auf **Empty/Leeren**. Es erscheint der Dialog für die Eingabe der Pin.

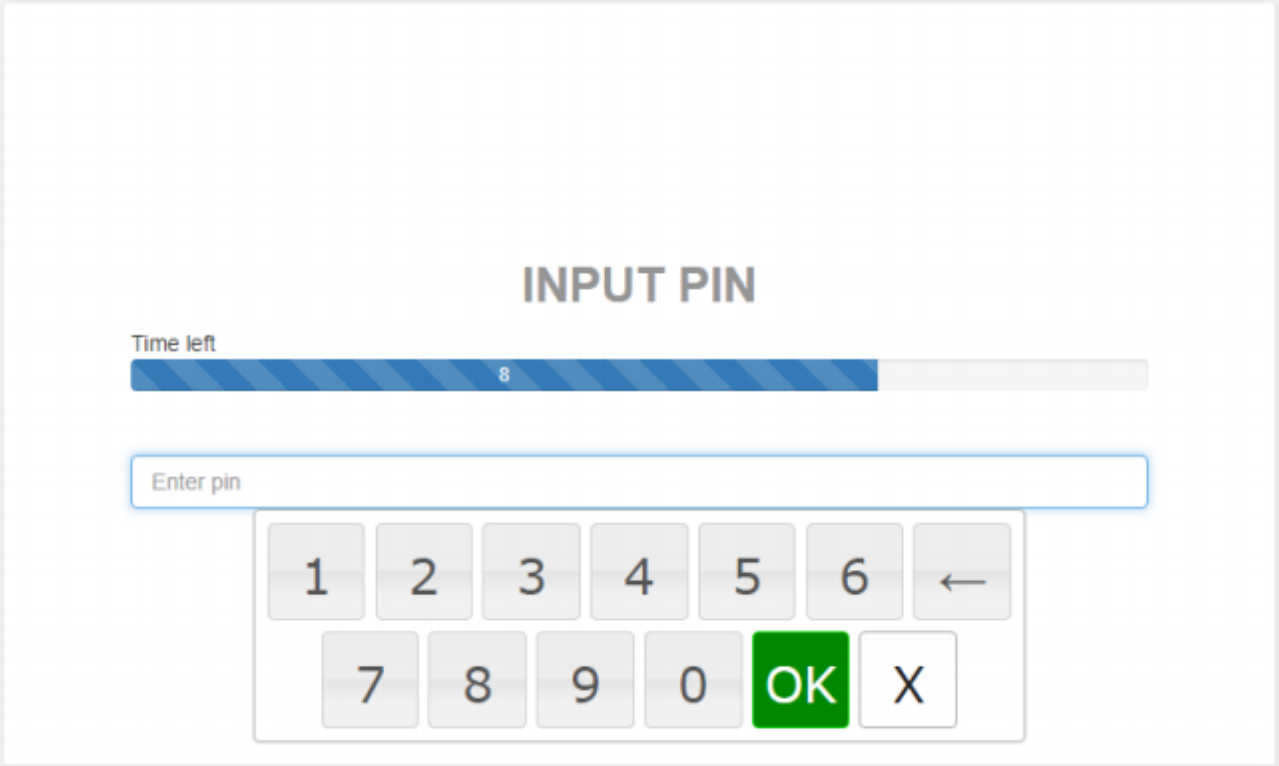


Bild 58 Der Bildschirm für die Eingabe der Pin

Nach dem Eingeben der Pin erscheint der Dialog Hopper Leeren.

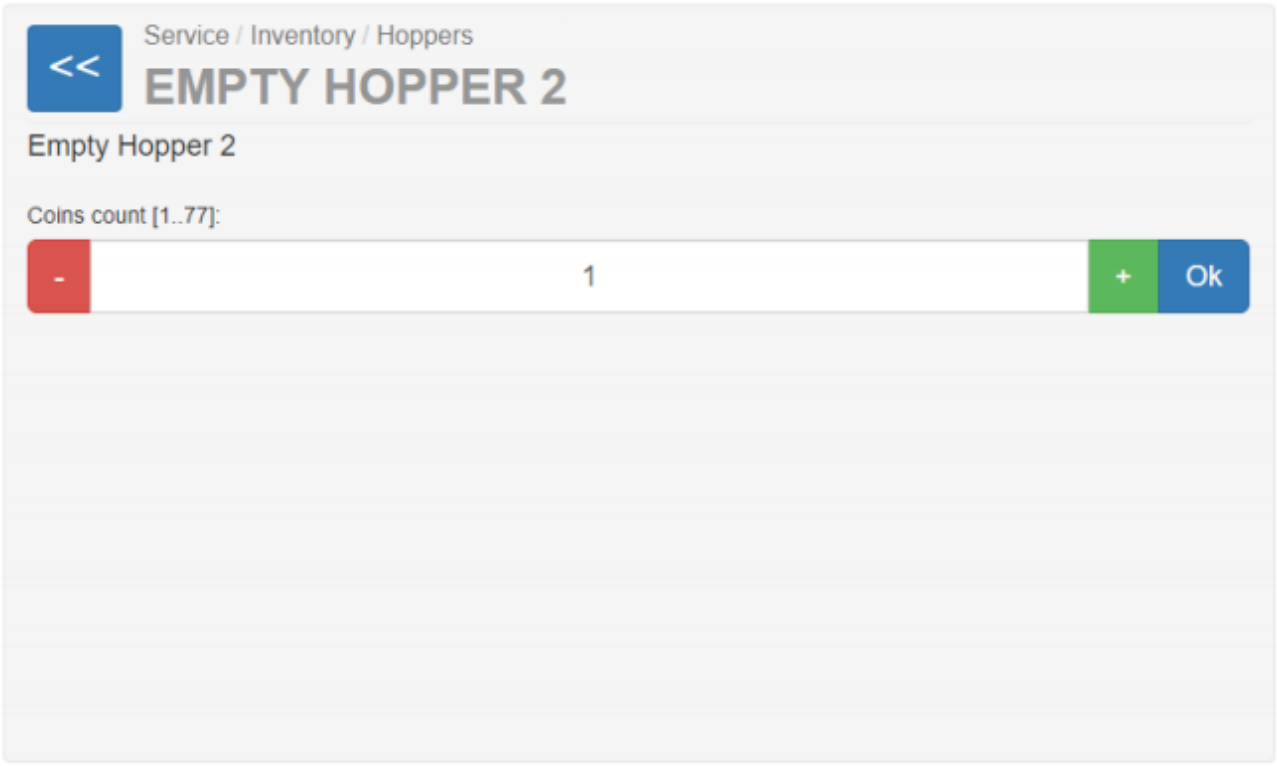


Bild 59 Der Bildschirm „Hopper Leeren“

Durch Klicken auf **+/-** können Sie die Zahl der Münzen ändern, schließen Sie den Vorgang mit **OK** ab. Der Hopper wird geleert. Zum völligen Entleeren des gewählten Hoppers Klicken Sie auf **Empty all/Alle Leeren**. Der mit der Eingabe der Pin gewählte Hopper wird geleert.

Der Bildschirm Bill Acceptor/Scheinleser

Durch Klicken auf **Bill Acceptor/Scheinleser** im Menu Inventory/Bestand wird der Bildschirm Bill Accep-tor /Scheinleser aufgerufen.

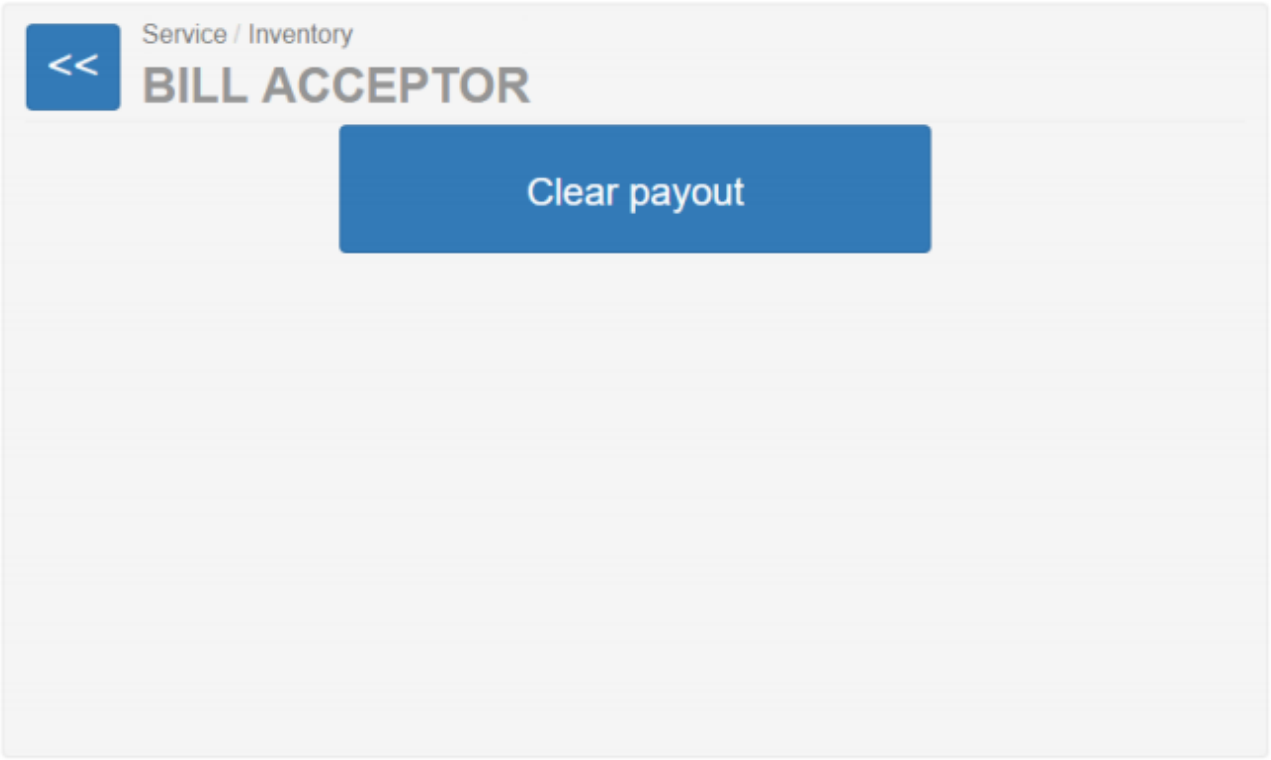


Bild 60 Der Bildschirm „Bill Acceptor/Scheinleser"

Durch Betätigen von **Clear payout/Auszahlung löschen** werden Banknoten von dem Auszahlband in das Banknotenfach zurückbefördert.

Der Bildschirm Money Events

Durch Klicken auf **Money Events/Geldvorgänge** im Menü Service wird der Bildschirm Systemereignis-se /Vorgänge aufgerufen.

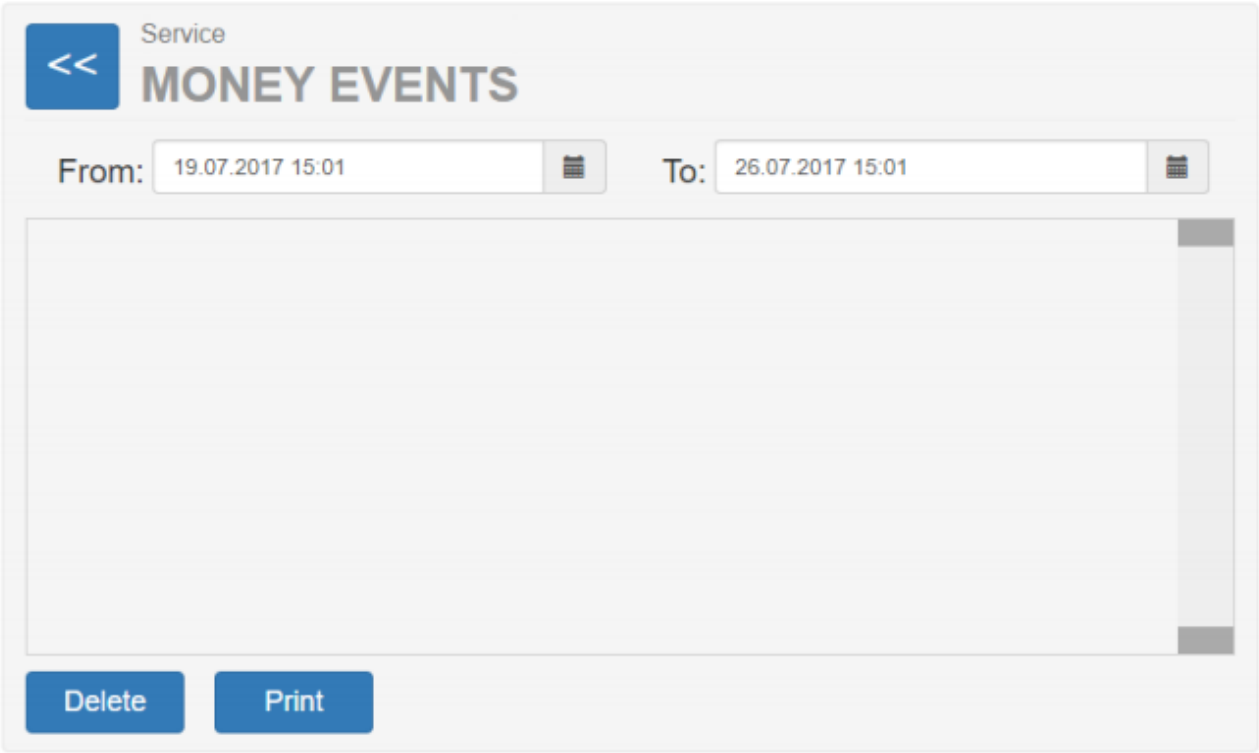


Bild 61 Der Bildschirm „Money Events/Geldvorgänge“

Hier finden Sie eine Liste der in einer AS vorkommenden Geldvorgänge.

Wählen Sie zur Auswahl der Vorgänge das Anfangsdatum (Feld **Von**) und das Enddatum (Feld **Bis**).

Durch Klicken auf **Delete/Löschen** entfernen Sie das Vorgangsprotokoll. Durch Klicken auf **Print/Drucken** können Sie das Vorgangsprotokoll als Beleg ausdrucken.

Das Menü Test

Durch Klicken auf **Test** im Menü Service wird das Menü Test aufgerufen.

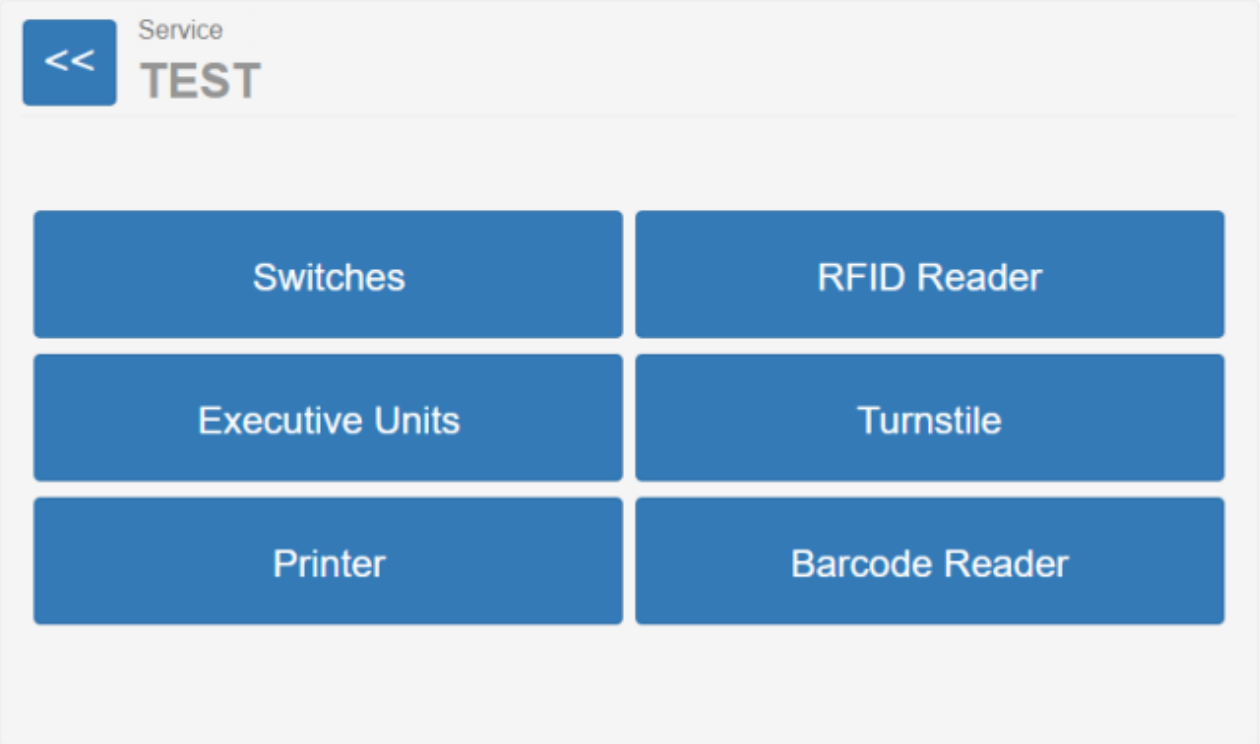


Bild 62 Das Menü Test

In diesem Menü haben Sie Zugriff auf die folgenden Positionen:

- **Switches/Schalter –** stellt den Zustand einiger Komponenten der AS dar.
- **RFID Reader/ RFID Leser–** zeigt die Daten der eingeschobenen RFID-Karte an.
- **Ausführende Geräte –** führt Tests einiger AS-Komponenten durch
- **Drehkreuz –** führt Test des Drehkreuzes durch
- **Drucker –** prüft den Drucker
- **Strichcode-Leser –** prüft den Strichcode-Leser

Der Bildschirm Schalterprüfung

Durch Klicken auf **Switches/Schalter** im Menü Test wird der Bildschirm Schalter aufgerufen.

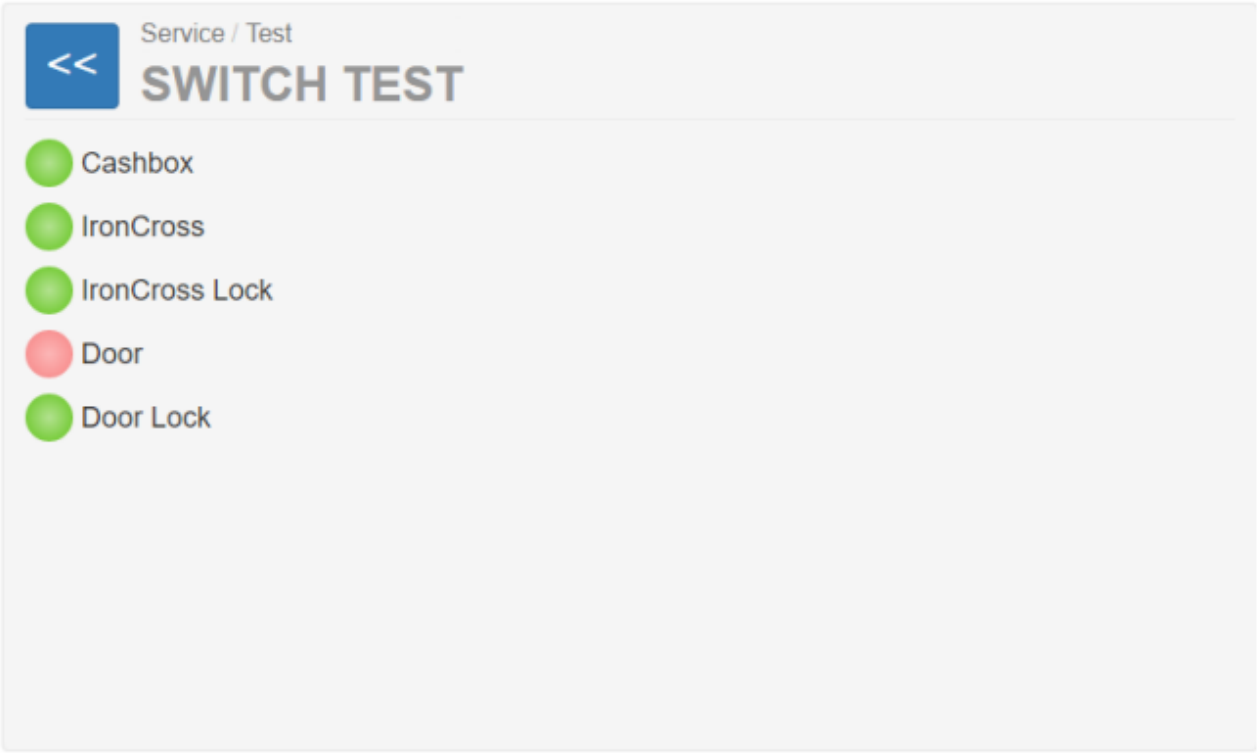


Bild 63 Der Bildschirm „Schalterprüfung“

Hier können Sie einige “LEDs” sehen, die den Zustand einiger Komponenten der AS anzeigen.

Der Bildschirm RFID Reader/Leser Prüfung

Durch Klicken auf **RFID Reader/Leser** im Test-Menu wird der Bildschirm Prüfung des RFID-Lesers aufgerufen.

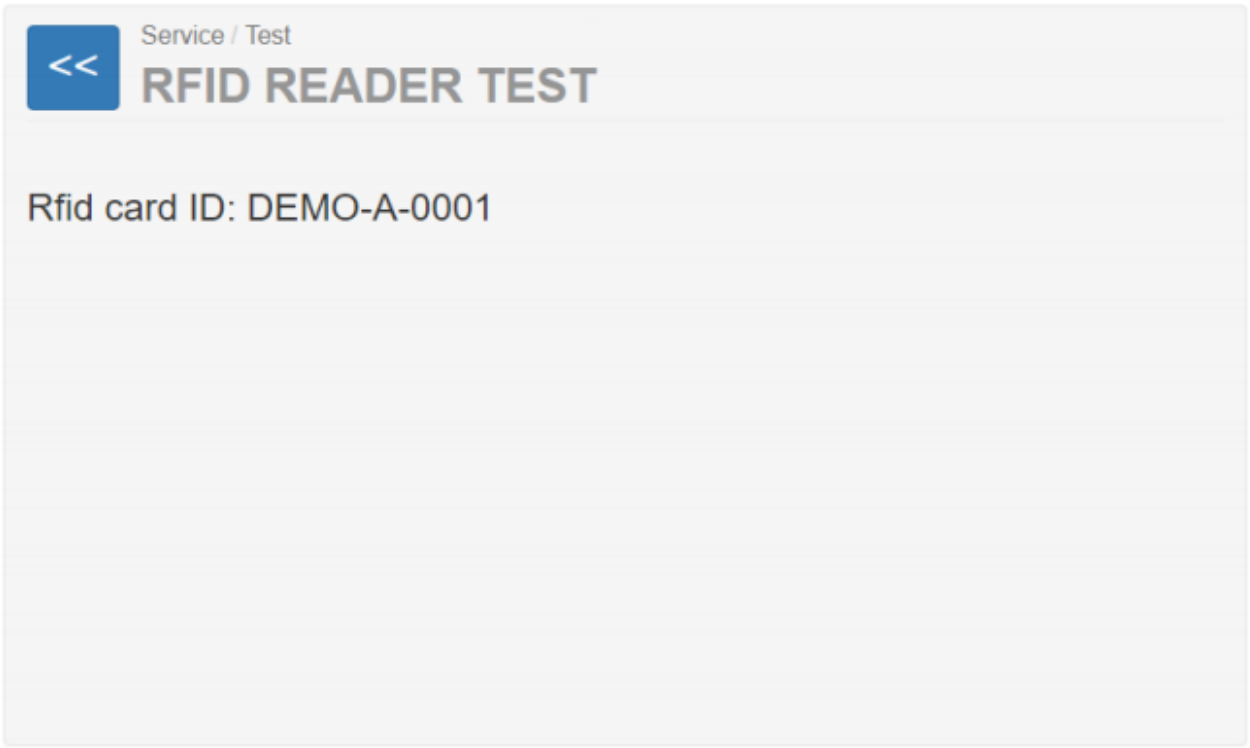


Bild 64 Der Bildschirm „Prüfung des RFID-Lesers2

Führen Sie die RFID-Karte in den RFID-Leser ein, die ID der Karte wird angezeigt.

Der Bildschirm Prüfung ausführender Geräte

Durch Klicken auf **Executive Units/Ausführende Geräte** im Menü wird der Bildschirm Prüfung ausführender Geräte aufgerufen.

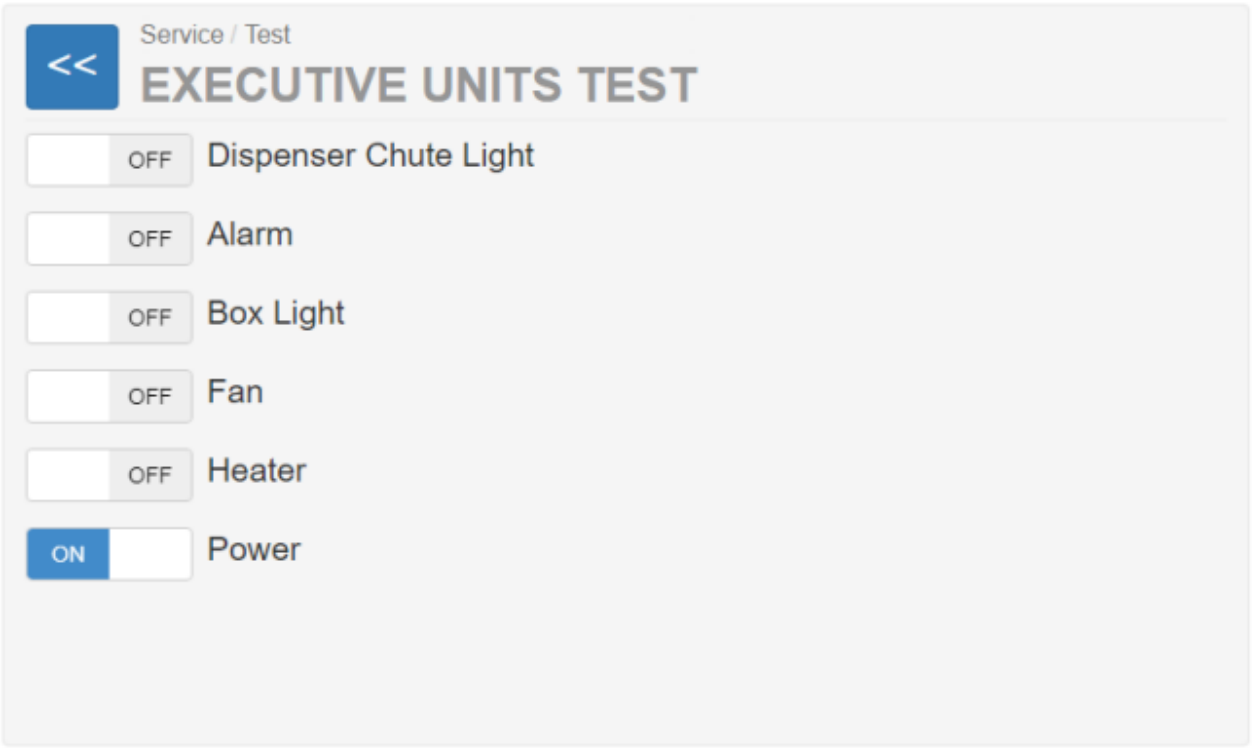


Bild 65 Der Bildschirm „Prüfung ausführender Geräte“

In dem Bildschirm können Sie einige Komponenten der AS ein-/ausschalten, so dass Sie die auftretenden Veränderungen an der AS visuell verfolgen können.

Der Bildschirm Prüfung des Drehkreuzes

Durch Klicken auf Drehkreuz im Menü wird der Bildschirm Prüfung des Drehkreuzes aufgerufen. Dieser Bildschirm kann nur bei AS mit Drehkreuz aufgerufen werden.

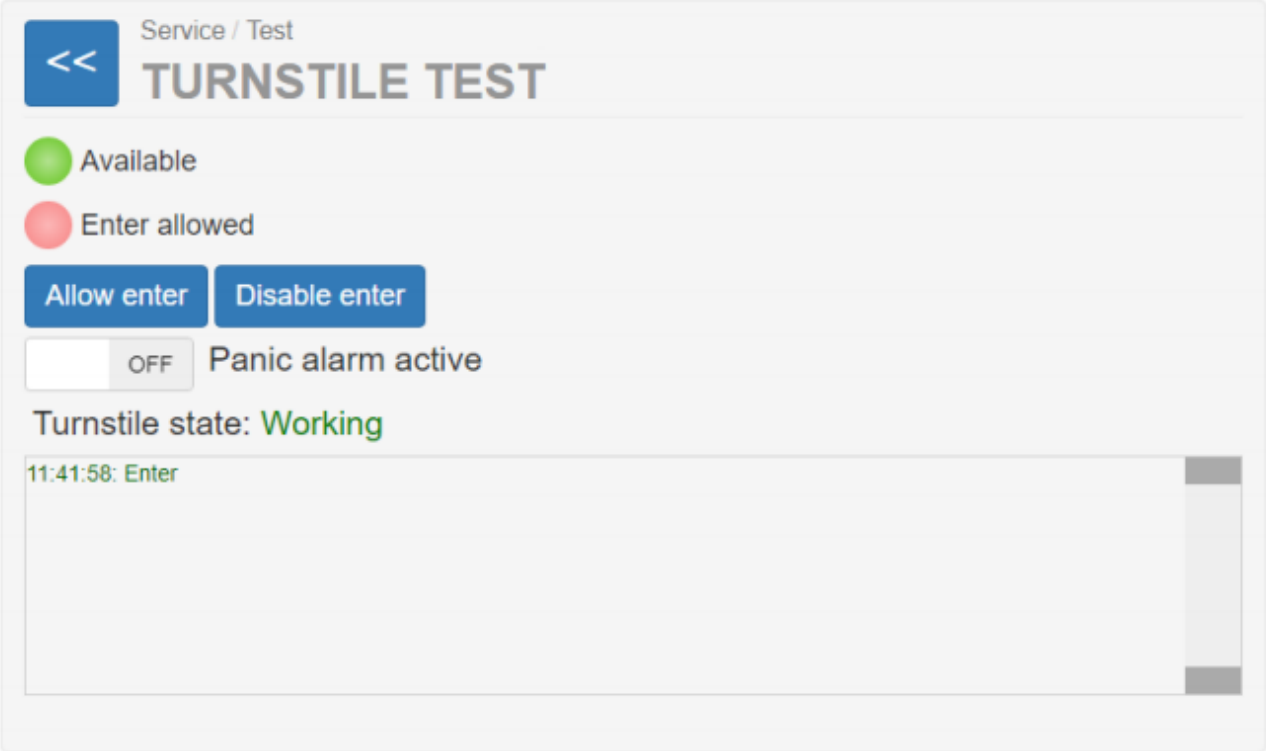


Bild 66 Der Bildschirm „Prüfung des Drehkreuzes“

Hier werden dargestellt:

- **Available/Verfügbar –** zeigt das Vorhandensein des Drehkreuzes an der AS an
- **Enter allowed/Eintritt erlaubt –** Zeigt den Zustand des Drehkreuzeingangs an.
- **Allow enter/Eintritt erlauben –** gibt den freien Eintritt durch das Drehkreuz frei
- **Disable enter/Eintritt sperren –** sperrt den freien Eintritt durch das Drehkreuz
- **Panikalarm aktiv –** schaltet die Betriebsart Alarm Ein/Aus. In dieser Betriebsart sind der freie Ein- und Ausgang durch das Drehkreuz erlaubt.
- **Turnstile state/ Zustand des Drehkreuzes –** zeigt den Zustand des Drehkreuzes an
- **List of events /Ereignisliste** – Protokoll der Ereignisse am Drehkreuz

Der Bildschirm Drucker-Prüfung

Durch Klicken auf **Printer/Drucker** im Prüf-Menü wird der Bildschirm Druckerprüfung aufgerufen.

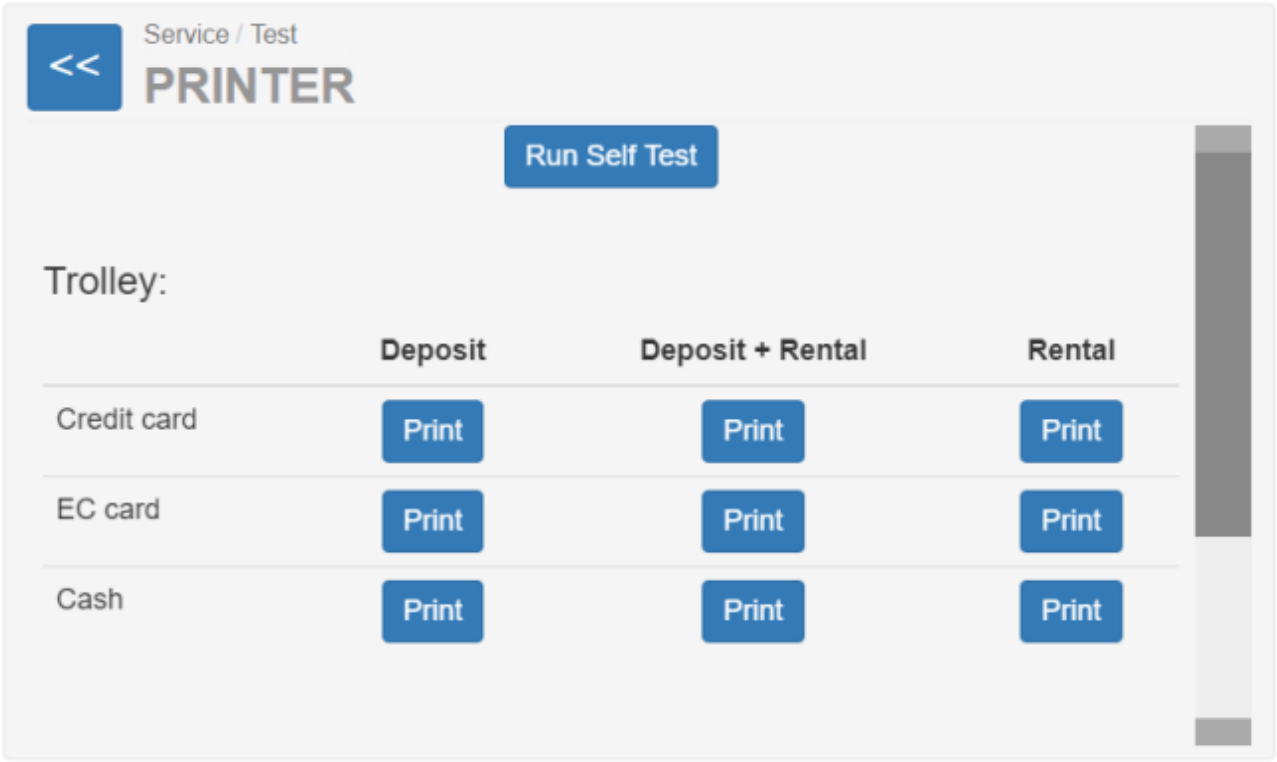


Bild 67 Der Bildschirm „Druckerprüfung“

Hierkönnen Sie den Prüfbeleg ausdrucken. Wählen Sie die Zahlungsform (z.B. Bar und Vorauszahlung sind möglich) und betätigen Sie dann den Taster **Drucken**. Sie können auch einige Berichte (z.B. AS-Vorgänge oder money clearance events, usw.) ausdrucken.

Der Bildschirm Prüfung des Strichcode-Lesers

Durch Klicken auf **Barcode Reader/Strichcode-Leser** im Prüfmenü wird der Bildschirm Prüfung des Strichcode-Lesers aufgerufen.

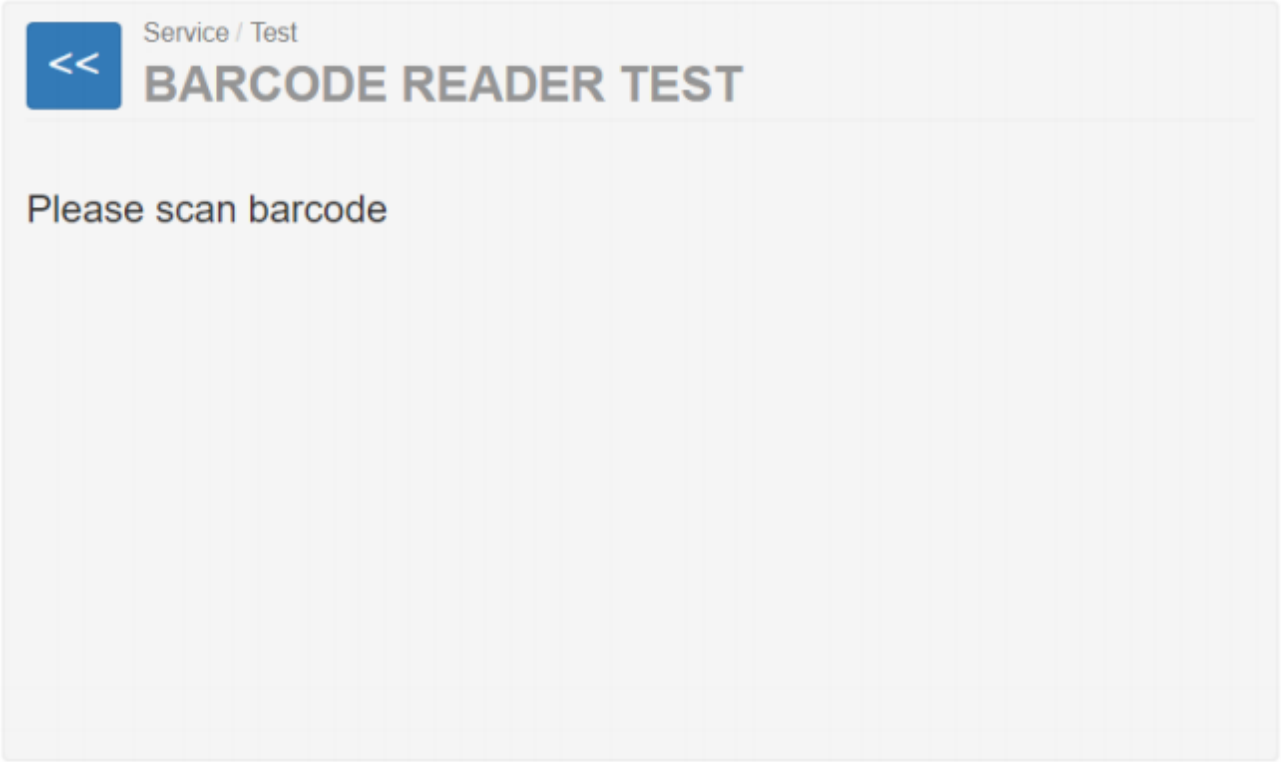


Bild 68 Der Bildschirm „Prüfung des Strichcode-Lesers“

Hier können Sie den Strichcode-Leser prüfen. Schieben Sie das Strichcode-Bild in den Leser und betrachten dann das Ergebnis.

Login als einfacher Benutzer (nicht Admin.)

Wenn Sie bei der AS als “Nicht Admin”- Benutzer zugelassen sind, haben Sie nur Zugriff auf die Ihrer Aufgabe entsprechenden Menüs (Bildschirme). Nachstehend finden Sie die ersten Menüs, die solche Benutzer nach dem Login sehen.

Kassierer

Nach dem Login bei der AS hat der Kassierer nur Zugriff auf das Service-Menü mit einer eingeschränkten Zahl von Positionen.

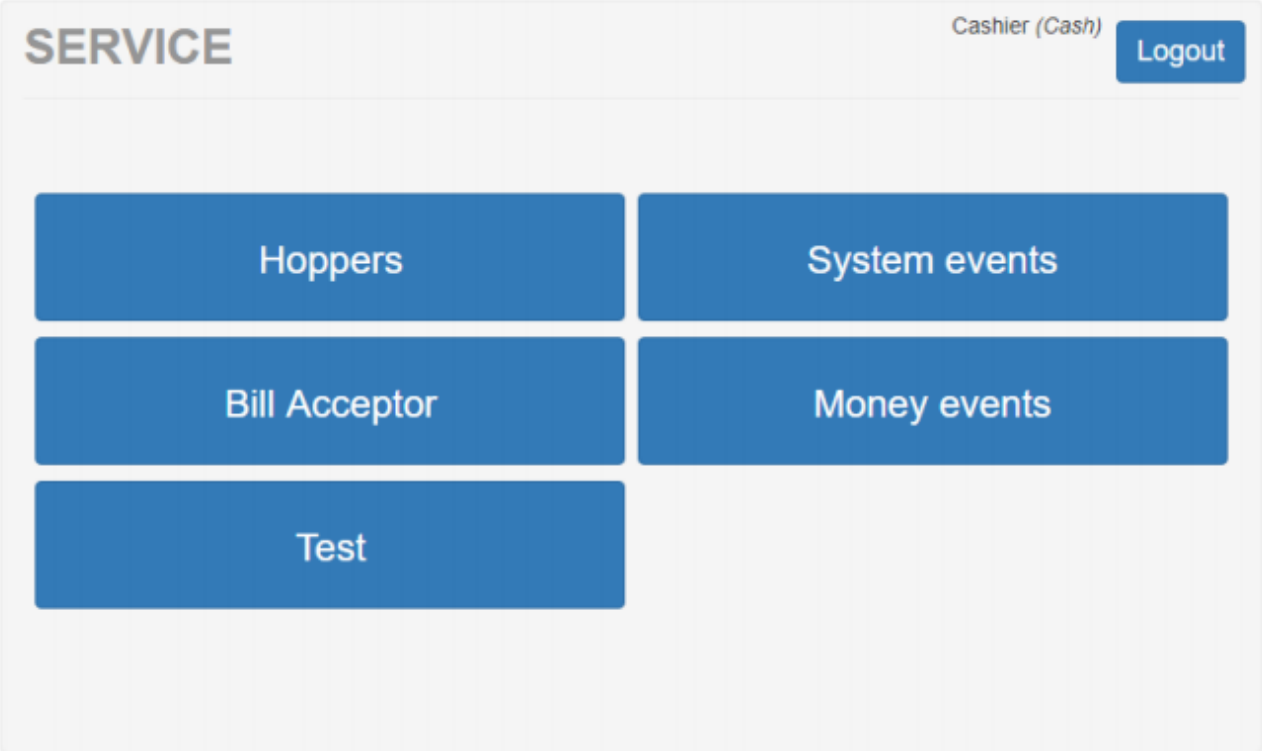


Bild 69 Service-Menü für Kassierer

Sie können mit diesem Menü wie weiter oben beschrieben arbeiten. Bitte beachten Sie

- Hoppers Screen
- System events Screen
- Bill Acceptor Screen
- Money events Screen
- Test Menu

Service-Mitarbeiter

Nachdem Login bei der AS wird dem Service-Mitarbeiter je nach dem Typ des AS, der Drehkreuz-Einricht- oder der -Schienen-Bildschirm dargestellt.

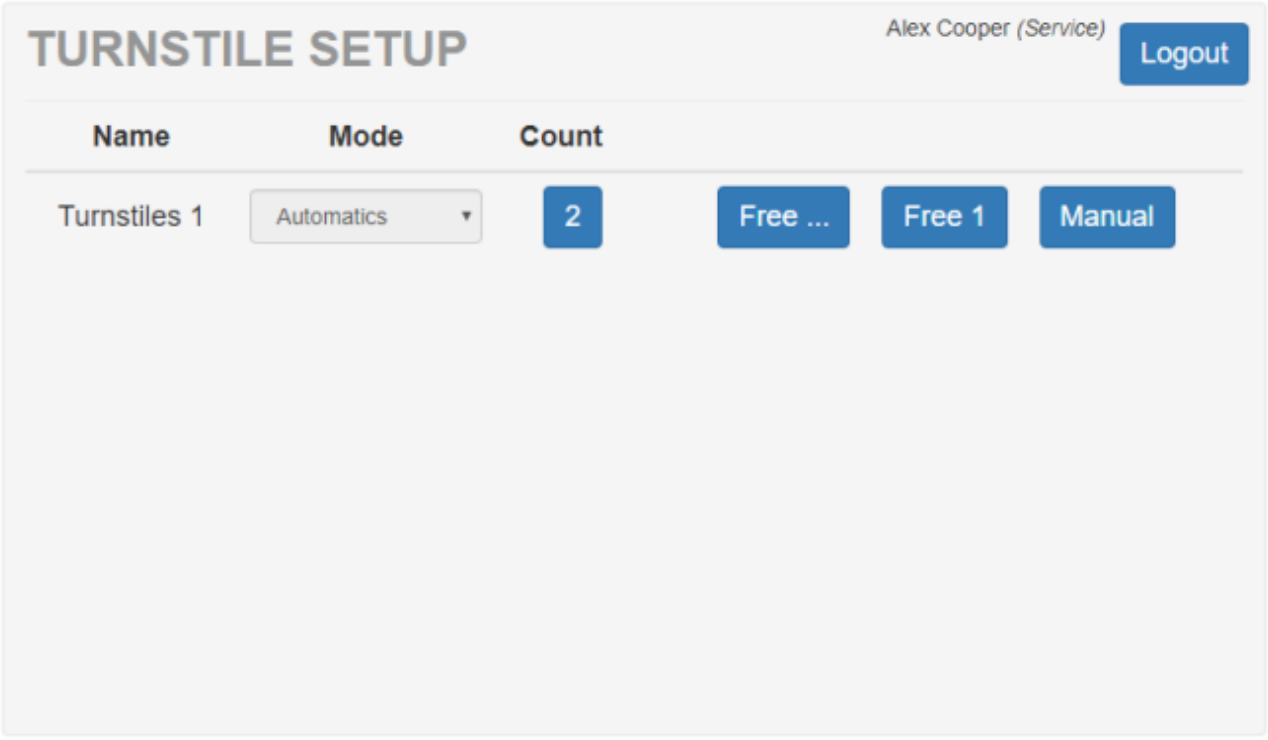


Bild 70 Der Drehkreuz-Einricht-Bildschirm

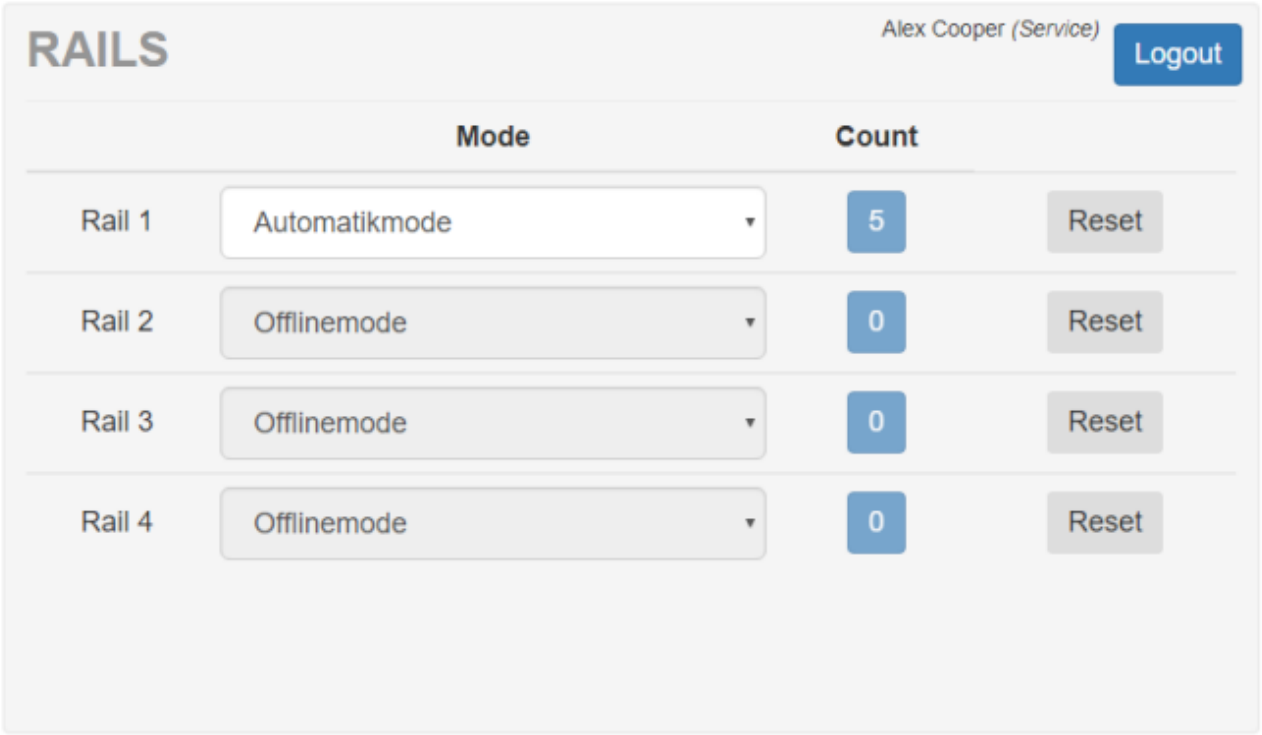


Bild 71 Der Bildschirm Schienen

Sie können mit diesen Bildschirmen, wie weiter oben beschrieben, arbeiten. Bitte rufen Sie auf:

- Turnstile Setup Screen
- Rails Screen

Reparatur-Benutzer

Nach dem Login bei der AS wird dem Reparatur-Mitarbeiter ein eingeschränktes Service-Menü dargestellt. Je nach dem Typ der AS werden Positionen des Drehkreuzes oder der Schienen dargestellt.

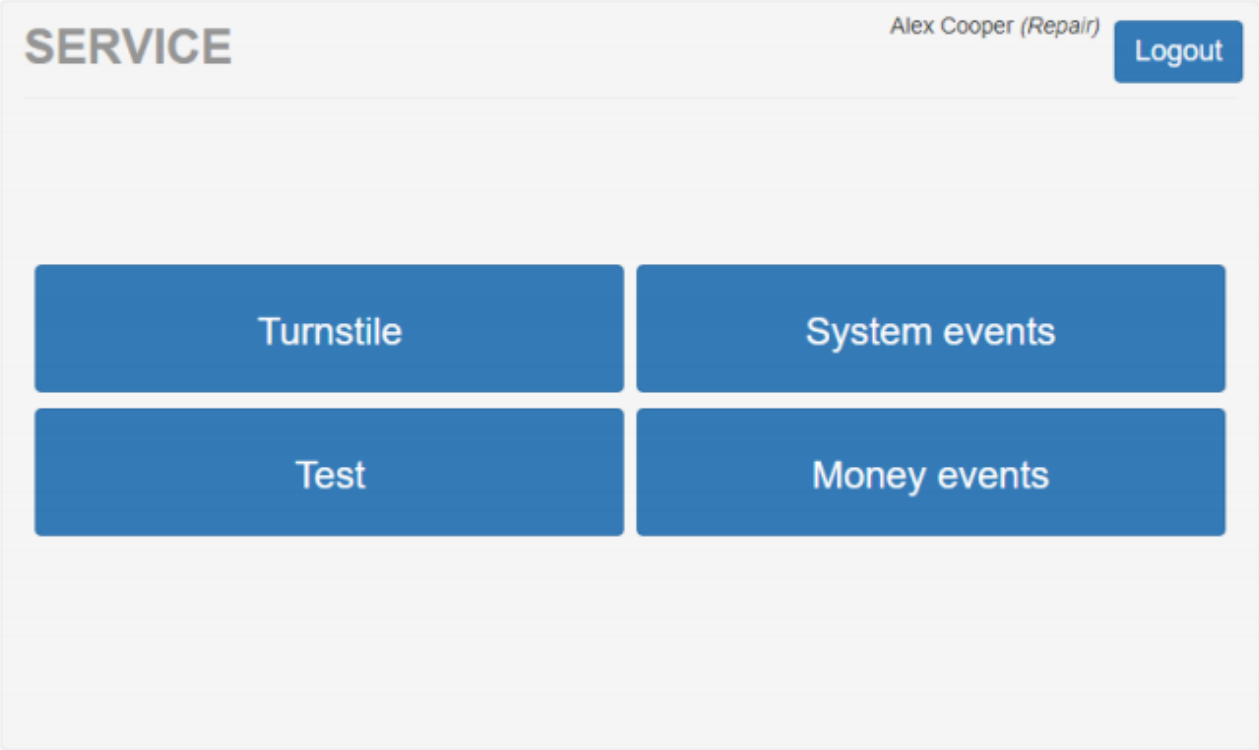


Bild 72 Service-Menü für Reparatur-Mitarbeiter bei einer Drehkreuz-AS

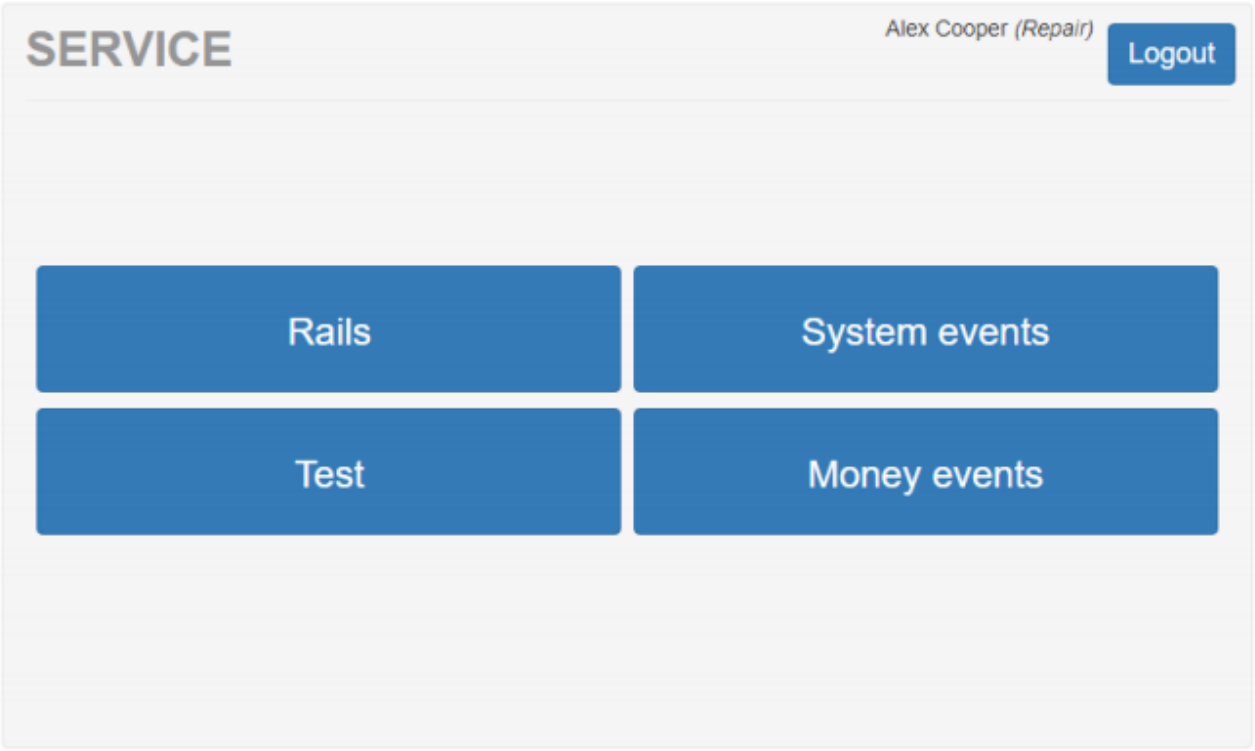


Bild 73 Service-Menü für Reparatur-Benutzer bei einer AS mit Gepäckwagen-Depot

Ihnen stehen mit den weiter oben beschriebenen Einschränkungen, die nachstehend aufgeführten Menüs zur Verfügung:

Bitte rufen Sie auf:

- Turnstile Setup Screen
- Rails Screen
- System events Screen
- Test Menu
- Money events Screen

Sperren des Einzel-Betriebs. Einstellungen der Serververbindung

Zum Umstellen einer AS auf Server-Betrieb rufen Sie das System Menu auf und betätigen dann den Tap **Server-Verbunden**.

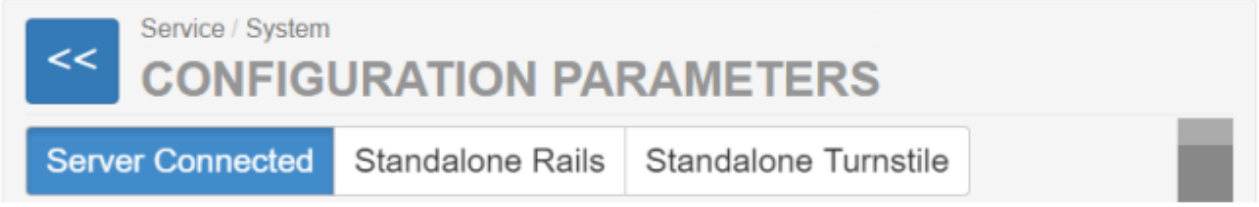


Bild 74 Der Tap „Server verbunden“

Rufen Sie dann das Einricht-Menü auf und betätigen das Schaltfeld **Server Connection Settings /Einstellungen der Serververbindung**.

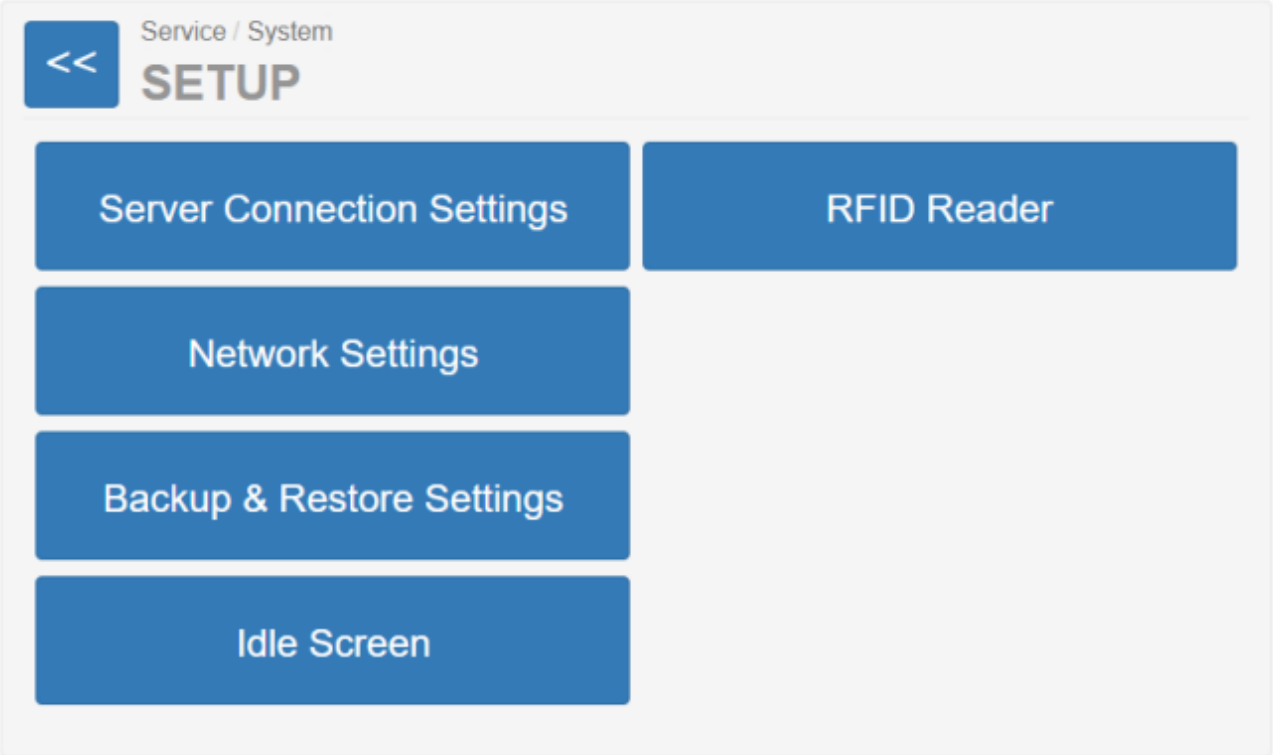


Bild 75 Einrichtmenü für die Betriebsart Server-verbunden

Es erscheint der Bildschirm Einstellungen der Serververbindung

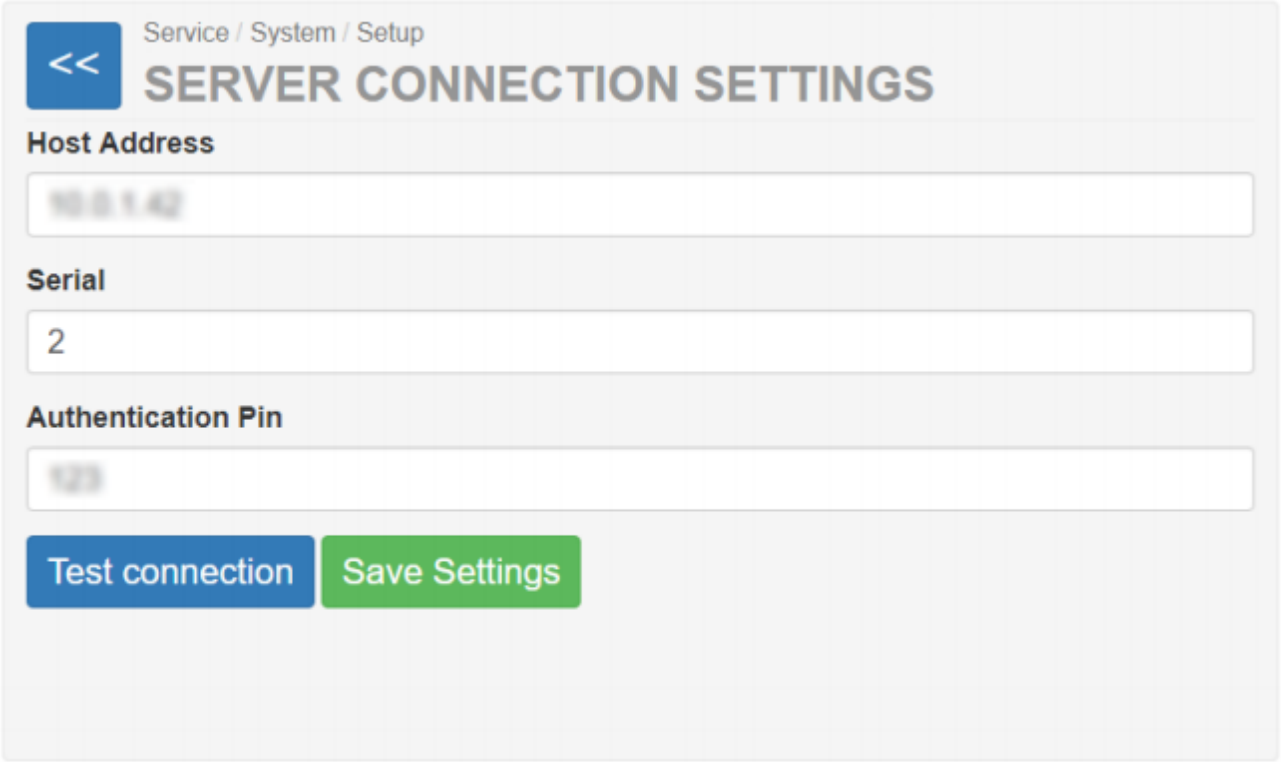


Bild 76 Der Bildschirm „Einstellungen der Serververbindung“

Hier können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- **Hostadresse –** die IP-Adresse des Servers
- **Serial –** die Seriennummer der Station
- **Authentifizierungs-Pin –** die Pin der Station die der Server für Verbindung mit der Station benutzt
- Zum Prüfen der Einstellungen betätigen Sie das Schaltfeld **Test connection/Prüfverbindung**

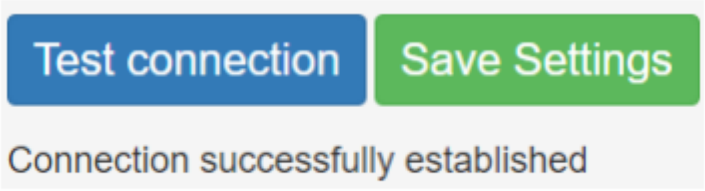


Bild 77 Das Schaltfeld Prüfverbindung

Kann die Verbindung erfolgreich erstellt werden, können die Einstellungen gespeichert werden.

Betrieb mit dem Eisernen Kreuz

Die Menge der Münzen in dem Hopper kann mit dem Schaltfeld **+/-** korrigiert werden.

Benutzer mit Kassiereraufgaben können Veränderungen an den Hoppern und Geldfächern vornehmen, z-B. sie können die Hopper wechseln die Geldfächer leeren.

Nach solchen Arbeiten verriegelt der Kassierer das Eiserne Kreuz (das auch T-Kreuz oder Sicherheitskreuz genannt werden kann) und automatisch werden die Bildschirme für die Kottektur der geänderten Hopper dargestellt.

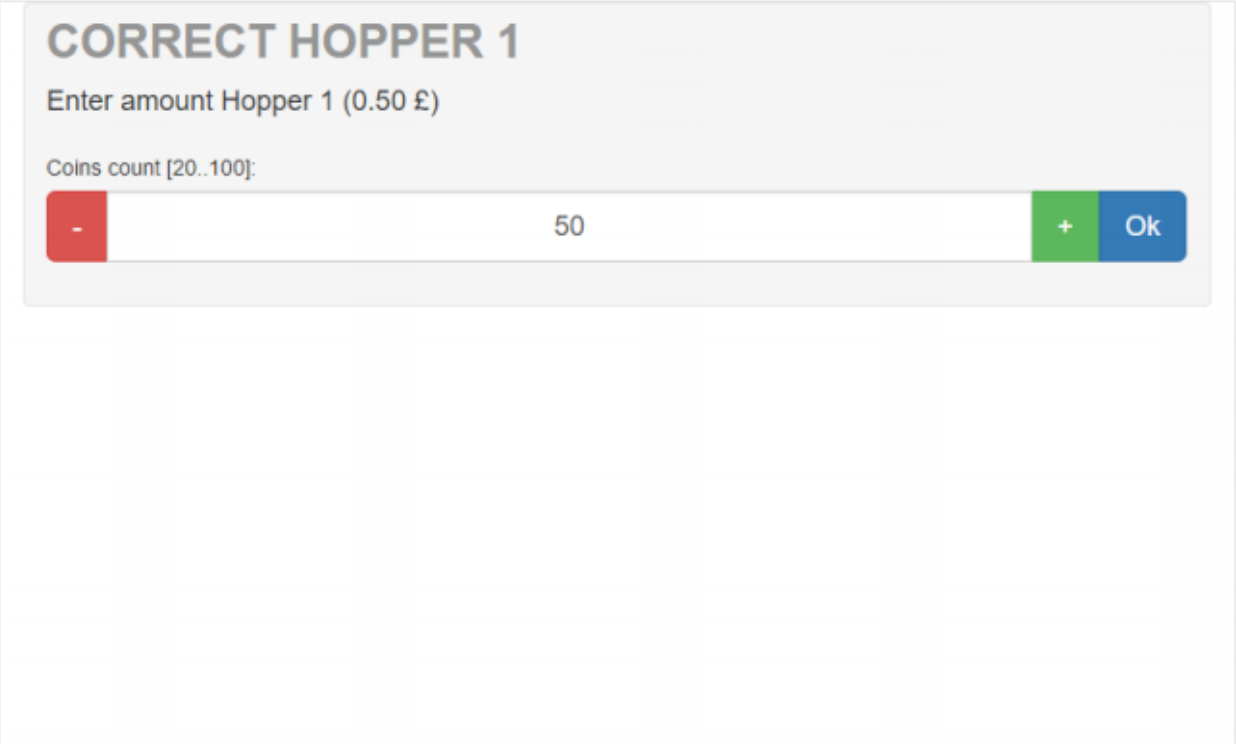


Bild 79 Korrekter Hopper Bildschirm

Die Menge der Münzen in dem Hopper kann mit dem Schaltfeld **+/-** korrigiert werden.

Vergisst der Kassierer das Eiserne Kreuz zu verriegeln und dann versucht die Tür der Station zu schließen, wird der Screen Fehlendes eisernes Kreuz dargestellt. Der Kassierer muss dann die AS-Tür wieder öffnen, das eiserne Kreuz verriegeln und wenn erforderlich, die Hopper korrigieren.

AS Betriebsbildschirme

Gepäckwagen-Depot AS-Bildschirme Screens

Zahlung ist möglich

Diese Bildschirme werden dargestellt, wenn die Station bereit, ist die Zahlung anzunehmen

Bild 78 „Zahlung ist möglich“ Bildschirm 1

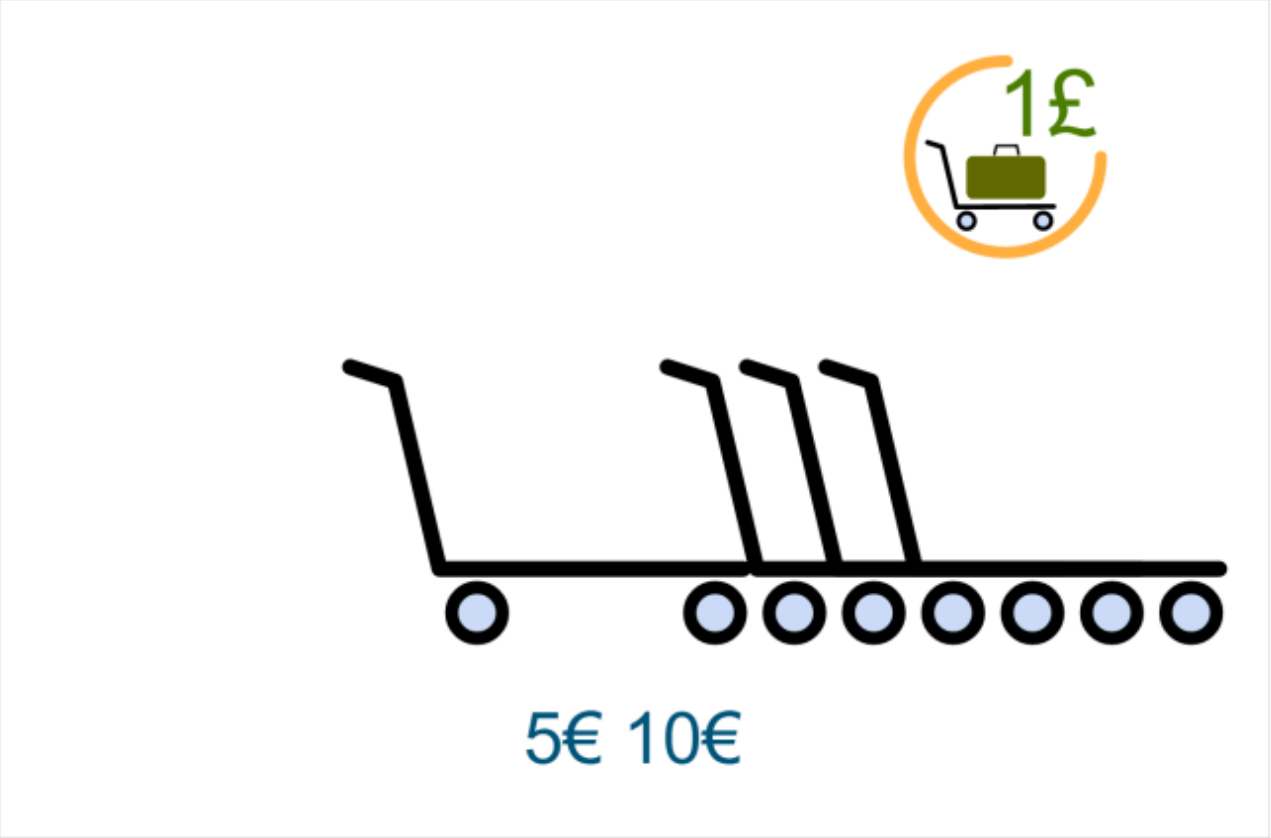


Bild 79 „Zahlung ist möglich“ Bildschirm 2

Zahlung ist nicht möglich

Dieser Bildschirm wird dargestellt, wenn die Zahlung mit Münzen nicht möglich ist.

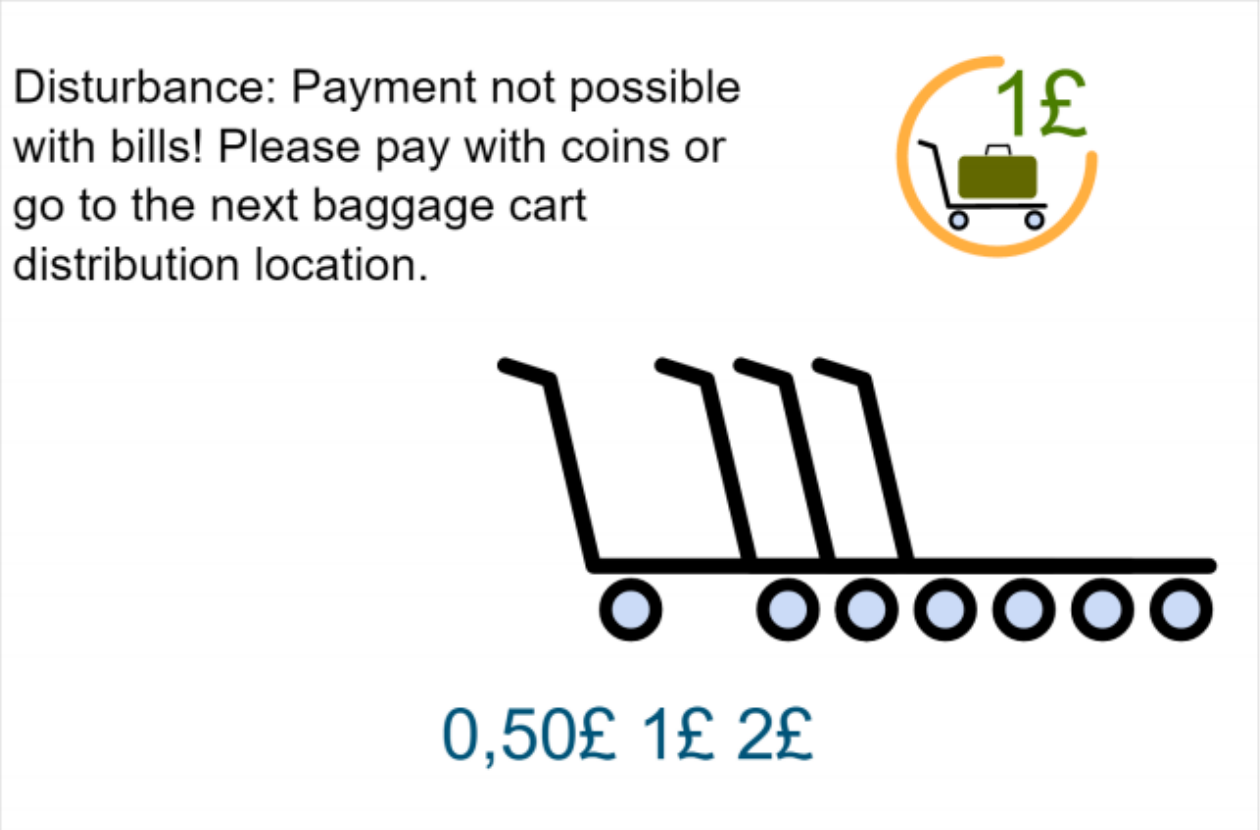


Bild 80 „Zahlung ist nicht möglich“ Bildschirm 1

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Zahlung mit Scheinen und Münzen nicht möglich ist.

Bild 81 „Zahlung ist nicht möglich“ Bildschirm 2

Nicht genug Geld

Dieser Bildschirm wird dargestellt, wenn der von Ihnen gezahlte Betrag unter den Preis für einen Gepäckwagen liegt.

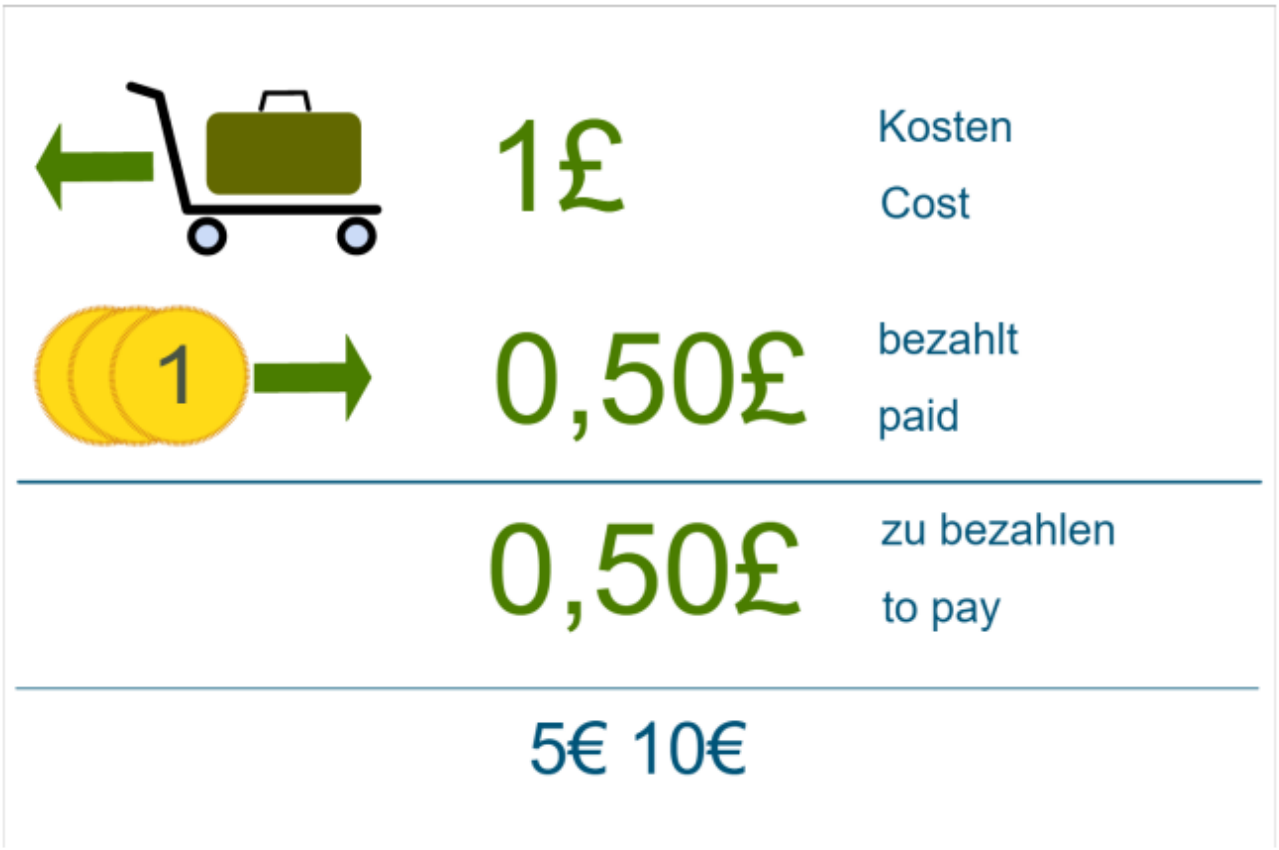


Bild 82 Der Bildschirm „Nicht genug Geld“

Nehmen eines Gepäckwagens

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Zahlung erfolgreich abgeschlossen worden ist.

Bild 83 Der Bildschirm „Nehmen eines Gepäckwagens“

Münzen werden nicht angenommen

Dieser Bildschirm wird dargestellt, wenn keine Münzen angenommen werden.

Bild 84 der Bildschirm „Münzen, die von der Station angenommen werden“

Nur Entnahme

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn das zurück zu gebende Gelds nicht verfügbar ist. Diese Situation kann auftreten, wenn die AS-Schiene vollständig mit Gepäckwagen gefüllt ist.

Bild 85 Der Bildschirm „Nur Entnahme“

Kein Gepäckwagen verfügbar

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn keine Gepäckwagen verfügbar sind.

Bild 86 Der Bildschirm „Kein Gepäckwagen verfügbar“

Das Sicherheitskreuz fehlt.

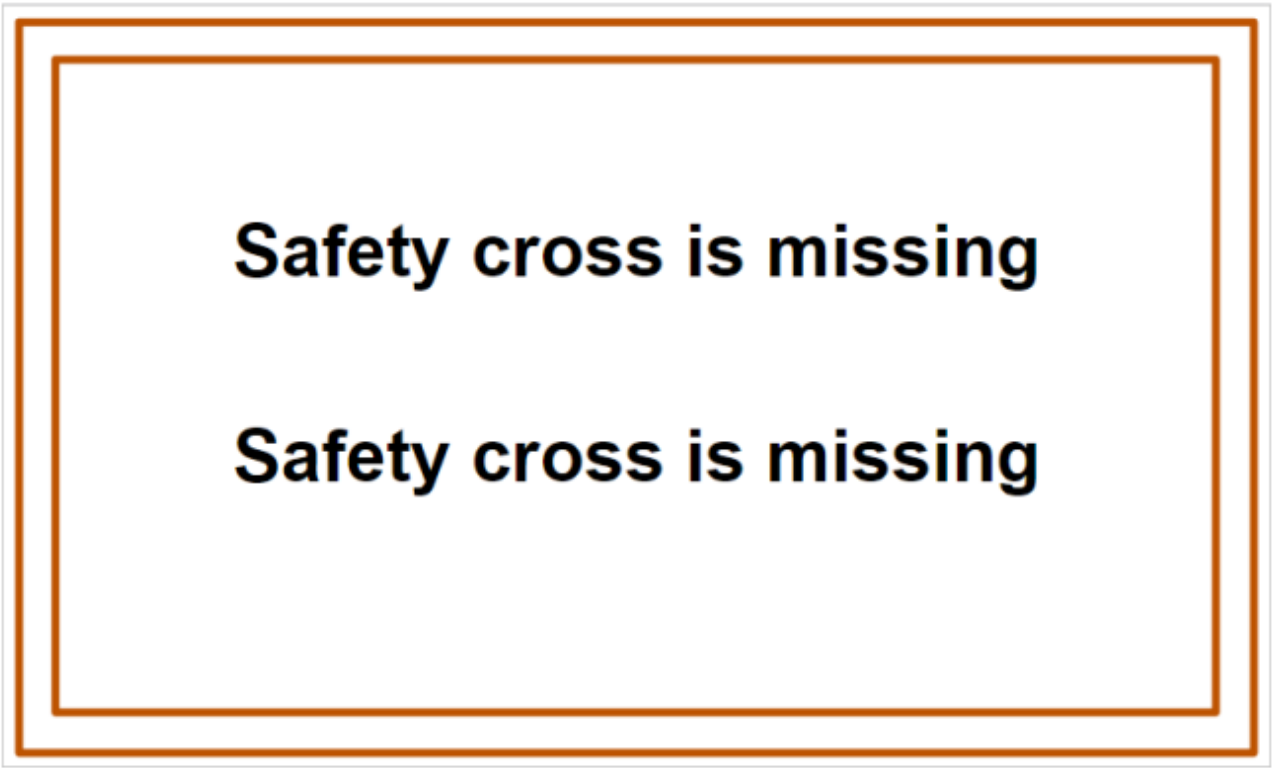


Bild 87 Der Bildschirm „Sicherheitskreuz fehlt“

Der Bildschirm wird nach den Schließen der AS-Tür dargestellt, wenn der Service-Mitarbeiter vergessen hat, das Sicherheitskreuz zu schließen.

Nicht betriebsbereit

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Maschine nicht betriebsbereit ist.

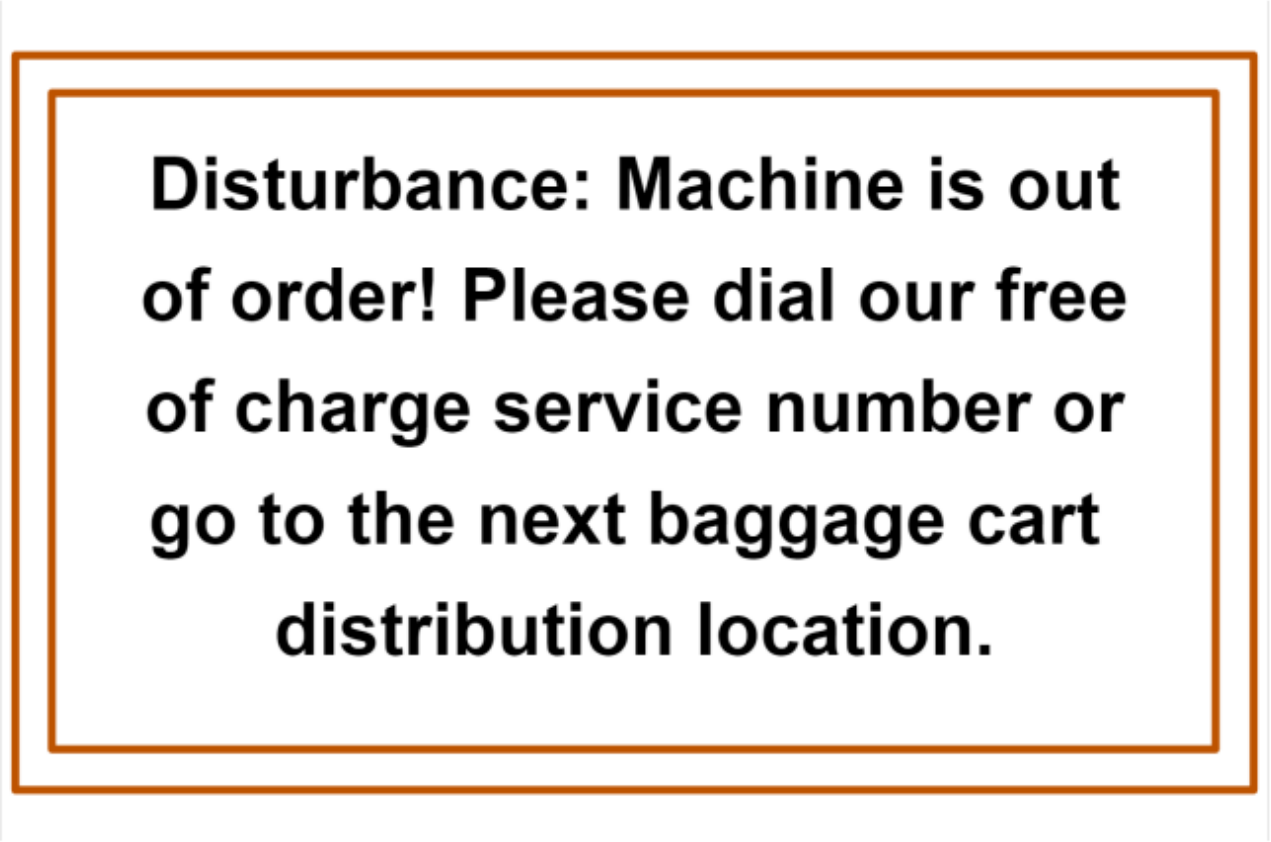


Bild 88 Bildschirm „Nicht betriebsbereit“ für Gepäckwagen-Depot AS

Drehkreuz-AS-Bildschirme

Zahlung ist möglich

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Maschine bereit ist, die Zahlung anzunehmen

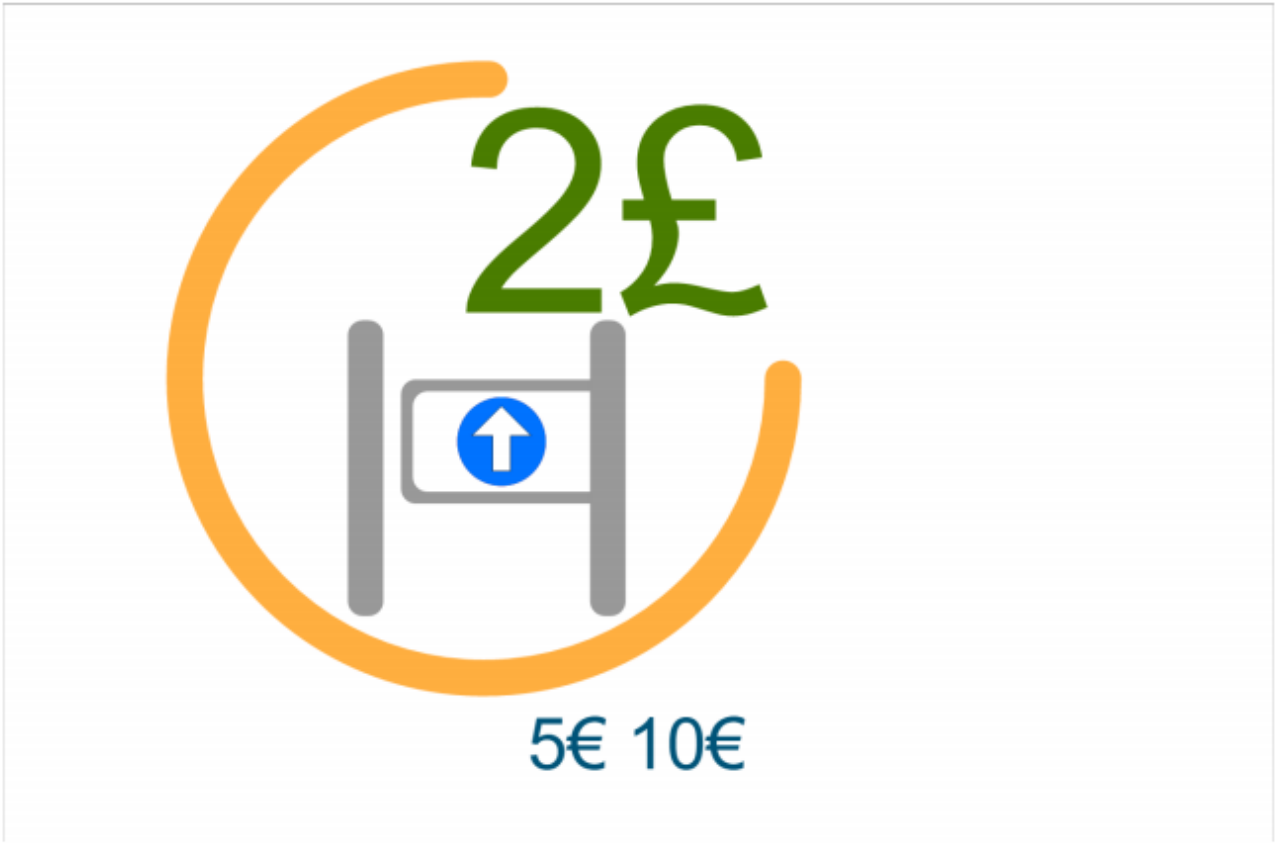


Bild 89 „Zahlung ist möglich“ Bildschirm 1

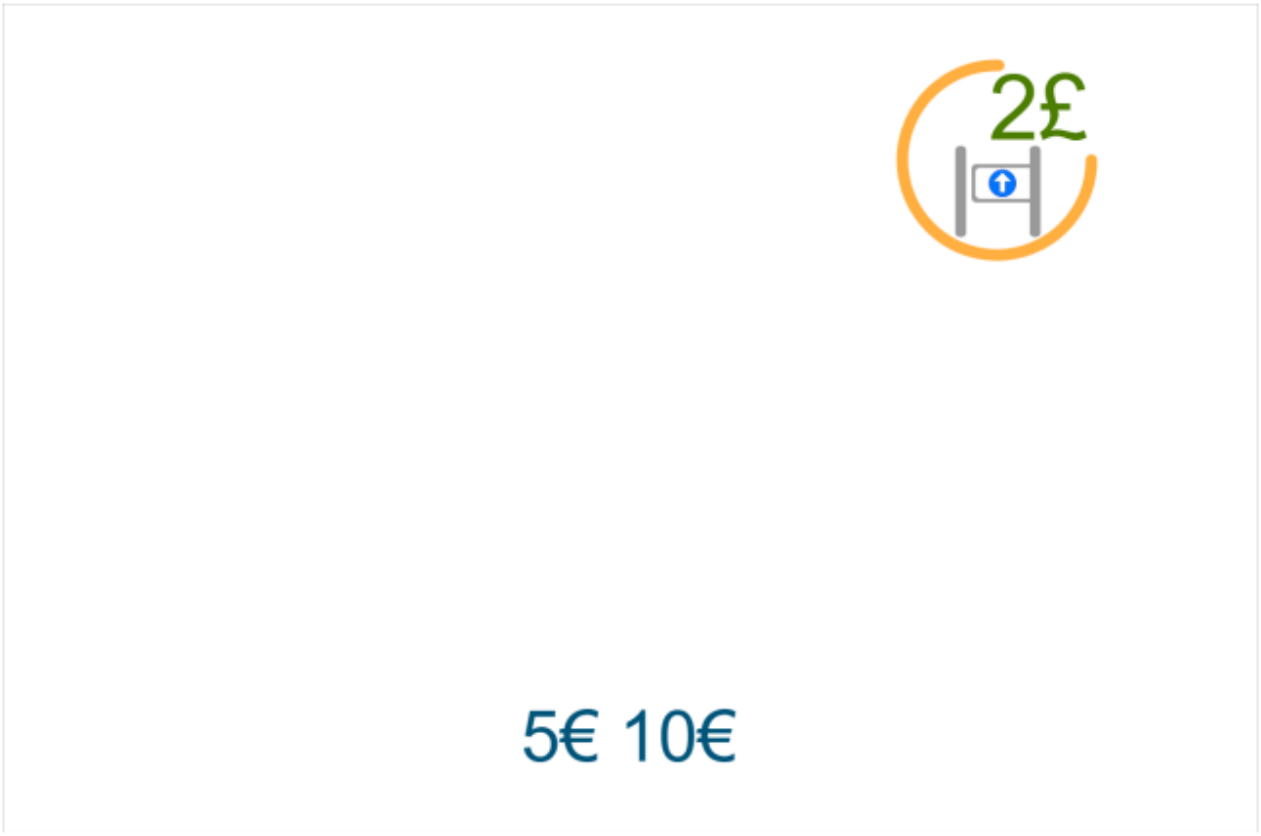


Bild 90 „Zahlung ist möglich“ Bildschirm 2

Zahlung ist nicht möglich

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Zahlung mit Münzen nicht möglich ist

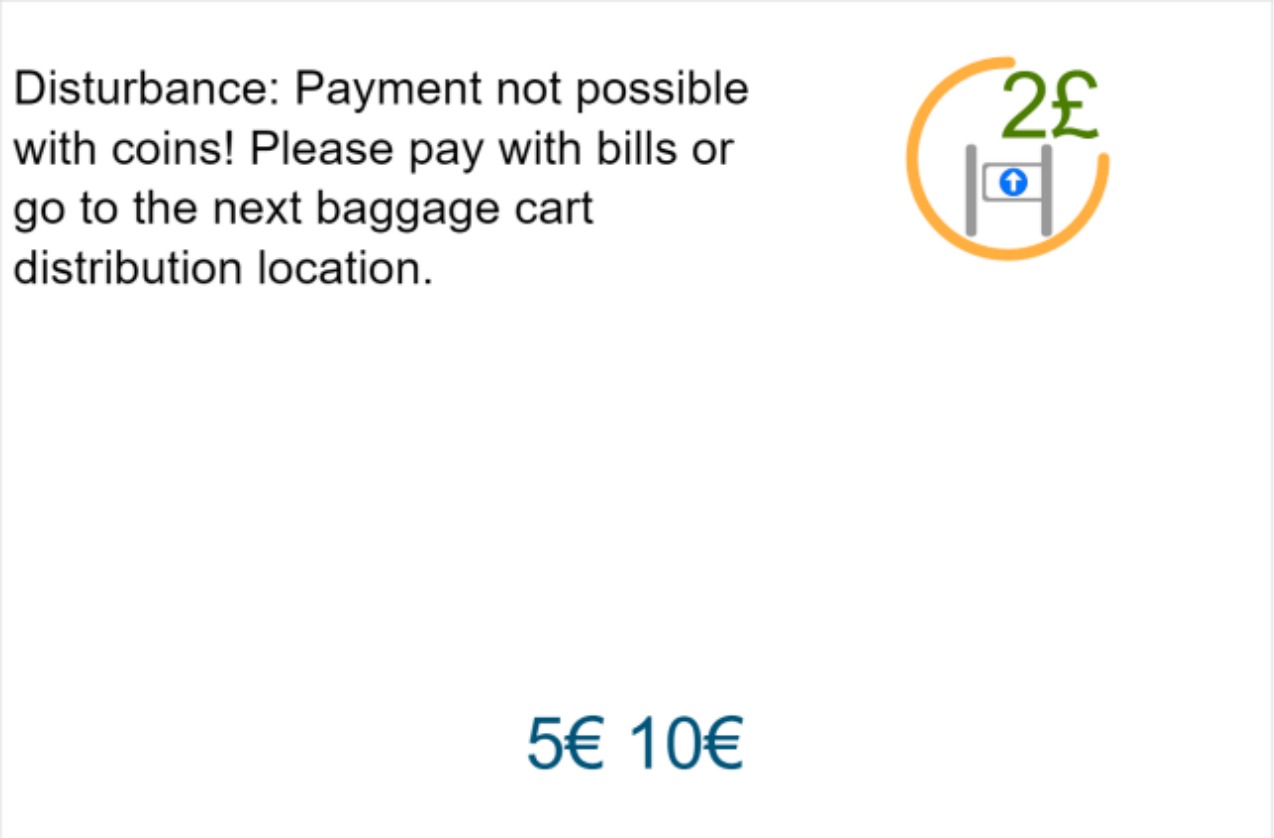


Bild 91 „Zahlung ist nicht möglich“ Bildschirm 1

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Zahlungen mit Scheinen und Münzen nicht möglich sind.

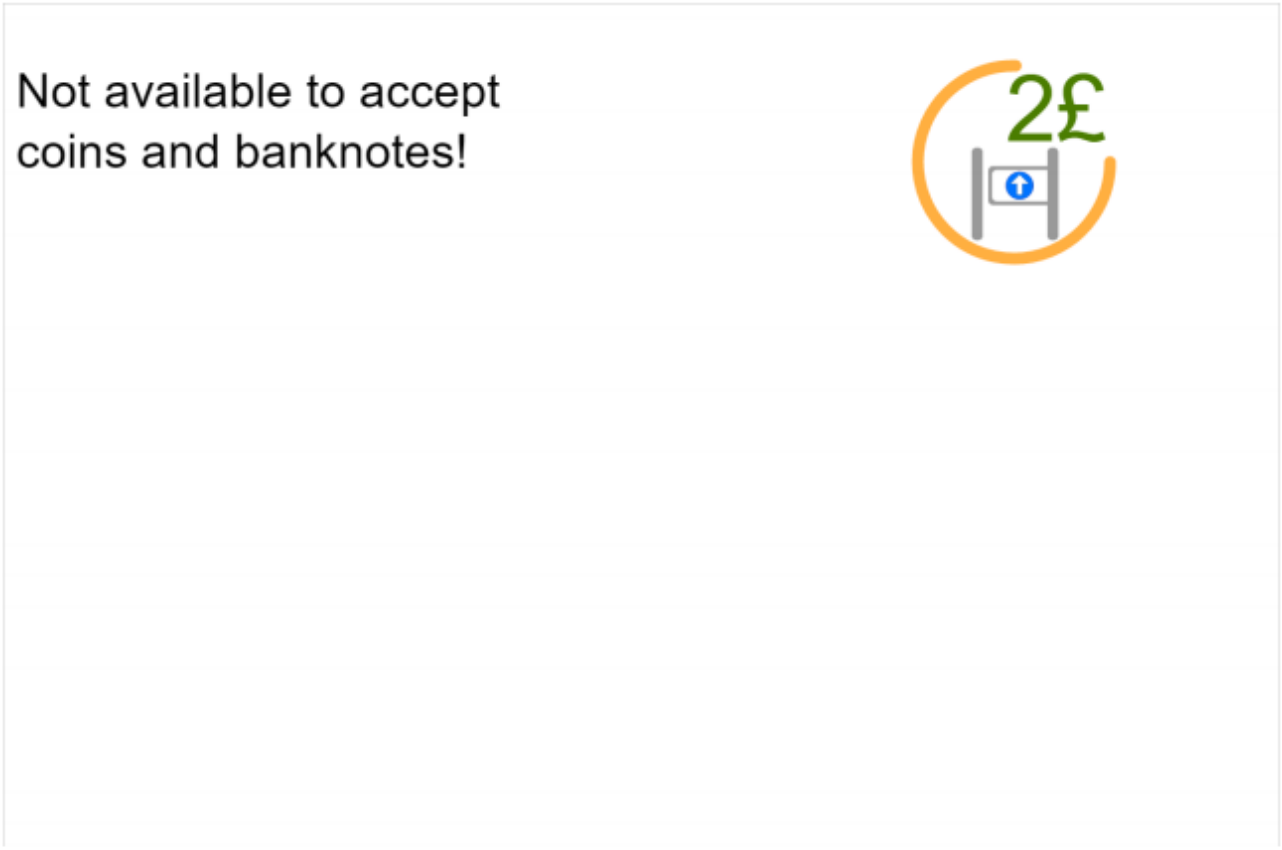


Bild 92 „Zahlung ist nicht möglich“ Bildschirm 2

Nicht genug Geld

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Summe, die Sie zahlen, geringer ist als der Preis des Gepäckwagens.

Bild 93 Der Bildschirm „Nicht genug Geld“

Go In

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Zahlung erfolgreich abgeschlossen worden ist.

Bild 94 Go IN Screen

Münzen werden nicht angenommen

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn Münzen nicht angenommen werden.

Bild 95 Bildschirm „Münzen, die von der Station der Station angenommen werden“

Zahlungen sind nicht verfügbar

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn eingehende Zahlungen nicht verfügbar sind.

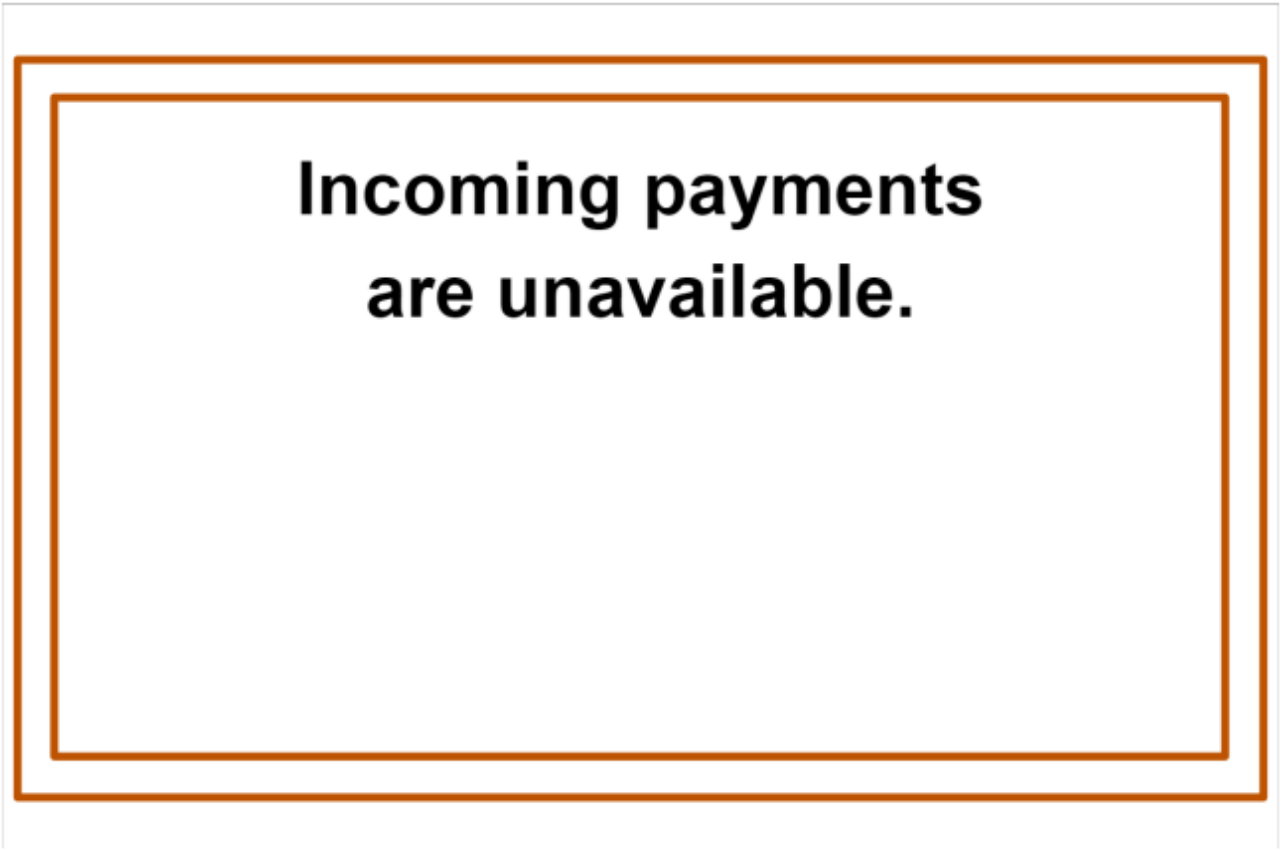


Bild 96 Der Bildschirm „Zahlungen sind nicht verfügbar“

Das Sicherheitskreuz fehlt

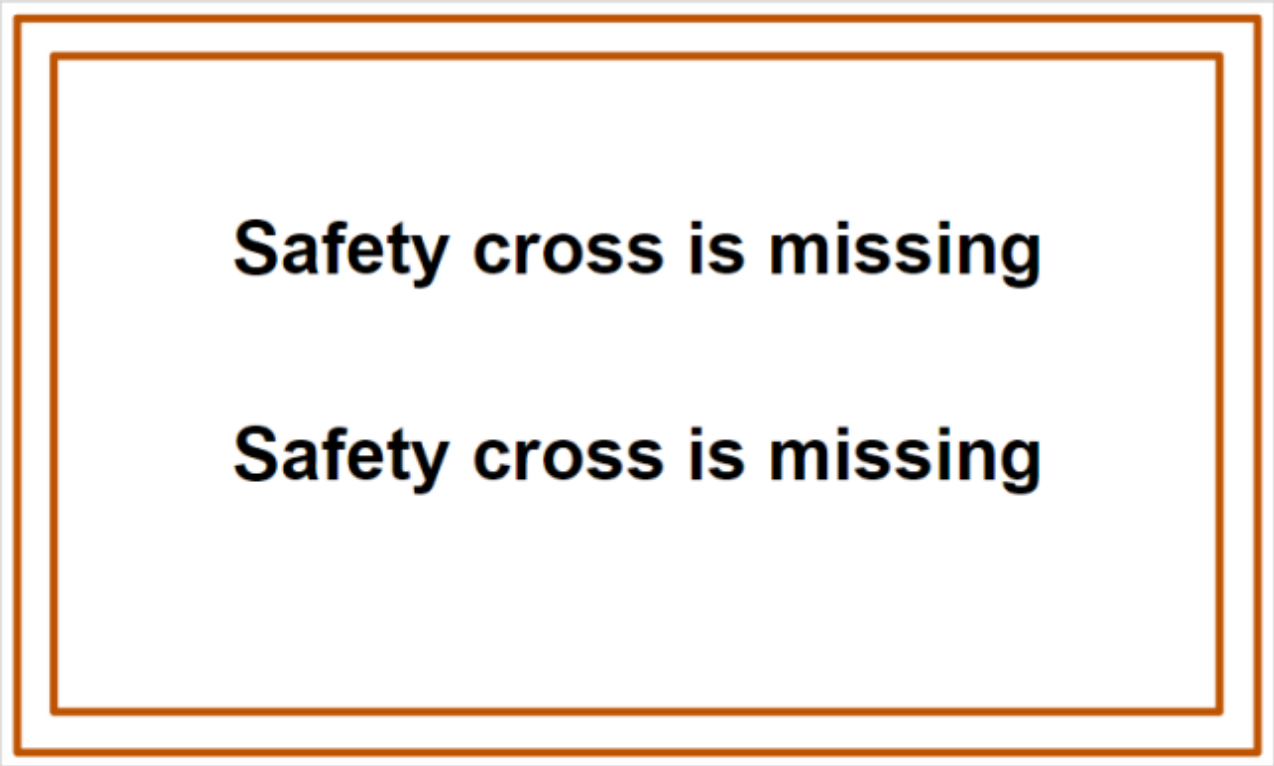


Bild 97 Der Bildschirm „Das Sicherheitskreuz fehlt“

Der Bildschirm wird nach dem Schließen der AS-Tür dargestellt, wenn der Service-Mitarbeiter vergessen hat, das eiserne Kreuz zu schließen.

Nicht betriebsbereit

Der Bildschirm wird dargestellt, wenn die Maschine nicht betriebsbereit ist.

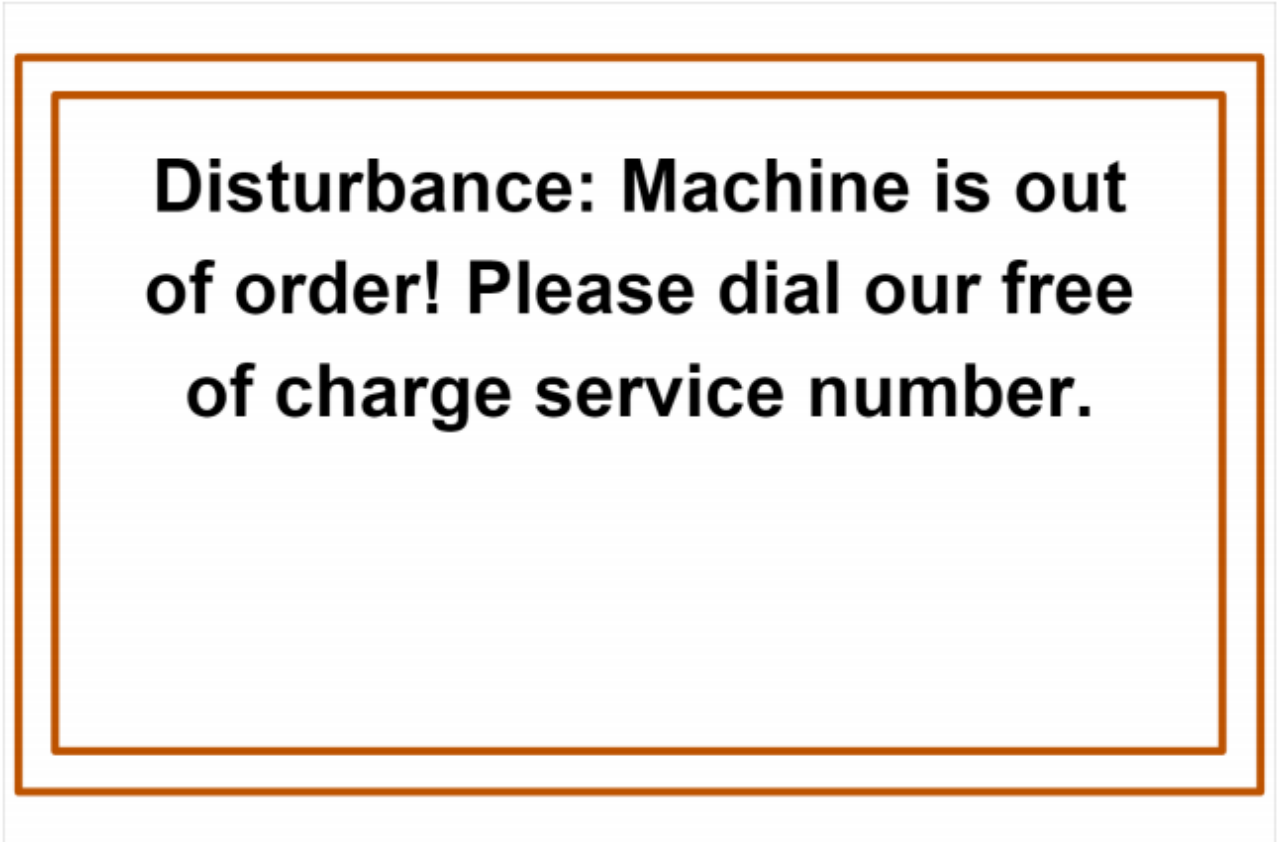


Bild 98 Der Bildschirm “Nicht betriebsbereit” für Drehkreuz-AS